



MARBURG

Die Universitätsstadt

11. statistische Fortschreibung

der Schulentwicklungspläne

**für die Grundschulen
(Teilplan A 1) und**

**für die allgemeinbildenden
weiterführenden Schulen
(Teilplan A 2)**

der Universitätsstadt Marburg

Schuljahr 2023/24

Impressum

Herausgegeben vom
Magistrat der Universitätsstadt Marburg,
Fachdienst Schulverwaltung und Medienzentrum,
Barfüßerstr. 52, 35037 Marburg

Bearbeitung: Roswitha Strasser

Tel.: 06421 / 201-1371
Email: schule@marburg-stadt.de
Fax-Nr.: 06421 / 201-1418

Marburg, im August 2024

Vorbemerkung

Derzeit arbeitet eine Arbeitsgruppe innerhalb des Fachdienstes Schulverwaltung und Medienzentrum an einer **Neuaufgabe der bisherigen Schulentwicklungspläne** für die Grundschulen aus 2012 und für die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen aus 2013. Diese soll dann als Gesamtwerk die einzelnen Schulformen beinhalten.

Im Rahmen dieser Neuaufgabe hat dann auch eine Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg zu erfolgen.

Bis zur Fertigstellung der Neuaufgabe soll diese neue statistische Fortschreibung der bisherigen Schulentwicklungspläne zur allgemeinen Information und internen Verwendung dienen.

Mit insgesamt **11.637 Schüler*innen in den Marburger Schulen** liegt nun im dritten Jahr in Folge eine Zunahme der Gesamtschülerzahl vor. Insbesondere im Grundschulbereich sind die Schülerzahlen angestiegen und diese Tendenz zeigt sich auch für die folgenden Schuljahre.

Inzwischen ist das zweite **Bildungsbauprogramm der Universitätsstadt Marburg (BiBaP II)** gestartet, das auch Maßnahmen umfasst, die ursprünglich im BiBaP I vorgesehen waren, aber aus den verschiedensten Gründen nicht vollständig umgesetzt werden konnten. Zusätzliche, aufgrund der Schülerzahlentwicklung zunächst nicht vorhersehbare räumliche Engpässe stellen den Fachdienst Hochbau derzeit vor große Herausforderungen, so dass auch im BiBaP II mit Verzögerungen zu rechnen ist.

Dabei mit im Blick ist stets die gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe, auch Schüler*innen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen jeglicher Art eine inklusive Beschulung in allen städtischen Schulen zu ermöglichen, wobei jedoch insbesondere baulich nicht in allen Schulgebäuden alle denkbaren und sinnvollen Maßnahmen vor dem Hintergrund des Denkmalschutzes und der begrenzten Ausweitungsmöglichkeiten durchgeführt werden können.

Auch der bedarfsgerechte Ausbau von **Betreuungsplätzen in Kombination mit den Ganztagsangeboten** an den Grundschulen erfordert bereits seit Jahren besondere Beachtung. Vor dem Hintergrund des **ab dem Schuljahr 2026/27 bestehenden Rechtsanspruchs auf ganztägige Betreuung** für alle Kinder im Grundschulalter wurde eine

Reihe baulicher Vorhaben im BiBaP verankert, um dieser bundesweiten Vorgabe gerecht werden zu können.

Inzwischen arbeiten 12 der insgesamt 13 Grundschulen als ganztägig arbeitende Schulen. Zuletzt wurde die Aufnahme der Brüder-Grimm-Schule in den Pakt für den Ganzttag zum 01.08.2024 vom Ministerium in Wiesbaden genehmigt.

Vor dem Hintergrund des allgemeinen Fachkräftemangels besteht allerdings die Gefahr, dass die Umsetzung des Rechtsanspruchs erschwert werden könnte. Schon in der Vergangenheit konnten Stellen über kürzere oder auch längere Zeiträume nicht besetzt werden.

Die **Digitalisierung** der Schulen nimmt stetig zu und entwickelt sich sowohl quantitativ als auch qualitativ weiter. Inzwischen werden in den Marburger Schulen ca. 11.000 IT-Geräte betrieben, darunter rund 9.000 Endgeräte, 400 digitale Tafeln und 1.000 Netzwerkkomponenten. Insgesamt kommen in den Schulen ca. 700 Softwareanwendungen zum Einsatz.

Die Maßnahmen zur Verbesserung der IT-Infrastruktur im Rahmen des DigitalPaktes laufen auf Hochtouren. An über der Hälfte der Schulen finden Arbeiten zur Erweiterung oder Erneuerung der Netzwerkinfrastruktur statt.

Der Universitätsstadt Marburg ist es gelungen, ab dem Schuljahr 2024/2025 die **Einrichtung einer Fachklasse** von Pharmakant*innen dauerhaft an der **Adolf-Reichwein-Schule** einzurichten. Hierfür war u.a. ein Antrag beim zuständigen Ministerium gestellt und im Juni 2024 das Einvernehmen mit der Stadt Frankfurt am Main (als zuständigem Schulträger für diese zentrale Landesfachklasse) hergestellt worden. Die Universitätsstadt Marburg hat damit einen wichtigen Beitrag für die Attraktivierung des Pharmastandortes geleistet. So können bereits ab diesem Ausbildungsjahr Auszubildende aus der Region die Berufsschule hier in Marburg besuchen.



Nadine Bernshausen
Bürgermeisterin

Inhalt

1.	Allgemeines	7 - 26
	1.1 Betreuungsangebote/Ganztagsschulentwicklung.....	7 - 15
	1.2 Inklusive Beschulung	16 - 23
	1.3 Schulbauvorhaben – BiBaP	24
	1.4 Deutsch-Intensiv- und InteA-Klassen in den Marburger Schulen.....	25 - 26
 2.	 Statistische Fortschreibung für den Bereich der Grundschulen	 27 - 99
	2.1 Bisherige Schülerzahlentwicklung (Schuljahr 2000/01 – 2023/24).....	27 - 29
	2.2 Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24	30 - 34
	2.3 Geburtsstatistik 2024/25 – 2029/30.....	35 - 36
	2.4 Schülerzahlprognose (Schuljahr 2024/25 – 2029/30)	37
	2.5 Vorzeitige Einschulungen	38
	2.6 Zurückstellungen / Förderung von Kindern in Vorklassen ...	39 - 40
	2.7 Betreuungsangebote	41
	2.8 Schüler*innen mit Migrationshintergrund.....	42
	2.9 Einzeldarstellung der Grundschulen	43 - 99
	2.9.1 Astrid-Lindgren-Schule	43 - 46
	2.9.2 Brüder-Grimm-Schule.....	47 - 50
	2.9.3 Verbund Grundschulen - West	51 - 57
	2.9.4 Emil-von-Behring-Schule.....	58 - 61
	2.9.5 Gerhart-Hauptmann-Schule.....	62 - 65
	2.9.6 Geschwister-Scholl-Schule	66 - 69
	2.9.7 Grundschule Marbach	70 - 73
	2.9.8 Grundschule Michelbach.....	74 - 77
	2.9.9 Erich Kästner-Schule	79 - 81
	2.9.10 Tausendfüßler-Schule	82 - 85
	2.9.11 Otto-Ubbelohde-Schule	86 - 91
	2.9.12 Sophie-von-Brabant-Schule	92 - 95
	2.9.13 Waldschule Wehrda	96 - 99

3.	Statistische Fortschreibung für den Bereich der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen.....	100 -177
3.1	Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24	100
3.2	Schülerzahlentwicklung in den Jahrgangsstufen 5 bis 10.....	101 - 105
3.2.1	Bisherige Schülerzahlentwicklung	101 - 103
3.2.2	Prognose bis Schuljahr 2033/34	104 - 105
3.3	Schülerzahlentwicklung in der Oberstufe.....	106 - 112
3.3.1	Bisherige Schülerzahlentwicklung	106 - 109
3.3.2	Prognose bis Schuljahr 2038/39	110 - 112
3.4	Übergänge in die Jahrgangsstufe 5.....	113 - 117
3.5	Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5	118
3.6	Übergänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8	119
3.7	Zugänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8	120
3.8	Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7 bzw. 8	121
3.9	Übergänge und Zugänge in die Einführungsphase der Oberstufe.....	123
3.10	Landkreisanteil in der Einführungsphase der Oberstufe	124
3.11	Schüler*innen mit Migrationshintergrund	125
3.12	Einzeldarstellung der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen	126 - 177
3.12.1	Emil-von-Behring-Schule	126 - 130
3.12.2	Sophie-von-Brabant-Schule	131 - 136
3.12.3	Richtsberg-Gesamtschule	137 - 143
3.12.4	Elisabethschule	144 - 154
3.12.5	Martin-Luther-Schule	155 - 165
3.12.6	Gymnasium Philippinum	166 - 177
4.	Förderschulen	178 - 180
5.	Berufliche Schulen.....	181 - 185
6.	Schulen für Erwachsene	186 - 187
7.	Gesamtschülerzahlen aller Schulen der Stadt Marburg	188 - 190
8.	Schülerzahlen der Marburger Schulen in freier Trägerschaft.....	191
9.	Abkürzungsverzeichnis.....	192 - 193

1 Allgemeines

1.1 Betreuungsangebote/Ganztagschulentwicklung

Durch die bundesweite Einführung des **Rechtsanspruchs auf einen ganztägigen Betreuungsplatz für Kinder im Grundschulalter ab dem Schuljahr 2026/27** hat das Thema an Bedeutung gewonnen und verdient besondere Beachtung.

Insbesondere die Angebote der Ferienbetreuung, die bisher vom Fachdienst Jugendförderung aufgestellt wurden, müssen nun vor dem Hintergrund der Einführung des Pakts für den Ganztag und letztendlich des Rechtsanspruchs in ihrem Umfang sowie in der Platzkapazität ausgebaut werden. Dazu ist zukünftig eine enge Abstimmung zwischen schulischen Angeboten und den Angeboten der Jugendförderung erforderlich.

Der bedarfsgerechte Ausbau von Betreuungsplätzen sowie ihre Kombination mit den Ganztagsangeboten der Grundschulen der Stadt Marburg hat bereits seit vielen Jahren einen besonderen Stellenwert. Durch den hohen Grad an Verzahnung beider Bereiche, der der Erfüllung des Rechtsanspruchs förderlich ist, müssen beide Punkte in engem Zusammenhang betrachtet werden. Die Kooperation zwischen dem Fachdienst Schule (ab 01.01.2024 Fachdienst Ganztag und Schulbetreuung) und seinen pädagogischen Fachkräften auf der einen Seite und den Lehrkräften bzw. den über die Ganztagsmittel des Landes angestellten Mitarbeiter*innen andererseits zu organisieren, zu begleiten und zu entwickeln, ist somit weiterhin eine Aufgabe von großer Bedeutung.

Die **Anzahl der Kinder in den Betreuungsangeboten im Grundschulbereich und der Schule am Schwanhof liegt im Schuljahr 2023/24 nunmehr bei rund 1.640**. Damit ist **erneut ein Anstieg** der Betreuungszahlen festzustellen (siehe auch Tabelle im Kapitel 2.7 „Betreuungsangebote“), der auf einen erhöhten Bedarf der Eltern zurückzuführen ist.

Wie in jedem Jahr zeigen sich an einzelnen Standorten durchaus unterschiedliche Tendenzen bzgl. der Veränderungen der Teilnehmezahlen. Diese lassen sich mit steigenden oder sinkenden Schülerzahlen im Einzugsbereich der Schulen sowie veränderten Bedarfen der Eltern erklären. Außerdem spielt eine Rolle, inwieweit die ganztägigen Angebote an den jeweiligen Schulen ausgebaut wurden und damit an Attraktivität gewonnen haben. Aktuell arbeiten nunmehr **12 Grundschulen in Marburg als ganztägig arbeitende Schulen** mit einer Verzahnung von ganztägigen schulischen Angeboten und städtischen Betreuungsangeboten.

Kürzlich hat auch die Brüder-Grimm-Schule vom Ministerium in Wiesbaden die Genehmigung für die Aufnahme in den Pakt für den Ganzttag beginnend ab dem Schuljahr 2024/25 erhalten.

Der **Versorgungsgrad** (Verhältnis der Schüler*innen im Betreuungsangebot zur Gesamtzahl der Schüler*innen an der jeweiligen Schule) liegt aktuell durchschnittlich bei **rund 76 %**, an **einzelnen Schulen** sogar bei **über 95 %**. Am Standort Astrid-Lindgren-Schule werden in Zusammenarbeit mit der Bildungsstätte am Richtsberg rund 50 % der Schüler*innen erreicht. Im Zuge des Ausbaus der verpflichtenden Ganztagsangebote an der Astrid-Lindgren-Schule (Profil III) soll diese Quote in den kommenden Jahren gesteigert werden, wenn die baulichen Voraussetzungen – wie geplant – geschaffen werden können.

Bei allen ganztätig arbeitenden Grundschulen hat sich in den letzten Jahren das sogenannte „Marburger Modell“ durchgesetzt. Dieses bietet den Schüler*innen an drei Tagen in der Woche (Dienstag bis Donnerstag) ein teilnahmebeitragsfreies Angebot bis 15 Uhr. Ergänzend können die Eltern ihre Kinder kostenpflichtig montags und freitags bis 15 Uhr sowie montags bis freitags bis 17 Uhr (an einigen Standorten bis 16 Uhr oder 16.30 Uhr) anmelden. Das letztgenannte Angebot nutzen inzwischen rund ein Drittel aller Grundschulkinder.

Die klassische Hausaufgabenbetreuung wurde an fast allen Schulen durch sogenannte Lernzeiten ersetzt, in denen der Lernstoff vertieft und Schüler*innen gezielt gefördert oder besonders gefordert werden können. Diese Lernzeiten werden in der Regel durch Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal des Fachdienstes Ganzttag und Schulbetreuung begleitet.

Die Betreuung bzw. die Mitarbeit im Ganzttag erfolgt seitens der Stadt Marburg ausschließlich durch qualifizierte pädagogische Fachkräfte, wobei die Auswirkungen des Fachkräftemangels dazu geführt haben, dass Stellen über kürzere oder längere Zeiträume nicht besetzt werden konnten. Inhaltlich war es dabei wichtig, die gute qualitative und quantitative Basis, die in den vergangenen Jahren durch die enge Kooperation der Betreuungsangebote mit den Schulen in Marburg entstanden ist, im Zuge der Ganztagsentwicklung zu erhalten. Im „Marburger Modell“ gelingt dies, ohne dass die Standards in Bezug auf Inhalte und Verlässlichkeit sinken. Voraussetzung ist hierbei, dass die Betreuungsressourcen und die Ressourcen, die durch das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen (ehemaliges Hessisches Kultusministerium) den Schulen zur Verfügung gestellt werden, in die gemeinsame Konzeption der Ganztagsentwicklung eingebracht werden. Um diesen Prozess kooperativ zu lenken, wurden an den Schulen gemeinsame Ganztagssteuergruppen installiert.

Dem Wunsch der Eltern nach einer guten Vereinbarung von Familie und Beruf wird die Stadt Marburg gerecht, in dem über die Ganztagsangebote hinaus ergänzende Betreuungszeiten eingerichtet bzw. erhalten werden. Für die Schulen im Pakt für den Nachmittag ist zusätzlich zum Angebot während der Unterrichtszeit auch eine verlässliche Ferienbetreuung (aktuell im Umfang von vier Wochen) vorgesehen, die im Schuljahr 2023/24 an einigen Schulen vom Fachdienst Ganztag und Schulbetreuung, an weiteren Schulen durch den Fachdienst Jugendförderung der Stadt Marburg, sichergestellt wird.

Die Grundlage für die enge Zusammenarbeit zwischen Schulen und Schulträger bildet die Kooperationsvereinbarung zwischen dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen und dem Schulträger Stadt Marburg, die am 29.06.2021 unterschrieben wurde. Kern dieser Vereinbarung ist die Sicherstellung der ganztägigen Betreuung der Kinder während der Schulzeit und auch zu einem Anteil in den Schulferien. Das Modell Pakt für den Nachmittag bildet aus Sicht des Ministeriums eine gute Grundlage für die Umsetzung des Rechtsanspruchs, da damit bereits einige Anforderungen abgedeckt werden können bzw. eine gute Grundlage im Hinblick auf eine weitere Ausgestaltung und den weiteren Ausbau geboten wird.

Berücksichtigt werden muss im Prozess der Ganztagsentwicklung und vor dem Hintergrund des kommenden Rechtsanspruchs, dass für ein ganztägiges Arbeiten auch die räumlichen Bedingungen an den Schulen geschaffen werden müssen, wie es das Bildungsbauprogramm der Stadt Marburg vorsieht. Diese Herausforderung, bei der es darum geht, die Schulen zukunftsfähig zu machen, wird als Aufgabe der Schulentwicklung in den nächsten Jahren von entscheidender Bedeutung sein, zumal an einigen Schulen die Schülerzahlen in den nächsten Jahren steigen werden. Die erforderlichen Planungen sowie die notwendigen Ressourcen (Personal, Räume usw.) sollen ab sofort bedarfsgerecht und vorausschauend ausgebaut werden, damit dem Rechtsanspruch ab 2026 Genüge getan werden kann. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Gefahr besteht, dass das Thema Personal vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels ein „Flaschenhals“ wird, der die Umsetzung des Rechtsanspruchs erschweren könnte.

Definitionen:**Pakt für den Ganzttag:**

Angebot an fünf Tagen pro Woche in der Zeit von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr in gemeinsamer Verantwortung von Schule und Schulträger sowie ein verbindliches Angebot in den Schulferien

Profil I:

Angebot an mindestens drei Tagen pro Woche von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Profil II:

Angebot an fünf Tagen pro Woche in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr oder 17.00 Uhr

Profil III:

Betreuung, Unterricht und verpflichtende Ganztagsangebote an fünf Tagen pro Woche in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr oder 17.00 Uhr

Übersicht ganztägig arbeitende allgemeinbildende Schulen
(Stand August 2023)

Schule	Jahrgangsstufen mit ganztägigem Angebot	Anzahl der Wochentage mit Ganztagsangeboten	Mittagsversorgung
Geschwister-Scholl-Schule	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Emil-von-Behring-Schule	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen Cafeteria
Otto-Ubbelohde-Schule	3. bis 6. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Sophie-von-Brabant-Schule	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen Cafeteria
Erich Kästner-Schule	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Grundschule Marbach	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Grundschule Michelbach	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Waldschule Wehrda	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Gerhart-Hauptmann-Schule	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Astrid-Lindgren-Schule	Ab 1. Jgst. für einen Teil der Schüler*innen	3 Tage Dienstag bis Donnerstag	Dienstag bis Donnerstag warmes Mittagessen
Verbund Grundschulen West (Elnhausen, Cyriaxweimar)	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Tausendfüßler-Schule (Schröck, Bauerbach)	Ab 1. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Richtsberg-Gesamtschule	Ab 5. Jgst.	4 Tage Montag bis Donnerstag	Montag bis Donnerstag warmes Mittagessen Cafeteria
Elisabethschule	Ab 5. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen
Gymnasium Philippinum	Ab 5. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen Cafeteria
Martin-Luther-Schule	Ab 5. Jgst.	5 Tage	Täglich warmes Mittagessen Cafeteria

Nachrichtlich: Übersicht ganztägig arbeitende Förderschulen
(Stand August 2023)

Schule	Jahrgangsstufen mit ganztägigem Angebot	Anzahl der Wochentage mit Ganztagsangeboten	Mittagsversorgung
Mosaikschule	Für alle Schüler*innen verbindliches Angebot	3 Tage Dienstag bis Donnerstag verbindlich Montag und Freitag Betreuungsangebot bis 15.00 Uhr	Täglich warmes Mittagessen
Schule am Schwanhof	Ab 5. Jgst. (einzelne Angebote auch für die Grundstufe)	4 Tage Montag bis Donnerstag bis 14.45 Uhr Frühbetreuung ab 7.30 Uhr	Täglich warmes Mittagessen Cafeteria
Erich Kästner-Schule	Für alle Schüler*innen der Förderschule	5 Tage Montag bis Freitag bis 15.30 Uhr	Täglich warmes Mittagessen

Übersicht Stellenverteilung für ganztägig arbeitende Schulen
(Schuljahre 2023/24 und 2024/25 – Stand 21.12.2023)

Schule	Schuljahr 2023/24	Bisher erfolgte Profil-Einstufung	Weitere Planungen für Schuljahr 2024/25	Gesamtumfang im Schuljahr 2024/25
Geschwister-Scholl-Schule	1,51 Stellen (1,26 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)	Profi II	plus 0,25 Stellen	1,76 Stellen (1,51 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)
Gerhart-Hauptmann-Schule	1 Stelle (0,75 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmitteln)	Profil I		1 Stelle (0,75 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmitteln)
GS Marbach	2,10 Stellen (1,64 Stellen in Lehrpersonal + 0,46 Stellen in Finanzmitteln)	Pakt für den Ganztag		2,10 Stellen (1,64 Stellen in Lehrpersonal + 0,46 Stellen in Finanzmitteln)
GS Michelbach	1,76 Stellen (1,51 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)	Profil II		1,76 Stellen (1,51 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)
Waldschule Wehrda	2,27 Stellen (1,81 Stellen in Lehrpersonal + 0,46 Stellen in Finanzmittel)	Pakt für den Ganztag		2,27 Stellen (1,81 Stellen in Lehrpersonal + 0,46 Stellen in Finanzmittel)
Otto-Ubbelohde-Schule	3,64 Stellen (2,89 Stellen in Lehrpersonal + 0,75 Stellen in Finanzmittel)	Profil II		3,64 Stellen (2,99 Stellen in Lehrpersonal + 0,65 Stellen in Finanzmittel)
Erich Kästner-Schule (Grundschulbereich)	3,34 Stellen (3,00 Stellen in Lehrpersonal + 0,34 Stellen in Finanzmittel)	Pakt für den Ganztag		3,34 Stellen (3,00 Stellen in Lehrpersonal + 0,34 Stellen in Finanzmittel)

Schule	Schuljahr 2023/24	Bisher erfolgte Profil- Einstufung	Weitere Planungen für Schuljahr 2024/25	Gesamtumfang im Schuljahr 2024/25
Erich Kästner- Schule Förderschule	1,51 Stellen (1,31 Stellen in Lehrpersonal + 0,20 Stellen in Finanzmittel)	Profil III		1,51 Stellen (1,31 Stellen in Lehrpersonal + 0,20 Stellen in Finanzmittel)
Astrid- Lindgren- Schule	1,75 Stellen (1,50 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)	Profil III	plus 1 Stelle	2,75 Stellen (2,50 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)
Tausend- füßler-Schule (Schröck/ Bauerbach)	2 Stellen (1,40 Stellen in Lehrpersonal + 0,60 Stellen in Finanzmittel)	Pakt für den Ganzttag		2 Stellen (1,40 Stellen in Lehrpersonal + 0,60 Stellen in Finanzmittel)
Verbund Grundschulen West (Cyriaxweimar/ Elnhausen)	2 Stellen (1,40 Stelle in Lehrpersonal + 0,60 Stellen in Finanzmittel)	Pakt für den Ganzttag		2 Stellen (1,40 Stelle in Lehrpersonal + 0,60 Stellen in Finanzmittel)
Brüder-Grimm- Schule			plus 1,36 Stellen Einstieg in den Pakt für den Ganzttag	1,36 Stellen (50 % Stellen in Lehrpersonal + 50 % Finanz- mittel)
Emil-von- Behring- Schule (Grundschul- bereich)	1 Stelle (0,40 Stellen in Lehrpersonal + 0,60 Stellen in Finanzmittel)	Pakt für den Ganzttag		1 Stelle (0,40 Stellen in Lehrpersonal + 0,60 Stellen in Finanzmittel)
Emil-von- Behring- Schule (weiter- führender Bereich)	3,52 Stellen (2,62 Stellen in Lehrpersonal + 0,90 Stellen in Finanzmittel)	Profil I		3,52 Stellen (2,62 Stellen in Lehrpersonal + 0,90 Stellen in Finanzmittel)
Sophie-von- Brabant- Schule (Grundschul- bereich)	3,13 Stellen (1,13 Stellen in Lehrpersonal + 2 Stellen in Finanzmittel)	Pakt für den Ganzttag		3,13 Stellen (1,13 Stellen in Lehrpersonal + 2 Stellen in Finanzmittel)

Schule	Schuljahr 2023/24	Bisher erfolgte Profil- Einstufung	Weitere Planungen für Schuljahr 2024/25	Gesamtumfang im Schuljahr 2024/25
Sophie-von-Brabant-Schule (weiterführender Bereich)	5,55 Stellen (5,20 Stellen in Lehrpersonal + 0,35 Stellen in Finanzmittel)	Profil II		5,55 Stellen (5,20 Stellen in Lehrpersonal + 0,35 Stellen in Finanzmittel)
Richtsberg-Gesamt-schule	6,63 Stellen (2,44 Stellen in Lehrpersonal + 4,19 Stellen in Finanzmittel)	Profil III		6,63 Stellen (2,44 Stellen in Lehrpersonal + 4,19 Stellen in Finanzmittel)
Elisabeth-schule	6,15 Stellen (3,65 Stellen in Lehrpersonal + 2,50 Stellen in Finanzmittel)	Profil II	Wechsel in Profil III plus 1 Stelle	7,15 Stellen (4,65 Stellen in Lehrpersonal + 2,50 Stellen in Finanzmittel)
Martin-Luther-Schule	4,96 Stellen (3,46 Stellen in Lehrpersonal + 1,50 Stellen in Finanzmittel)	Profil II		4,96 Stellen (3,46 Stellen in Lehrpersonal + 1,50 Stellen in Finanzmittel)
Gymnasium Philippinum	4,54 Stellen (3,79 Stellen in Lehrpersonal + 0,75 Stellen in Finanzmittel)	Profil II		4,54 Stellen (3,79 Stellen in Lehrpersonal + 0,75 Stellen in Finanzmittel)
Schule am Schwanhof	1,76 Stellen (1,51 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)	Profil I		1,76 Stellen (1,51 Stellen in Lehrpersonal + 0,25 Stellen in Finanzmittel)
Mosaikschule	5,04 Stellen (3,87 Stellen in Lehrpersonal + 1,17 Erzieher*innen-stellen)	Profil III	plus 1 Stelle	6,04 Stellen (4,62 Stellen in Lehrpersonal + 1,42 Erzieher*innen-stellen)

1.2 Inklusive Beschulung

Im **Schuljahr 2023/24** werden in den Schulen der Stadt Marburg insgesamt **154 Schüler*innen inklusiv beschult**. Für den inklusiven Unterricht und die Förderung im Rahmen von vorbeugenden Maßnahmen stehen **589 Förderstunden** zur Verfügung.

Wie in den letzten Jahren werden rund ein Drittel dieser Kinder in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 und zwei Drittel ab Jahrgangsstufe 5 unterrichtet.

Im Grundschulbereich werden erneut die meisten Kinder in der Astrid-Lindgren-Schule inklusiv beschult (= 25 Schüler*innen). 7 Kinder besuchen die Verbundschule Grundschulen-West und 6 Schüler*innen die Waldschule Wehrda. Die übrigen 18 Kinder werden in 7 weiteren Grundschulen inklusiv unterrichtet.

Von den insgesamt 98 älteren Schüler*innen werden 61 in der Richtsberg-Gesamtschule inklusiv beschult, 18 Schüler*innen in der Sophie-von-Brabant-Schule und 16 Schüler*innen in der Emil-von-Behring-Schule. Bei den übrigen 3 Kindern handelt es sich um Fünftklässler*innen der Otto-Ubbelohde-Schule.

Inklusive Beschulung in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24

Schuljahr	IB-Schüler*innen		Förderstd.
	Jgst.	Anzahl	
2012/13	1 + 5	27	101
2013/14	1 + 2 / 5 + 6	62	217
2014/15	1 - 3 / 5 - 7	70	264
2015/16	1 - 8	93	284
2016/17	1 - 9	108	348,6
2017/18	1 - 10	122	383,8
2018/19	1 - 10	136	403,9
2019/20	1 - 10	160	487
2020/21	1 - 10	146	630
2021/22	1 - 10	166	620
2022/23	1 - 10	149	562
2023/24	1	16	insg. 154 Schü. insg. 589 Std.
	2	13	
	3	19	
	4	8	
	5	28	
	6	17	
	7	30	
	8	19	
	9	4	
	10	0	

Quelle:

Angaben für 2012/13 = HESIS-Programm;
Angaben ab 2013/14 = Staatliches Schulamt

Grundschulen mit IB-Schüler*innen im Schuljahr 2023/24

Schule	Vorbeugende Maßnahmen	IB-Schüler*innen			
		Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4
ALS	X	7	4	11	3
BGS	X		1		
EKS	X	1	2	1	
GSS	X	3			
SvB	X	1		1	1
WW	X	1	2	2	1
EvB	X				
TFS	X		1	1	1
GS Ma.	X				
GS Mi.	X				
VGW	X	1	3	2	1
OUS	X				1
GHS	X	2		1	
Summe		16	13	19	8

Summe IB-Schüler*innen:	56
--------------------------------	-----------

Förder-schwer-punkt	Anzahl der Schüler*innen
LER	25
SPR	27
GE	2
ESE	
KME	1
SEH	1
HÖR	
Summe	56

Quelle: Staatliches Schulamt

**Allgemeinbildender weiterführender Bereich ab Jahrgangsstufe 5
mit IB-Schüler*innen im Schuljahr 2023/24**

Schule	Vorbeugende Maßnahmen	IB-Schüler*innen					
		Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10
RGS	X	13	10	19	17	2	
SvB	X	6	4	4	2	2	
EvB	X	6	3	7			
OUS	X	3					
MLS	X						
ES	X						
GP	X						
Summe		28	17	30	19	4	0

Summe IB- Schüler*innen:	98
---------------------------------	-----------

Förder- schwer- punkt	Anzahl der Schüler*innen
LER	89
SPR	5
ESE	1
GE	3
KME	
SEH	
HÖR	
Summe	98

Quelle: Staatliches Schulamt

**Anzahl der IB- und GU-Schüler*innen
in Grundschulen und allgemeinbildenden weiterführenden Schulen
in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24**

Schule	Anzahl der IB- und GU-Schüler*innen im Grundschulbereich in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24 (ab Schuljahr 2015/16 nur noch IB)											
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
ALS	Zuordnung zu einzelnen Schulen nicht bekannt	15	6	12	22	27	25	29	20	14	14	25
SvB		4	5	7	5	4	5	3	2	2	1	3
GSS		3	5	7	3	5	6	4	2	3	3	3
GS Mi.		4	5	5	2	1						
WW		2	2	4	4	4	7	6	5	8	5	6
GS Ma.		2	2	2	3	2		2	1	1		
EKS				1	3	5	5	4	1	2	3	4
EvB					3	2	2				1	
VGW					1	2	3	6	4	7	7	7
TFS						2	2	2	3	5	3	3
BGS		1						1	1	1	1	1
OUS						1		1		1	1	1
GHS						1	2	2	1	2	1	3
Summe IB-Schü.	14	31	25	38	46	56	57	60	40	46	40	56
GU-Schü.	63	40	26	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe IB-Schü. und GU-Schü.	77	71	51	38	46	56	57	60	40	46	40	56

Schule	Anzahl der IB- und GU-Schüler*innen im weiterführenden Bereich in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24 (ab Schuljahr 2017/18 nur noch IB)											
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
RGS	nicht bekannt (s. o.)	24	32	36	42	41	48	63	66	73	65	61
SvB		6	13	19	20	25	30	31	30	31	26	18
ES		1										
EvB								5	10	14	15	16
OUS							1	1		2	3	3
Summe IB-Schü.	13	31	45	55	62	66	79	100	106	120	109	98
GU-Schü.	28	21	13	5	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe IB-Schü. und GU-Schü.	41	52	58	60	63	66	79	100	106	120	109	98

Summe IB-Schü. und GU-Schü. Grundschulen und weiterführende Schulen	118	123	109	98	109	122	136	160	146	166	149	154
---	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

**Anzahl der Schüler*innen in den einzelnen Förderschwerpunkten
in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24**

Schule	Anzahl der IB- und GU-Schüler*innen mit verschiedenen Förderschwerpunkten im Grundschulbereich in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24 (ab Schuljahr 2015/16 nur noch IB)											
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
LER	Zuord- nung zu Förder- schwer- punkten nicht bekannt	44	24	18	19	26	24	31	15	20	13	25
SPR		22	23	18	25	25	29	23	24	25	24	27
GE		1	1	1	2	4	4	4	1		2	2
ESE		3	2			1		1				
KME												1
SEH		1	1	1						1	1	1
HÖR								1				
Summe		77	71	51	38	46	57	60	40	46	40	56

Schule	Anzahl der IB- und GU-Schüler*innen mit verschiedenen Förderschwerpunkten im weiterführenden Bereich in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24 (ab Schuljahr 2017/18 nur noch IB)											
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
LER	Zuord- nung zu Förder- schwer- punkten nicht bekannt	37	36	48	52	51	68	85	91	106	99	89
SPR		3	10	4	4	8	7	8	6	9	5	5
ESE		6	7	5	4	4	1		1		2	1
GE		4	4	3	2	1	1	5	7	5	3	3
KME			1		1	2	2	1				
SEH		1										
HÖR		1						1	1			
Summe		41	52	58	60	63	79	100	106	120	109	98

Summe IB und GU	118	123	109	98	109	122	136	160	146	166	149	154
-----------------------	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Inklusive Schulbündnisse

Wie bisher tagen die Bündniskonferenzen im inklusiven Schulbündnis Marburg regelmäßig mindestens einmal, in der Regel zweimal pro Schuljahr. Weiterhin gilt die von der Bündniskonferenz abgestimmte regionale Kooperationsvereinbarung, nach der

- die systembezogene Ressourcenzuweisung und die notwendige Ausgestaltung einer sich am RTI-Konzept (Response-To-Intervention) orientierten schulspezifischen Förderkonzeption im Vordergrund steht,
- verbindliche Schwerpunkte der Arbeit des Beratungs- und Förderzentrums (BFZ), organisatorische Rahmenbedingungen und grundlegende Vereinbarungen zur Zusammenarbeit geregelt sind und
- die Förderung des BFZ als Bestandteil der Förderkonzeption der allgemeinen Schule definiert ist.

Charakteristisch für eine gestufte Förderkonzeption in Anlehnung an das **RTI-Konzept** sind **drei Ebenen**:

- die Ebene 1 mit regulärem Unterricht auf qualitativ hochwertiger Basis, der vom Regellehrpersonal durchgeführt wird und bei dem regelmäßig der Lernstand diagnostiziert wird,
- die Ebene 2, bei der bei nicht ausreichenden Lernfortschritten in Kleingruppen oder binnendifferenziert eine intensive zusätzliche Förderung stattfindet und
- die Ebene 3, die bei weiterhin unzureichenden Lernfortschritten eine intensive Einzelförderung vorsieht.

Die o. g. Kooperationsvereinbarung enthält als Anlage die Förderkonzeption, die eine zentrale Rolle für eine gelingende Förderung aller Schüler*innen spielt, präventive und vorbeugende Maßnahmen fokussiert und zentrales Thema der Bündniskonferenzen ist.

Für den Grundschulbereich wurde ein für die Schulen verbindliches Format für die Förderplanung entwickelt und abgestimmt. Zur Förderung von Kindern in der vierten Jahrgangsstufe, die eine besondere Förderung in der emotionalen und sozialen Entwicklung bedürfen, wurde für das Schuljahr 2023/24 beschlossen, Ressourcen für die Durchführung des „Marburger Verhaltenstrainings“ bereitzustellen. Dieses Training konnte erfolgreich an der Schule am Schwanhof etabliert werden.

Nach fünf Jahren inklusivem Schulbündnis blickte die Bündniskonferenz im Rahmen einer Jubiläumsfeier auf die erfolgreiche Entwicklungsarbeit zurück und vereinbarte die folgenden Themen zur weiteren Arbeit:

- Teilhabeassistenz im Kontext Schule,
- Maßnahmen der primären Prävention von Lern- und Verhaltensschwierigkeiten in allen Schulformen,
- Organisationsformen und Schulentwicklung einer zukunftsfähigen und barrierefreien Schule

Für das Schuljahr 2023/24 gelten weiterhin die folgenden Kriterien und der Beschluss zur Ressourcenverteilung:

- Gymnasien und berufliche Schulen erhalten je 3 Förderstunden als festen Sockel.
- Keine Schule erhält weniger als 10 Förderstunden (Absicherung der Ausstattung an kleinen Grundschulen!).
- 50% der Gesamtressource werden auf der Grundlage der Gesamtschülerzahl in den jeweiligen Schulen systematisch an die Schulen verteilt.
- 30% der Ressourcen erhalten Schulen in sozialen Brennpunkten (Astrid-Lindgren-Schule, Geschwister-Scholl-Schule, Richtsberg-Gesamtschule, Sophie-von-Brabant-Schule) je nach Schülerzahl.
- 20 % werden zur Nachsteuerung und für Projekte verwendet.

1.3 Schulbauvorhaben – BiBaP

Inzwischen ist das zweite Bildungsbauprogramm der Universitätsstadt Marburg (BiBaP II) gestartet. In den vergangenen Jahren wurde in der statistischen Fortschreibung der Schulentwicklungspläne regelmäßig auch über die Entwicklung der geplanten Bauvorhaben berichtet und der Fortschritt dokumentiert. Dies soll weiterhin fortgesetzt werden.

Der Neubau der Erich Kästner-Schule hat sich durch Formalien im Vergaberecht verzögert. Der Abriss wurde bereits vorgenommen; die Roharbeiten folgen nunmehr.

Die Sanierung des C-Gebäudes der Sophie-von-Brabant-Schule in der Willy-Mock-Straße ist vollendet und wird nach weiteren Restarbeiten voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024 vollständig renoviert übergeben werden können.

Die Arbeiten am Richtsberg für die Astrid-Lindgren-Schule und die Richtsberg-Gesamtschule schreiten voran. In der Zwischenzeit wurden für die Richtsberg-Gesamtschule aufgrund der Verzögerung des Bauvorhabens Mietcontainer gestellt, um den Raumbedarf zu decken. Der Bau der Cafeteria für die Astrid-Lindgren-Schule ist in Arbeit, wird aber auch erst in 2025 abgeschlossen werden können.

Die Planungen für die Elisabethschule und die Emil-von-Behring-Schule sind – wie für die berufliche Schule Käthe-Kollwitz-Schule – ebenfalls in Arbeit und regelmäßige Baubesprechungen werden auch am Gymnasium Philippinum und den Kaufmännischen Schulen der Universitätsstadt Marburg durchgeführt.

Zwischenzeitlich mussten durch die erhöhten Schülerzahlen und der nicht erfolgten Baumaßnahmen für die Verbundschule Grundschulen-West am Standort Cyriaxweimar ein Mietcontainer und am Standort Elnhausen ein Modulbau sowie an der Grundschule Michelbach zwei Modulbauten in Holzbauweise geplant werden.

Diese zusätzlichen Bauvorhaben stellen den Fachdienst Hochbau vor enorme Herausforderungen, so dass bei den im BiBaP II verbindlich beschlossenen Maßnahmen sicherlich mit einer Verzögerung zu rechnen ist. Gerade vor dem Hintergrund des verbindlichen Ganztags sind weitere zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

1.4 Deutsch-Intensiv- und InteA-Klassen in Marburger Schulen

Zum offiziellen **Schülerzahlen-Stichtag 01.11.2023** waren in den Marburger Schulen insgesamt **483 Schüler*innen in 20 Deutsch-Intensiv-Klassen und 10 InteA-Klassen** registriert. Verglichen mit der Statistik des vorhergehenden Schuljahres ist die Anzahl der Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen der Grundschulen und der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen leicht zurückgegangen, während in den InteA-Klassen der beruflichen Schulen eine recht deutliche Zunahme festzustellen ist.

Deutsch-Intensiv- und InteA-Klassen an Marburger Schulen (jeweils zum Schülerzahlen-Stichtag 01.11.)					
Schuljahr (jeweils zum stichtag 01.11.2022)	Grund- schulen (DIK)	allgemein- bildende weiterf. Schulen (DIK)	berufliche Schulen (InteA)	Abend- schulen (Sprach- förder- kurse)	Summe
2010/11		17 / 1			17 / 1
2011/12 2012/13	In den Schuljahren 2011/12 und 2012/13 erfolgte in der LUSD keine gesonderte Erfassung.				
2013/14		19 / 1			19 / 1
2014/15	12 / 1	36 / 2			48 / 3
2015/16	38 / 2	69 / 4	82 / 5		189 / 11
2016/17	100 / 8	102 / 7	138 / 8	50 / 2	390 / 25
2017/18	80 / 7	81 / 5	138 / 8	16 / 1	315 / 21
2018/19	63 / 5	63 / 4	58 / 4	19 / 1	203 / 14
2019/20	54 / 4	57 / 4	46 / 3	0 / 0	157 / 11
2020/21	52 / 4	42 / 4	29 / 2	0 / 0	123 / 10
2021/22	51 / 4	50 / 4	50 / 3	0 / 0	151 / 11
2022/23	126 / 9	164 / 9	155 / 8	0 / 0	445 / 26
2023/24	122 / 9	159 / 11	202 / 10	0 / 0	483 / 30

Im Grundschulbereich sind jeweils 2 Deutsch-Intensiv-Klassen an der Astrid-Lindgren-Schule, der Otto-Ubbelohde-Schule und an der Sophie-von-Brabant-Schule eingerichtet. An der Brüder-Grimm-Schule, der Waldschule Wehrda und der Emil-von-Behring-Schule wird in jeweils einer Deutsch-Intensiv-Klasse unterrichtet.

Im weiterführenden Bereich existieren inzwischen an allen allgemeinbildenden Schulen Deutsch-Intensiv-Klassen: 3 Klassen an der Sophie-von-Brabant-Schule, jeweils 2 Klassen an der Emil-von-Behring-Schule, der Richtsberg-Gesamtschule und am Gymnasium Philippinum und jeweils eine Klasse an der Elisabethschule und der Martin-Luther-Schule.

In den beruflichen Schulen waren zum Zeitpunkt des Schülerzahlen-Stichtages 01.11.2023 insgesamt 10 InteA-Klassen eingerichtet (7 Klassen an der Adolf-Reichwein-Schule und 3 Klassen an den Kaufmännischen Schulen). In den Folgemonaten sind an beiden Schulen jeweils zwei weitere InteA-Klassen hinzugekommen.

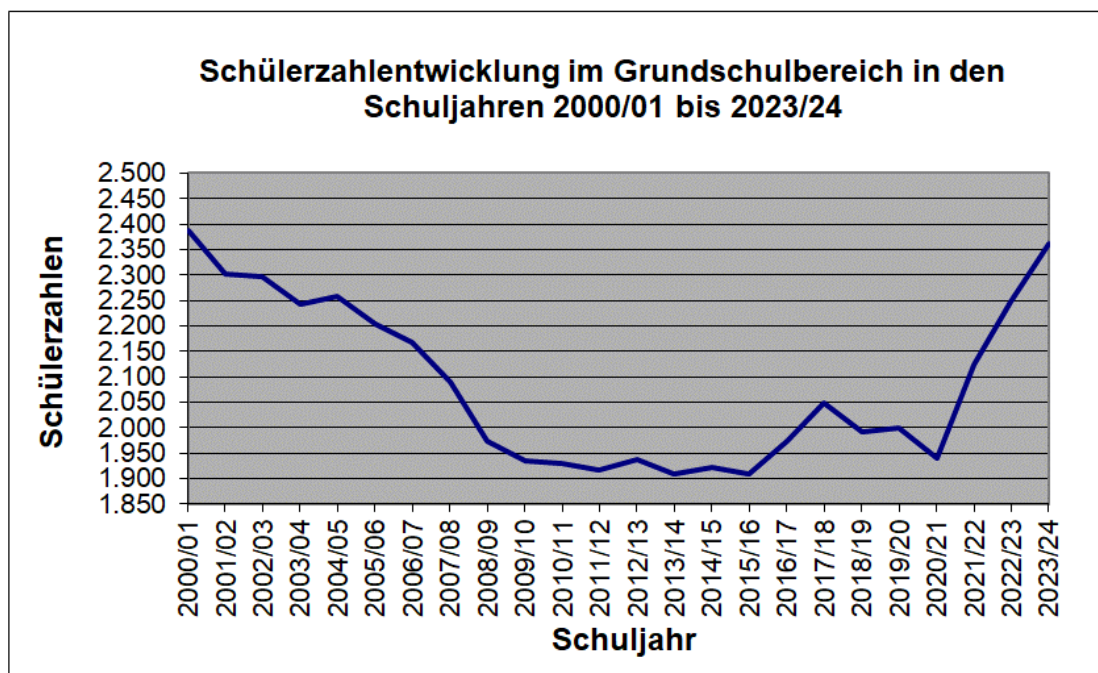
In der **Kalenderwoche 23/2024** waren insgesamt **526 Schüler*innen in 34 Deutsch-Intensiv- und InteA-Klassen** registriert. Damit wurden seit Beginn des Ukraine-Krieges im Februar 2022 insgesamt 22 neue Klassen für die geflüchteten Schüler*innen eingerichtet.

Rund anderthalb Jahre lang hat nahezu jede Woche ein Austausch zwischen dem Staatlichen Schulamt, dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Stadt Marburg stattgefunden, damit die Aufnahme von geflüchteten Schulkindern und die Einrichtung von Deutsch-Intensiv- sowie InteA-Klassen gut koordiniert werden kann. Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 wurde beschlossen, dass eine Besprechung etwa einmal im Monat ausreichend ist.

2 Statistische Fortschreibung für den Bereich der Grundschulen

2.1 Bisherige Schülerzahlentwicklung (Schuljahr 2000/01 – 2023/24)

Im Schuljahr 2023/24 werden insgesamt **2.361 Schüler*innen in 123 Klassen** in den Grundschulen der Stadt Marburg unterrichtet. Damit liegt im dritten Schuljahr in Folge eine Zunahme der Schülerzahlen im Grundschulbereich vor. Inzwischen ist wieder in etwa das Niveau von Anfang der 2000er-Jahre erreicht.



**Schülerzahlentwicklung im Grundschulbereich in den
Schuljahren 2000/01 bis 2023/24**

Schuljahr	Gesamtschüler- zahlen Jgst. 1 - 4	Prozentuale Veränderung jeweils im Vergleich zum vorhergehenden Schuljahr
2000/01	2.387 / 119	-1,7
2001/02	2.302 / 116	-3,6
2002/03	2.297 / 116	-0,2
2003/04	2.242 / 114	-2,4
2004/05	2.257 / 113	0,7
2005/06	2.204 / 111	-2,3
2006/07	2.167 / 106	-1,7
2007/08	2.090 / 102	-3,6
2008/09	1.974 / 98	-5,6
2009/10	1.934 / 102	-2,0
2010/11	1.929 / 103	-0,3
2011/12	1.916 / 105	-0,7
2012/13	1.936 / 105	1,0
2013/14	1.909 / 103	-1,4
2014/15	1.921 / 104	0,6
2015/16	1.910 / 102	-0,6
2016/17	1.973 / 110	3,3
2017/18	2.049 / 112	3,9
2018/19	1.992 / 108	-2,8
2019/20	2.000 / 108	0,4
2020/21	1.941 / 107	-3,0
2021/22	2.124 / 107	9,4
2022/23	2.248 / 118	5,8
2023/24	2.361 / 123	5,0

Wie in den letzten statistischen Fortschreibungen ausführlich erläutert, ist dieser Schülerzahlenanstieg zum einen auf die höhere Anzahl von geflüchteten Kindern zurückzuführen. Zum anderen werden seit dem Schuljahr 2021/22 in der Schulstatistik die Vorlaufkurskinder berücksichtigt, die nach einer Änderung des Hessischen Schulgesetzes zum 01.08.2021 Vorlaufkurse besuchen müssen (und damit Schülerstatus erlangen), wenn bei der Schuleingangsuntersuchung Defizite in der Sprachentwicklung festgestellt werden. Vor 2021 erfolgte der Besuch von Vorlaufkursen aufgrund einer freiwillige Entscheidung der Eltern.

Unabhängig davon haben in den letzten fünf Jahren aber auch die Schülerzahlen in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 wie erwartet zugenommen.

**Veränderungen in den letzten Jahren in den
Grundschulen insgesamt**

Schul- jahr	Schüler- zahlen in den Jgst. 1 bis 4	Schülerzahlen in den DIK's	Vorlaufkurs- kinder	Gesamt- Schülerzahlen im Grund- schulbereich
2019/20	1.946	54	---	2.000
2020/21	1.889	52	---	1.941
2021/22	1.908	51	165	2.124
2022/23	1.970	126	152	2.248
2023/24	2.044	122	195	2.361

**Veränderungen in den letzten Jahren in den
Jahrgangsstufen 1 bis 4**

Schule	Jgst. 1 - 4 im Schuljahr 2019/20	Jgst. 1 - 4 im Schuljahr 2023/24	Gesamtdiff. absolut	Gesamtdiff. prozentual
BGS	125	130	5	4
GHS	91	89	-2	-2
ALS	356	407	51	14
VGW	94	117	23	24
GS Marbach	134	131	-3	-2
GS Michelbach	96	117	21	22
TFS	135	121	-14	-10
WW	170	146	-24	-14
GSS	81	143	62	77
OUS	167	164	-3	-2
EKS	217	229	12	6
EvB	81	61	-20	-25
SvB	199	189	-10	-5
Summe	1.946	2.044	98	5

2.2 Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24

Schulen	Vorl.-Kurs	DIK	Est.	1	2	3	4	insg.
BGS	10	12 / 1		39 / 2	30 / 2	31 / 2	30 / 2	152 / 9
GHS	12			23 / 1	28 / 2	26 / 2	12 / 1	101 / 6
ALS	73	32 / 2	56	88	93	81	89	512 / 24
jahr- gangs- über- greifende Klassen				9	4	4	5	
VGW Standort Cyriaxw.	1			17 / 1	15 / 1	16 / 1	5 / *	54 / 3
VGW Standort Einhsn.	2			11 / 1	22 / 1	13 / 1	18 / 1	66 / 4
GS Ma.	7			31 / 2	28 / 2	43 / 2	29 / 2	138 / 8
GS Mi.	3			31 / 2	27 / 2	38 / 2	21 / 1	120 / 7
TFS	3			26 / 2	23 / 1	40 / 2	32 / 2	124 / 7
WW	22	15 / 1		33 / 2	43 / 2	33 / 2	37 / 2	183 / 9
GSS	20			40 / 2	31 / 2	37 / 2	35 / 2	163 / 8
OUS 6jährige GS	6	22 / 2		41 / 2	39 / 2	43 / 2	41 / 2	192 / 10
EKS	20			57 / 3	64 / 3	55 / 3	53 / 3	249 / 12
EvB		10 / 1		14 / 1	17 / 1	13 / 1	17 / 1	71 / 5
SvB	16	31 / 2		49 / 2	43 / 2	54 / 3	43 / 2	236 / 11
insg.	195	122 / 9	56	500 / 32	503 / 27	523 / 29	462 / 26	2.361 / 123

* = Kombinationsklassen

Stichtag 01.11.2023

Im Schuljahr 2023/24 besuchen insgesamt **2.361 Schüler*innen in 123 Klassen** die Grundschulen der Stadt Marburg. Im Vergleich zum Schuljahr 2022/23 (= 2.248 Schüler*innen in 118 Klassen) liegt eine Zunahme um 113 Schüler*innen vor.

Wie den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen ist, sind im Vergleich zum Schuljahr 2022/23 hauptsächlich in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 die Schülerzahlen erwartungsgemäß etwas angestiegen. Diese Zunahmen liegen insbesondere in der Erich Kästner-Schule (= + 25 Schüler*innen), der Geschwister-Scholl-Schule (= + 22 Schüler*innen), der Astrid-Lindgren-Schule (= + 21 Schüler*innen) und in der Grundschule Michelbach (= + 17 Schüler*innen) vor, während in der Waldschule Wehrda und in der Emil-von-Behring-Schule die Schülerzahlen etwas abgenommen haben (= - 23 bzw. - 14 Schüler*innen).

Auch bei den Vorlaufkursen ist im Schuljahr 2023/24 eine Zunahme auf inzwischen fast 200 Kindern zu verzeichnen. Für die Unterrichtung der Vorlaufkurskinder wurden vom Staatlichen Schulamt insgesamt 161 Förderstunden genehmigt. Knapp zwei Drittel der Vorlaufkurskinder (117 Kinder = 60 %) werden von Lehrkräften stundenweise in ihrer Kita besucht, während die restlichen Kinder für einige Stunden in der Woche zur Schule gehen (36 Kinder = 18 %) oder abwechselnd in der Schule und in der Kita von Lehrkräften unterrichtet werden (42 Kinder = 22 %).

**Vergleich der Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24
mit den Schülerzahlen im Schuljahr 2022/23**

	Schülerzahlen im Schuljahr 2022/23	Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24	Differenz
Jahrgangsstufe 1 bis 4 inkl. Eingangsstufe	1.970	2.044	+ 74
Deutsch-Intensiv- Klassen	126	122	- 4
Vorlaufkurskinder	152	195	+ 43
Summe	2.248	2.361	+ 113

Schule	Schülerzahlen Jgst. 1 bis 4 inkl. Eingangsstufe ALS			DIK			Vorlaufkurskinder			Gesamtdiff.
	2022/23	2023/24	Diff.	2022/23	2023/24	Diff.	2022/23	2023/24	Diff.	
BGS	119	130	11	12	12	0	3	10	7	18
GHS	90	89	-1			0	5	12	7	6
ALS	386	407	21	31	32	1	74	73	-1	21
VGW - Cyriaxw.	49	53	4			0		1	1	5
VGW - Einhsn.	60	64	4			0	2	2	0	4
GS Marbach	133	131	-2			0	5	7	2	0
GS Michelbach	100	117	17			0	5	3	-2	15
TFS	120	121	1			0	7	3	-4	-3
WW	169	146	-23		15	15	13	22	9	1
GSS	121	143	22			0	12	20	8	30
OUS	159	164	5	25	22	-3		6	6	8
EKS	204	229	25	15		-15	18	20	2	12
EvB	75	61	-14	12	10	-2			0	-16
SvB	185	189	4	31	31	0	8	16	8	12
Summe	1.970	2.044	74	126	122	-4	152	195	43	113

Vergleich der tatsächlichen Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24 mit der rechnerischen Prognose lt. der letzten statistischen Fortschreibung

Lt. der statistischen Fortschreibung für das letzte Schuljahr wurden für den Bereich der Grundschulen für das aktuelle Schuljahr 2023/24 insgesamt 2.043 Schüler*innen prognostiziert. Diese Prognose errechnet sich auf der Basis der Geburtsstatistik, in der alle in Marburg wohnende Kinder ausgewiesen sind, die in einem bestimmten Zeitraum geboren sind und zu gegebener Zeit eingeschult werden.

In den statistischen Fortschreibungen wird allerdings regelmäßig darauf hingewiesen, dass es bis zur tatsächlichen Einschulung immer wieder zu Unwägbarkeiten kommt, die nicht prognostiziert werden können (hier siehe auch Erläuterungen im Kapitel 2.3 – Geburtsstatistik 2024/25 – 2029/30). Das führt dazu, **dass die rechnerischen Prognosen und die tatsächliche Schülerzahlentwicklung i. d. R. voneinander abweichen.**

Insbesondere kann bei den Schülerzahlprognosen nicht die Anzahl der Kinder in den Vorlaufkursen und in den Deutsch-Intensiv-Klassen berücksichtigt werden. Außerdem wird regelmäßig eine im Vorfeld nicht bekannte Anzahl von Kindern in die Förderschulen der Stadt Marburg und in die Schulen in freier Trägerschaft aufgenommen. Weitere Verschiebungen ergeben sich durch vorzeitige Einschulungen (sog. „Kann-Kinder“) und durch Zurückstellungen vom Schulbesuch, wenn bei der jährlichen Schuleingangsuntersuchung festgestellt wird, dass die erforderliche Schulreife noch nicht vorliegt. Unabhängig davon ergeben sich immer wieder Veränderungen durch die vielen in Marburg lebenden Studierenden.

	<u>Prognose</u>
+	Vorlaufkurskinder
+	Deutsch-Intensiv-Klassen
+	vorzeitige Einschulungen (sog. „Kann-Kinder“)
-	Zurückstellungen vom Schulbesuch mangels Schulreife
-	Einschulungen in Förderschulen der Stadt Marburg
-	Einschulungen in Schulen in freier Trägerschaft
+/-	<u>sonstige Veränderungen durch Zu- und Wegzüge</u>
=	tatsächliche Einschulungen in Grundschule der Stadt Marburg

Wie oben erwähnt, lag die Prognose für das aktuelle Schuljahr 2023/24 bei 2.043 Schüler*innen. Tatsächlich werden jedoch 2.361 Schüler*innen unterrichtet. Die Differenz von 318 Schüler*innen lässt sich insbesondere durch die Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen (= 122 Kinder) und in den Vorlaufkursen (= 195 Kinder) erklären.

Schule	Rechnerische Prognose lt. SEP-Fortschr. 2022/23	Tatsächliche Schülerzahlen 2023/24	Gesamtdiff.	Begründung für Differenz
BGS	129	152	23	keine Prognose möglich für DIK (12 Kinder) und VLK (10 Kinder)
GHS	97	101	4	
ALS	372	512	140	keine Prognose möglich für DIK (32 Kinder) und VLK (73 Kinder); außerdem in Est + Jgst. 1 + Jgst. 2 insgesamt 30 Kinder mehr als im Vorjahr
VGW - Cyriaxw.	52	54	2	
VGW - Elhnsn.	67	66	-1	
GS Marbach	138	138	0	
GS Michelbach	116	120	4	
TFS	118	124	6	
WW	162	183	21	keine Prognose möglich für DIK (15 Kinder) und VLK (22 Kinder); allerdings 12 Kinder weniger in Jgst. 1 als Prognose
GSS	139	163	24	keine Prognose möglich für VLK (20 Kinder)
OUS	160	192	32	keine Prognose möglich für DIK (22 Kinder) und VLK (6 Kinder)
EKS	228	249	21	keine Prognose möglich für VLK (20 Kinder)
EvB	62	71	9	
SvB	203	236	33	keine Prognose möglich für DIK (31 Kinder) und VLK (16 Kinder); allerdings 18 Kinder weniger in Jgst. 1 als Prognose
Summe	2.043	2.361	318	

Konkret für die Jahrgangsstufe 1 waren lt. Geburtsstatistik aus der letzten statistischen Fortschreibung rein rechnerisch 597 Erstklässler*innen prognostiziert. Tatsächlich eingeschult wurden allerdings lediglich 500 Kinder. Hierbei handelt es sich um eine Abweichung von 16 %, die dem Durchschnitt der vergangenen Schuljahre entspricht.

Ausnahmsweise eher unwesentliche Verschiebungen gab es zu Beginn des Schuljahres 2023/24 bei den Kann-Kindern und Zurückstellungen (es wurden zwar 26 Kann-Kinder vorzeitig eingeschult, allerdings 27 Kinder vom Schulbesuch zurückgestellt).

38 Aufnahmen sind in Schulen in freier Trägerschaft zu verzeichnen und 10 Kinder wurden in die Förderschulen der Stadt Marburg aufgenommen. Der Verbleib der übrigen Kinder kann nicht nachvollzogen werden. Vermutlich handelt es sich um Wegzüge von Marburg.

2.3 Geburtsstatistik 2024/25 – 2029/30

Geburtsjahrgänge	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Einschulungen im Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
ALS	126 / 6	111 / 5	102 / 5	97 / 4	101 / 5	87 / 4
BGS	57 / 3	36 / 2	52 / 3	48 / 2	59 / 3	44 / 2
VGW - Standort Cyriaxw.	14 / 1	8 / *	26 / 2	14 / 1	9 / *	15 / 1
VGW - Standort Elnhsn.	24 / 1	20 / 1	15 / 1	20 / 1	14 / 1	13 / 1
EvB	23 / 1	31 / 2	22 / 1	22 / 1	31 / 2	33 / 2
GHS	31 / 2	33 / 2	25 / 1	48 / 2	33 / 2	27 / 2
GSS	48 / 2	28 / 2	49 / 2	49 / 2	42 / 2	41 / 2
GS Ma.	34 / 2	30 / 2	33 / 2	42 / 2	36 / 2	35 / 2
GS Mi.	23 / 1	25 / 1	27 / 2	27 / 2	18 / 1	20 / 1
EKS	70 / 3	57 / 3	62 / 3	71 / 3	63 / 3	51 / 3
OUS	26 / 2	41 / 2	31 / 2	30 / 2	37 / 2	46 / 2
TFS	31 / 2	33 / 2	33 / 2	38 / 2	35 / 2	21 / 1
SvB	77 / 4	56 / 3	73 / 3	67 / 3	66 / 3	61 / 3
WW	65 / 3	55 / 3	45 / 2	49 / 2	51 / 3	50 / 2
insgesamt	649 / 33	564 / 30	595 / 31	622 / 29	595 / 31	544 / 28

*= Bildung von Kombinationsklassen

Gesamtzahlen aus der Geburtsstatistik vom 17.10.2022:	644 / 32	558 / 28	594 / 30	599 / 28	607 / 31	
---	----------	----------	----------	----------	----------	--

Moischt	15 /	10 /	14 /	9 /	16 /	9 /
---------	------	------	------	-----	------	-----

Teiler: 25

Stichtag: 01.10.2023

Anmerkung zu den Erstklässler*innen aus dem Marburger Stadtteil Moischt:

Aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf aus 1995/96 besuchen diese Kinder die Grundschule in Wittelsberg.

Wie im vorhergehenden Kapitel 2.2 „Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24“ erläutert wurde, werden nicht alle Kinder, die lt. Geburtsstatistik prognostiziert sind, tatsächlich in die Grundschulen der Stadt Marburg aufgenommen.

Lt. der letzten statistischen Fortschreibung waren für das Schuljahr 2023/24 insgesamt 597 Schüler*innen für die Jahrgangsstufe 1 prognostiziert, von denen letztendlich 500 Erstklässler*innen eingeschult wurden. Die sich daraus ergebende Abweichung von 16% entspricht dem Durchschnitt in den letzten Jahren.

Schuljahr	Abweichung zwischen Prognose lt. Geburtsstatistik und tatsächlichen Einschulungen
2012/13	19 %
2013/14	16 %
2014/15	8 %
2015/16	16 %
2016/17	17 %
2017/18	17 %
2018/19	22 %
2019/20	18 %
2020/21	14 %
2021/22	9 %
2022/23	19 %
2023/24	16 %
Durchschnitt 2012/13 – 2016/17	15 %
Durchschnitt 2017/18 – 2023/24	16 %
Durchschnitt 2012/13 – 2023/24	16 %

Sollte auch in den kommenden Schuljahren in etwa in o. g. Größenordnung eine Abweichung vorliegen, kann bis zum Berechnungszeitraum 2029/30 mit einer folgenden Anzahl von Erstklässler*innen gerechnet werden:

Schuljahr	Rechnerische Einschulungsprognose lt. Geburtsstatistik	Vermutlich zu erwartende tatsächlichen Einschulungen
2024/25	649	545
2025/26	564	474
2026/27	595	500
2027/28	622	523
2028/29	595	500
2029/30	544	457

2.4 Schülerzahlprognose (Schuljahr 2024/25 – 2029/30)

Wie der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen ist, wurden auf der Basis der Geburtsstatistik **für die kommenden Schuljahre insgesamt z. T. über 2.400 Schüler*innen** in den Grundschulen der Stadt Marburg berechnet.

Schule	Tatsächl. Schülerzahlen 2023/24		Rechnerisch prognostizierte Schülerzahlen							
			2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30		
ALS	512 / 24		388 / 23	418 / 24	427 / 25	436 / 20	411 / 19	387 / 18		
BGS	152 / 9		157 / 9	162 / 9	184 / 10	193 / 10	195 / 10	203 / 10		
VGW - Standort Cyriaxweimar	54 / 3		62 / 4	54 / 3	65 / 4	62 / 4	57 / 4	64 / 4		
VGW - Standort Einhausen	66 / 4		70 / 4	77 / 4	70 / 4	79 / 4	69 / 4	62 / 4		
EvB	71 / 5		67 / 4	85 / 5	90 / 5	98 / 5	106 / 6	108 / 6		
GHS	101 / 6		108 / 7	115 / 7	112 / 6	137 / 7	139 / 7	133 / 7		
GSS	163 / 8		156 / 8	147 / 8	165 / 8	174 / 8	168 / 8	181 / 8		
GS Ma.	138 / 8		136 / 8	123 / 8	128 / 8	139 / 8	141 / 8	146 / 8		
GS Mi.	120 / 7		119 / 7	106 / 6	106 / 6	102 / 6	97 / 6	92 / 6		
EKS	249 / 12		246 / 12	248 / 12	246 / 12	260 / 12	253 / 12	247 / 12		
OUS (Jgst. 1-4)	192 / 10		149 / 8	147 / 8	139 / 8	128 / 8	139 / 8	144 / 8		
TFS	124 / 7		120 / 7	113 / 7	123 / 8	135 / 8	139 / 8	127 / 7		
SvB	236 / 11		223 / 11	225 / 11	255 / 12	273 / 13	262 / 12	267 / 12		
WW	183 / 9		174 / 9	196 / 10	198 / 10	214 / 10	200 / 10	195 / 9		
insgesamt	2.361 / 123		2.175 / 121	2.216 / 122	2.308 / 126	2.430 / 123	2.376 / 122	2.356 / 119		

Allerdings wurde in den vorhergehenden Kapiteln erläutert, dass die tatsächliche Schülerzahlentwicklung nicht konkret vorhergesagt werden kann.

Zu den o. g. Prognosezahlen wären die Schüler*innen in den Vorlaufkursen und Deutsch-Intensiv-Klassen hinzuzurechnen und Aufnahmen in die städtischen Förderschulen und Schulen in freier Trägerschaft abzuziehen. Dazu kommen die Verschiebungen durch vorzeitige Einschulungen und Zurückstellungen vom Schulbesuch sowie Zu- und Wegzüge von Marburg.

2.5 Vorzeitige Einschulungen

Schul-jahr		ALS	BGS	VGW Cyr.	VGW Einh.	EvB	GHS	GSS	GS Ma.	GS Mi.	EKS	OUS	TFS	SvB	WW	VGW Wehrsh.	Insg.	%
2012/13	Schü. in Jgst. 1	33	36	10	12	16	21	19	35	33	43	40	27	40	38	8	411	
	Kann-K.	12	5	0	0	3	2	3	4	5	6	4	1	4	0	1	50	12,2
2013/14	Schü. in Jgst. 1	61	39	13	10	13	22	27	24	17	44	42	34	35	45	7	433	
	Kann-K.	6	3	0	1	1	3	1	1	0	4	5	2	1	4	0	32	7,4
2014/15	Schü. in Jgst. 1	49	40	15	13	11	15	22	43	31	63	43	31	52	45	3	476	
	Kann-K.	7	15	0	3	1	3	4	5	6	1	5	7	6	0	1	64	13,4
2015/16	Schü. in Jgst. 1	51	26	7	6	15	17	30	43	29	47	42	27	34	35	4	413	
	Kann-K.	5	6	2	2	1	2	1	7	3	3	4	1	4	4	1	46	11,1
2016/17	Schü. in Jgst. 1	46	27	13	5	19	22	18	33	27	58	39	30	44	31	7	419	
	Kann-K.	10	3	0	0	1	1	1	2	3	5	5	1	5	1	0	38	9,1
2017/18	Schü. in Jgst. 1	45	37	9	12	18	28	31	37	21	63	38	38	52	46	3	478	
	Kann-K.	6	6	0	1	3	0	1	4	0	10	2	2	4	2	1	42	8,8
2018/19	Schü. in Jgst. 1	46	28	11	10	18	18	15	38	24	49	42	30	44	40	4	417	
	Kann-K.	7	2	0	1	1	1	0	2	1	4	5	0	7	0	0	31	7,4
2019/20	Schü. in Jgst. 1	61	29	11	8	27	21	20	30	22	42	40	32	50	53	0	446	
	Kann-K.	5	1	1	0	1	1	1	0	1	2	2	0	1	2	0	18	4,0
2020/21	Schü. in Jgst. 1	79	31	6	22	16	13	32	32	15	49	39	31	37	36	Standort auf- gelöst	438	
	Kann-K.	6	1	0	0	1	2	2	2	1	8	2	0	2	0		27	6,2
2021/22	Schü. in Jgst. 1	82	28	16	13	7	30	38	44	35	51	43	39	55	32		513	
	Kann-K.	5	1	0	1	1	4	1	4	0	3	9	8	4	8		49	9,6
2022/23	Schü. in Jgst. 1	73	28	15	21	19	28	29	32	23	61	38	23	43	48		481	
	Kann-K.	3	0	1	4	1	2	1	2	1	4	4	2	8	6		39	8,1
2023/24	Schü. in Jgst. 1	88	39	17	11	14	23	40	31	31	57	41	26	49	33		500	
	Kann-K.	5	1	1	1	0	0	1	3	1	5	1	1	4	2		26	5,2

2.6 Zurückstellungen / Förderung von Kindern in Vorklassen

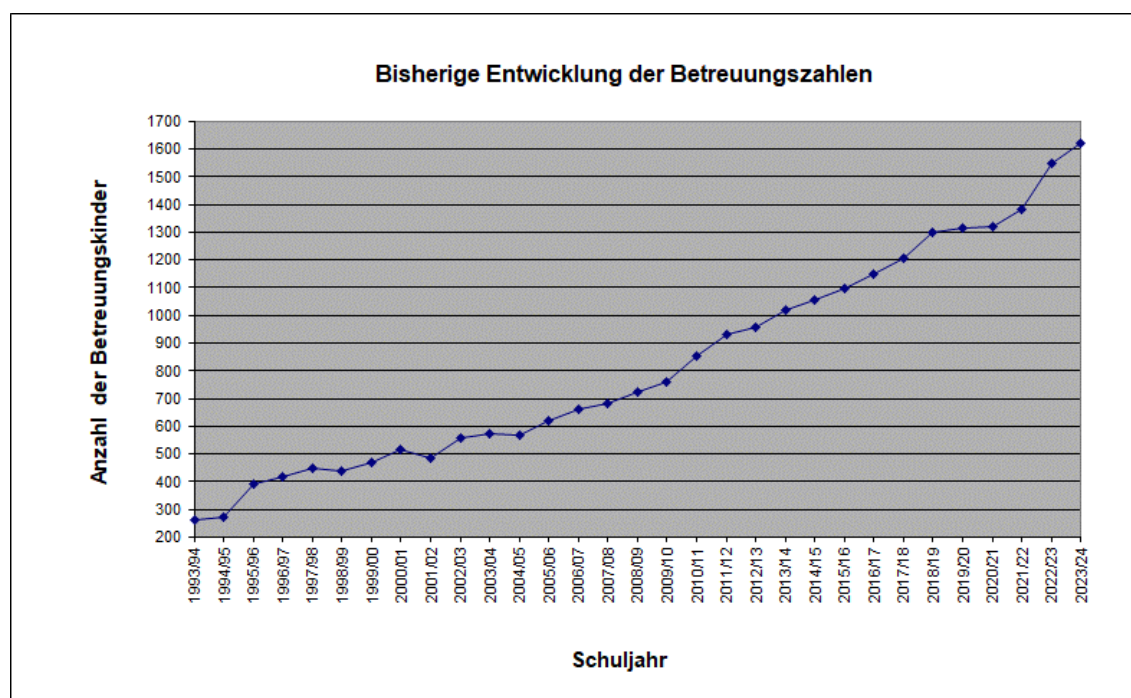
Schul-jahr		ALS	BGS	VGW Cyr.	VGW Einh.	EvB	GHS	GSS	GS Ma.	GS Mi.	EKS	OUS	TFS	SvB	WW	VGW Wehrsh.	Insg.	%
2012/13	Schü. in Jgst. 1	33	36	10	12	16	21	19	35	33	43	40	27	40	38	8	411	
	Zurückst.	1	1	0	1	0	2	8	4	2	5	1	1	4	3	0	33	8,0
2013/14	Schü. in Jgst. 1	61	39	13	10	13	22	27	24	17	44	42	34	35	45	7	433	
	Zurückst.	2	2	2	2	0	3	1	0	0	2	1	3	5	5	0	28	6,5
2014/15	Schü. in Jgst. 1	49	40	15	13	11	15	22	43	31	63	43	31	52	45	3	476	
	Zurückst.	9	2	1	0	0	0	6	2	0	3	3	1	4	5	0	36	7,6
2015/16	Schü. in Jgst. 1	51	26	7	6	15	17	30	43	29	47	42	27	34	35	4	413	
	Zurückst.	8	0	0	1	0	3	5	0	2	3	1	1	2	3	0	29	7,0
2016/17	Schü. in Jgst. 1	46	27	13	5	19	22	18	33	27	58	39	30	44	31	7	419	
	Zurückst.	13	0	1	0	0	2	1	0	0	2	2	0	3	2	0	26	6,2
2017/18	Schü. in Jgst. 1	45	37	9	12	18	28	31	37	21	63	38	38	52	46	3	478	
	Zurückst.	11	0	1	0	1	0	1	4	0	1	0	3	5	1	0	28	5,9
2018/19	Schü. in Jgst. 1	46	28	11	10	18	18	15	38	24	49	42	30	44	40	4	417	
	Zurückst.	11	0	0	0	4	1	4	1	1	0	1	0	1	9	0	33	7,9
2019/20	Schü. in Jgst. 1	61	29	11	8	27	21	20	30	22	42	40	32	50	53	0	446	
	Zurückst.	11	3	0	0	0	2	6	2	1	3	2	1	3	4	0	38	8,5
2020/21	Schü. in Jgst. 1	79	31	6	22	16	13	32	32	15	49	39	31	37	36		438	
	Zurückst.	10	1	2	0	0	3	10	0	2	3	2	1	2	3		39	8,9
2021/22	Schü. in Jgst. 1	82	28	16	13	7	30	38	44	35	51	43	39	55	32	Standort auf- gelöst	513	
	Zurückst.	10	3	0	1	0	1	8	2	2	2	0	1	4	6		40	7,8
2022/23	Schü. in Jgst. 1	73	28	15	21	19	28	29	32	23	61	38	23	43	48		481	
	Zurückst.	2	2	2	3	0	2	10	1	2	1	0	0	6	1		32	6,7
2023/24	Schü. in Jgst. 1	88	39	17	11	14	23	40	31	31	57	41	26	49	33		500	
	Zurückst.	0	1	0	1	0	2	5	1	6	1	0	2	7	1		27	5,4

Schul-jahr	Einschulungen in die 1. Jgst. (ohne Vorklasse)	Kinder in der Vorklasse der GSS	Kinder in der Vorklasse der ALS	Gesamt- anzahl der Vorklassen- Kinder in Grund- schulen	Kinder in der Vorklasse der SaS (Förder- schule)	Gesamt- anzahl <u>aller</u> Vorklassen- Kinder
	Ab dem Schuljahr 2012/13 erfolgt im Rahmen der LUSD eine Zuordnung aller Vorklassen-Kinder zur Schule am Schwanhof.					
2012/13	411	11		11	11	22
2013/14	433	9		9	13	22
2014/15	476	11	8	19	13	32
2015/16	413	6	9	15	13	28
2016/17	419		11	11	12	23
2017/18	478		11	11	13	24
2018/19	417		10	10	19	29
2019/20	446		11	11	19	30
2020/21	438	10	10	20	13	33
2021/22	513		10	10	20	30
2022/23	481	8	10	18	12	30
2023/24	500	6	8	14	12	26

2.7 Betreuungsangebote

Anzahl der Schüler*innen in den einzelnen Betreuungsangeboten																	
Schul- jahr							VGW										
	EKS	EvB	GSS	WW	GS Ma.	GS Mi.	Cyriaxw.	Einhsn.	Wehrsh.	SvB	GHS	OUS	BGS	TFS	ALS	Insg.	
2012/13	109	14	36	78	90	64	16	26	21	66	66	58	113	48	152	957	
2013/14	128	14	35	95	91	59	15	26	24	70	67	60	115	58	160	1.017	
2014/15	139	16	34	114	102	74	21	23	22	62	63	58	116	63	150	1.057	
2015/16	138	20	43	110	115	76	15	28	21	88	53	60	112	60	160	1.099	
2016/17	159	24	33	101	134	87	20	24	19	55	63	65	115	72	176	1.147	
2017/18	163	24	33	109	146	89	21	28	17	89	60	60	115	78	175	1.207	
2018/19	170	24	34	130	141	86	26	28	14	149	71	63	112	85	165	1.298	
2019/20	165	26	34	141	127	78	32	30	10	147	81	65	115	90	175	1.316	
2020/21	158	21	83	150	124	74	27	50	0	136	79	63	107	67	182	1.321	
2021/22	149	48	92	145	133	87	28	45	0	144	79	63	106	69	192	1.380	
2022/23	190	44	110	159	129	90	49	54	0	145	78	64	115	97	222	1.546	
2023/24	214	41	125	143	126	106	53	59	0	150	85	64	120	108	227	1.621	

Stand: 02.10.2023



2.8 Schüler*innen mit Migrationshintergrund

Anzahl der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Grundschulen (Schuljahr 2023/24)			
Schule	Schüler*innen insgesamt (ink. DIK + Vorl.-Kurs)	Anzahl der Migrations- kinder	prozentualer Anteil
BGS	152	52	34
GHS	101	43	43
ALS	512	412	80
GS Ma.	138	35	25
GS Mi.	120	26	22
TFS	124	24	19
WW	183	85	46
GSS	163	91	56
OUS (Jgst. 1 bis 6)	259	83	32
Verbund Grundschulen-West Standort Cyriaxweimar	54	23	19
Verbund Grundschulen-West Standort Elnhausen	66		
EvB	71	27	38
SvB	236	111	47
EKS	249	96	39
Summe	2.428	1.108	46

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in Grundschulen in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24													Durch- schnitt
Schuljahr													
Schule	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	12/13-23/24
BGS	14	10	5	6	16	20	20	21	20	20	30	34	18
GHS	26	23	26	31	26	33	32	31	25	26	32	43	30
ALS	64	69	70	72	78	71	67	74	74	78	81	80	73
GS Ma.	12	14	13	17	18	15	16	17	15	12	20	25	16
GS Mi.	6	4	4	5	2	7	11	13	14	17	18	22	10
TFS	4	4	4	7	11	14	12	12	15	13	11	19	11
WW	20	23	24	25	24	21	13	16	20	30	34	46	25
GSS	18	27	27	31	26	24	28	35	39	52	56	56	35
OUS (Jgst. 1 bis 6)	12	14	17	16	19	20	20	19	19	23	31	32	20
VGW - Standort Cyriaxweimar	2	6	4	5	6	8	4	12	13	17	16	19	10
VGW - Standort Elnhausen	15												
VGW - Standort Wehrshausen (bis 2019/20)	8												
EvB	9	11	8	30	29	24	28	37	33	36	40	38	27
SvB	17	18	37	54	29	28	31	34	39	40	46	47	35
EKS	8	10	9	8	11	20	24	28	29	33	42	39	22

Quelle: Landesschulstatistik vom Hessischen Ministerium
für Kultus, Bildung und Chancen

2.9 Einzeldarstellung der Grundschulen

2.9.1 Astrid-Lindgren-Schule

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Im Schuljahr **2023/24 werden 439 Schüler*innen in 24 jahrgangsübergreifenden Klassen** unterrichtet. Außerdem sind in der Schulstatistik seit dem Schuljahr 2021/22 die **Vorlaufkurskinder** berücksichtigt, die von Lehrkräften der Astrid-Lindgren-Schule stundenweise in den umliegenden Kita´s betreut werden. Zusammen mit den Schüler*innen in den beiden **Deutsch-Intensiv-Klassen** sind im Schuljahr 2023/23 **insgesamt 512 Schüler*innen** registriert.

Im Vergleich zu früheren Schuljahren sind die Schülerzahlen in der Astrid-Lindgren-Schule angestiegen und die räumlichen Kapazitäten haben nicht mehr ausgereicht. Aus diesem Grund wurden vorübergehend Mietcontainer aufgestellt, die inzwischen durch die sog. „Klimakiste“ (auch „lila Villa“ genannt) ausgetauscht wurden. Hierdurch wurden vier Klassenräume und zwei Differenzierungsräume hinzugewonnen.

Ein größerer Modulbau für die Cafeteria, den Ganztagsbereich und für weitere Klassenräume war ursprünglich für 2024 geplant, allerdings wird nach aktuellem Stand eine Fertigstellung voraussichtlich erst nach den Sommerferien 2025 möglich sein.

Lt. der Geburtsstatistik sind auch für die kommenden drei Schuljahre mehr als 100 Erstklässler*innen prognostiziert. Insgesamt werden die **Schülerzahlen vermutlich weiterhin ansteigen**. Eine genaue Prognoseberechnung ist jedoch nicht möglich, da die Anzahl der Vorlaufkurskinder und der Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen nicht vorausberechnet werden kann. Unabhängig davon nimmt die Astrid-Lindgren-Schule als einzige Marburger Grundschule mit einer Eingangsstufe regelmäßig auch unter 6jährige Kinder auf, deren Anzahl nicht prognostiziert werden kann.

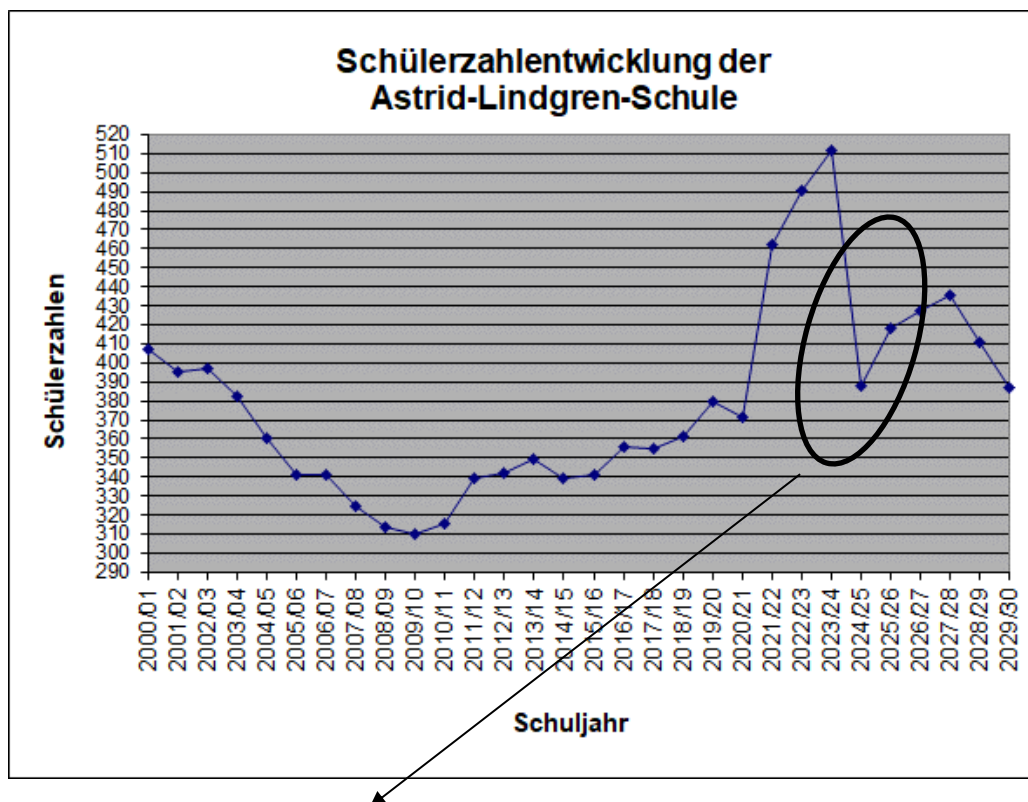
Astrid-Lindgren-Schule
(Grundschule mit Eingangsstufe und flexiblem Schulanfang
sowie jahrgangsübergreifendem Unterricht
in den Jahrgangsstufen 0 bis 4)

Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28
Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25

Anzahl Schül.:	Vorl.-Kurs	DIK	Est.	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	insg.
2012/13			49	33	94	89	77	342
2013/14			51	61	54	98	85	349
2014/15		12	50	49	57	80	91	339
2015/16		19	57	51	56	77	81	341
2016/17		37	58	46	60	78	77	356
2017/18		24	58	45	66	81	81	355
2018/19		23	58	46	66	87	81	361
2019/20		24	56	61	69	82	88	380
2020/21		24	53	79	49	85	81	371
2021/22	83	22	53	82	54	84	84	462
2022/23	74	31	55	73	79	87	92	491
2023/24	73	32	56	88	93	81	89	512
2024/25				126	88	93	81	388
2025/26				111	126	88	93	418
2026/27				102	111	126	88	427
2027/28				97	102	111	126	436
2028/29				101	97	102	111	411
2029/30				87	101	97	102	387

Zuzüglich Vor-
laufkurs, DIK und
Eingangsstufe
(unabhängig von
den üblichen
Abweichungen)

Klassenbildung in der						
Astrid-Lindgren-Schule						
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i>						
<i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>						
Anzahl Kl.:	DIK	Est. + Jgst. 1 + 2	Jgst. 2 + 3	Jgst. 3 + 4	Jgst. 4 + 1	Insg.
2012/13		5	4	4	4	17
2013/14		4	5	4	4	17
2014/15	1	4	4	5	4	18
2015/16	1	4	4	4	4	17
2016/17	3	4	4	4	4	19
2017/18	2	4	5	4	4	19
2018/19	2	4	4	5	4	19
2019/20	2	4	4	4	5	19
2020/21	2	5	4	4	4	19
2021/22	2	4	5	4	4	19
2022/23	2	7	4	5	4	22
2023/24	2	9	4	4	5	24
2024/25		6	9	4	4	23
2025/26		5	6	9	4	24
2026/27		5	5	6	9	25
2027/28		4	5	5	6	20
2028/29		5	4	5	5	19
2029/30		4	5	4	5	18



Zuzüglich Vorlaufkurs, DIK und Eingangsstufe (unabhängig von den üblichen Abweichungen)

Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Astrid-Lindgren-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schuljahr	Jgst. 4 der ALS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	78	0	13	1	10	8	4	30
2013/14	77	0	18	2	3	7	8	35
2014/15	85	1	6	1	10	19	7	27
2015/16	91	1	13	3	12	10	3	27
2016/17	81	1	11	3	11	6	4	41
2017/18	77	2	6	1	7	12	4	31
2018/19	81	1	10	2	11	10	5	42
2019/20	81	1	9	1	11	4	3	52
2020/21	88	3	18	1	4	8	6	38
2021/22	81	4	8	3	8	12	4	40
2022/23	84	2	13	4	7	7	8	33
2023/24	92	1	18	4	8	12	13	30
Durchschnitt								
2012/13 - 2023/24:		1	12	2	9	10	6	36

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2021/22 arbeitet die Astrid-Lindgren-Schule mit zunächst 4 Klassen als verpflichtende Ganztagsschule. Zu Beginn des kommenden Schuljahres geht der nächste Aufgang mit 4 Klassen in den Ganztag.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Astrid-Lindgren-Schule			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der ALS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	342	152	44
2013/14	349	160	46
2014/15	339	150	44
2015/16	341	160	47
2016/17	356	176	49
2017/18	355	175	49
2018/19	361	165	46
2019/20	380	175	46
2020/21	371	182	49
2021/22	379	192	51
2022/23	417	222	53
2023/24	439	227	52

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Astrid-Lindgren-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	342	219	64
2013/14	349	241	69
2014/15	339	236	70
2015/16	341	244	72
2016/17	356	278	78
2017/18	355	253	71
2018/19	361	242	67
2019/20	380	281	74
2020/21	371	275	74
2021/22	462	360	78
2022/23	491	398	81
2023/24	512	412	80
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	388	287	73

2.9.2 Brüder-Grimm-Schule

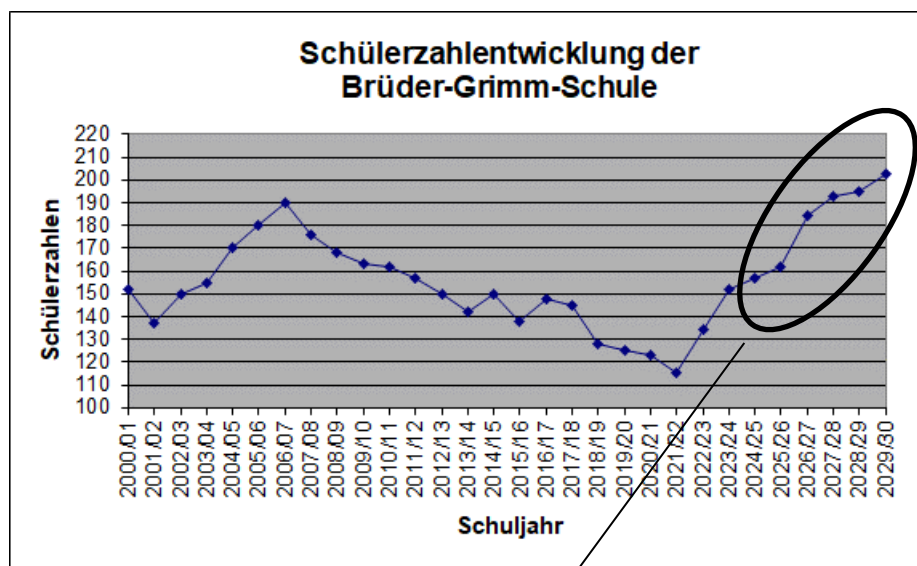
Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Die Brüder-Grimm-Schule ist seit Jahren eine **durchgehend zweizügige Grundschule**. Durch die steigende Anzahl von geflüchteten Kindern musste inzwischen auch an diesem Schulstandort eine Deutsch-Intensiv-Klasse eingerichtet werden.

Für das kommende Schuljahr 2024/25 waren lt. Geburtsstatistik 57 Erstklässler*innen in drei Eingangsklassen prognostiziert. Obwohl die Brüder-Grimm-Schule – wie fast alle anderen Grundschulen auch – regelmäßig weniger Kinder neu aufnimmt, als lt. Geburtsstatistik ursprünglich erwartet wurden, hat sich im diesjährigen Anmeldeverfahren die Zahl von über 50 Erstklässler*innen bestätigt und es hätten zum neuen Schuljahr 2024/25 tatsächlich drei Eingangsklassen gebildet werden müssen. Da die räumlichen Ressourcen dafür jedoch nicht ausreichen und auch bis nach den Sommerferien 2024 nicht hergestellt werden können, wurden einige der angemeldeten Kinder an die Otto-Ubbelohde-Schule verwiesen.

Um der Schülerzahlentwicklung gerecht werden zu können und auch vor dem Hintergrund der gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der Ganztagschulentwicklung sind für die Brüder-Grimm-Schule im kommenden Schuljahr 2024/25 übergangsweise in den Kellerräumen zwei Betreuungsräume vorgesehen.

Klassenbildung der Brüder-Grimm-Schule (Grundschule) auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023 Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28 Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25							
	Vorl.- Kurs	DIK	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13			36 / 2	34 / 2	33 / 2	47 / 2	150 / 8
2013/14			39 / 2	37 / 2	34 / 2	32 / 2	142 / 8
2014/15			40 / 2	40 / 2	36 / 2	34 / 2	150 / 8
2015/16			26 / 2	40 / 2	39 / 2	33 / 2	138 / 8
2016/17		14 / 1	27 / 2	29 / 2	39 / 2	39 / 2	148 / 9
2017/18		10 / 1	37 / 2	30 / 2	30 / 2	38 / 2	145 / 9
2018/19			28 / 2	36 / 2	34 / 2	30 / 2	128 / 8
2019/20			29 / 2	27 / 2	36 / 2	33 / 2	125 / 8
2020/21			31 / 2	30 / 2	27 / 2	35 / 2	123 / 8
2021/22			28 / 2	32 / 2	30 / 2	25 / 2	115 / 8
2022/23	3	12 / 1	28 / 2	31 / 2	29 / 2	31 / 2	134 / 9
2023/24	10	12 / 1	39 / 2	30 / 2	31 / 2	30 / 2	152 / 9
2024/25			57 / 3	39 / 2	30 / 2	31 / 2	157 / 9
2025/26			36 / 2	57 / 3	39 / 2	30 / 2	162 / 9
2026/27			52 / 3	36 / 2	57 / 3	39 / 2	184 / 10
2027/28			48 / 2	52 / 3	36 / 2	57 / 3	193 / 10
2028/29			59 / 3	48 / 2	52 / 3	36 / 2	195 / 10
2029/30			44 / 2	59 / 3	48 / 2	52 / 3	203 / 10



Abzüglich der üblichen Abweichungen bei den Neuaufnahmen

Übergänge in weiterführende Schulen

Übergänge aus der Brüder-Grimm-Schule								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schuljahr	Jgst. 4 der BGS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	41	2	2	4	17	1	0	6
2013/14	47	3	14	3	14	2	0	2
2014/15	32	1	4	2	14	4	0	3
2015/16	34	2	8	4	14	2	0	0
2016/17	33	2	7	2	11	2	0	2
2017/18	39	0	6	4	21	2	1	3
2018/19	38	2	8	7	8	1	2	5
2019/20	30	2	1	2	8	0	4	8
2020/21	33	1	9	2	10	1	2	1
2021/22	35	3	10	5	11	0	1	2
2022/23	25	0	0	1	10	4	2	2
2023/24	31	0	5	3	12	2	2	2
Durchschnitt								
2012/13 - 2023/24:		2	6	3	13	2	1	3

Betreuungsangebot

Das Betreuungsangebot der Brüder-Grimm-Schule befindet sich derzeit noch in Trägerschaft des Elternvereins des Hortes der BGS e. V. Die Schule hat in Zusammenarbeit mit dem Elternverein den Einstieg in den Pakt für den Ganzttag ab Schuljahr 2024/25 beantragt, der zwischenzeitlich vom Ministerium in Wiesbaden genehmigt wurde.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Brüder-Grimm-Schule			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der BGS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	150	113	75
2013/14	142	115	81
2014/15	150	116	77
2015/16	138	112	81
2016/17	148	115	78
2017/18	145	115	79
2018/19	128	112	88
2019/20	125	115	92
2020/21	123	107	87
2021/22	115	106	92
2022/23	131	115	88
2023/24	142	120	85

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Brüder-Grimm-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	150	21	14
2013/14	142	14	10
2014/15	150	8	5
2015/16	138	8	6
2016/17	148	24	16
2017/18	145	29	20
2018/19	128	26	20
2019/20	125	26	21
2020/21	123	25	20
2021/22	115	23	20
2022/23	134	40	30
2023/24	152	52	34
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	138	25	18

2.9.3 Verbund Grundschulen West

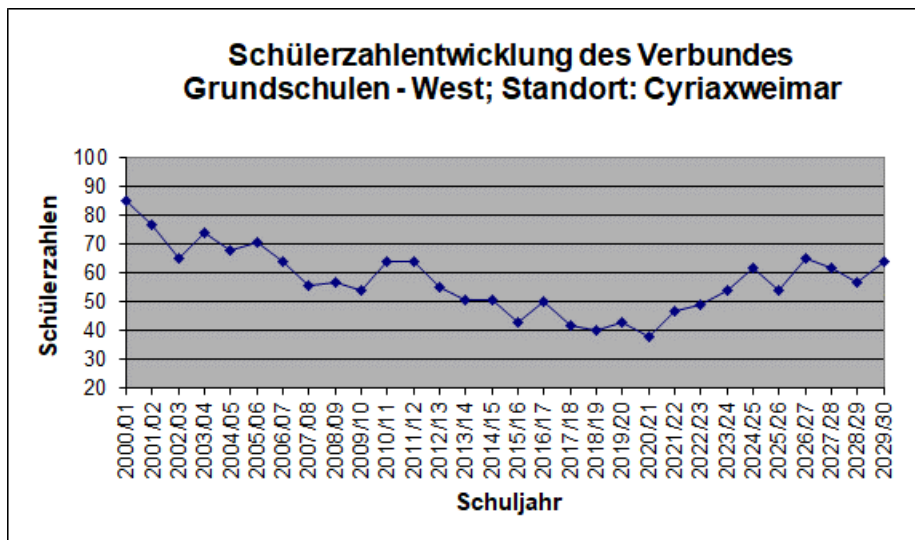
Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen Standort Cyriaxweimar

In den vergangenen Jahren wurden am Standort Cyriaxweimar der Verbundschule Grundschulen – West meistens zwei Kombinationsklassen gebildet. Aufgrund etwas gestiegener Schülerzahlen war bereits im Schuljahr 2022/23 eine dritte Klasse hinzugekommen.

Die längerfristige Prognose zeigt einen weiteren Anstieg der Gesamtschülerzahlen mit insgesamt vier eigenständigen Klassen, die allerdings nur dann zustande kommen werden, wenn im Schuljahr 2026/27 mit 26 Erstklässler*innen tatsächlich zwei Eingangsklassen gebildet werden müssen. Bei der Einschulung von nur einem Kind weniger würde auch nur eine erste Klasse zustande kommen und es bliebe bei insgesamt drei Klassen an diesem Standort.

Für das kommende Schuljahr 2024/25 wird sowohl am Standort Cyriaxweimar als auch am Standort Einhausen je ein zusätzlicher Klassenraum hergerichtet.

Klassenbildung der						
<u>Verbund Grundschulen - West,</u> <u>Beschulungsorte Cyriaxweimar und Einhausen sowie bis 2019/20</u> <u>Wehrshausen</u>						
<u>Standort Cyriaxweimar</u> <u>(Grundschule)</u>						
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023						
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i> <i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>						
	Vorl.- Kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		10 / 0	12 / 1	18 / 1	15 / 1	55 / 3
2013/14		13 / 1	10 / 0	11 / 1	17 / 1	51 / 3
2014/15		15 / 1	14 / 1	10 / 0	12 / 1	51 / 3
2015/16		7 / 0	13 / 1	14 / 1	9 / 0	43 / 2
2016/17		13 / 1	8 / 0	12 / 1	17 / 1	50 / 3
2017/18		9 / 0	11 / 1	8 / 0	14 / 1	42 / 2
2018/19		11 / 1	11 / 0	10 / 1	8 / 0	40 / 2
2019/20		11 / 0	11 / 1	11 / 1	10 / 0	43 / 2
2020/21		6 / 0	11 / 0	11 / 1	10 / 1	38 / 2
2021/22	2	16 / 1	7 / 0	12 / 1	10 / 0	47 / 2
2022/23		15 / 1	17 / 1	6 / 0	11 / 1	49 / 3
2023/24	1	17 / 1	15 / 1	16 / 1	5 / 0	54 / 3
2024/25		14 / 1	17 / 1	15 / 1	16 / 1	62 / 4
2025/26		8 / 0	14 / 1	17 / 1	15 / 1	54 / 3
2026/27		26 / 2	8 / 0	14 / 1	17 / 1	65 / 4
2027/28		14 / 1	26 / 2	8 / 0	14 / 1	62 / 4
2028/29		9 / 0	14 / 1	26 / 2	8 / 1	57 / 4
2029/30		15 / 1	9 / 0	14 / 1	26 / 2	64 / 4



Standorte Elnhausen und Wehrshausen bis Schuljahr 2019/20

Bisherige Klassenbildung der					
<u>Verbund Grundschulen - West,</u>					
<u>Beschulungsorte Cyriaxweimar und Elnhausen sowie bis</u>					
<u>2019/20 Wehrshausen</u>					
<u>Standort Elnhausen</u>					
<u>(Grundschule)</u>					
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i>					
<i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>					
	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13	12 / 1	3 / 0	18 / 1	7 / 0	40 / 2
2013/14	10 / 0	12 / 1	3 / 0	18 / 1	43 / 2
2014/15	13 / 1	9 / 0	10 / 1	3 / 0	35 / 2
2015/16	6 / 0	14 / 1	10 / 0	10 / 1	40 / 2
2016/17	5 / 0	6 / 0	12 / 1	9 / 1	32 / 2
2017/18	12 / 1	5 / 0	6 / 0	13 / 1	36 / 2
2018/19	10 / 1	12 / 1	4 / 0	8 / 0	34 / 2
2019/20	8 / 0	11 / 1	11 / 1	4 / 0	34 / 2

Bisherige Klassenbildung der
Verbund Grundschulen - West,
Beschulungsorte Cyriaxweimar und Einhausen sowie bis
2019/20 Wehrshausen

Standort Wehrshausen
(Grundschule)

Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28
Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25

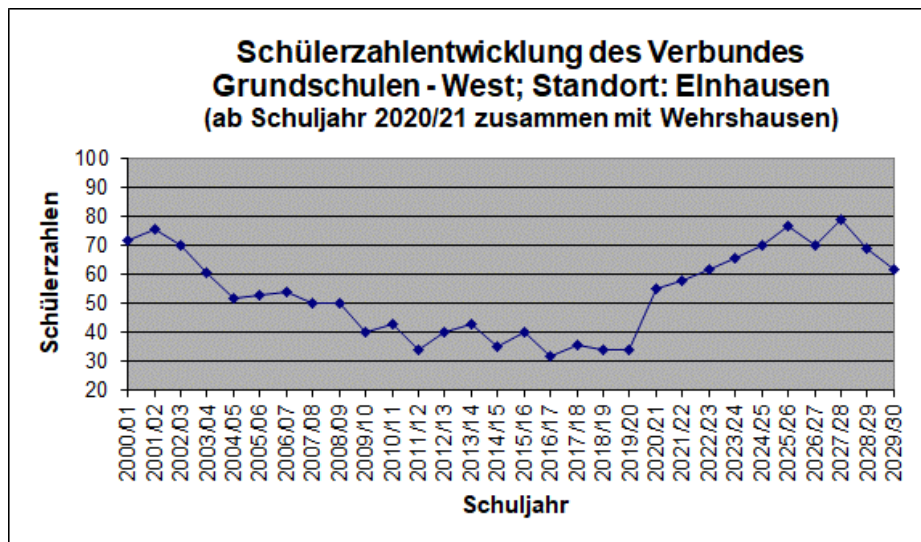
	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13	8 / 0	9 / 1	4 / 0	5 / 0	26 / 1
2013/14	7 / 0	8 / 1	8 / 1	4 / 0	27 / 2
2014/15	3 / 0	8 / 1	9 / 1	7 / 0	27 / 2
2015/16	4 / 0	6 / 1	9 / 1	7 / 0	26 / 2
2016/17	7 / 1	4 / 0	6 / 0	9 / 1	26 / 2
2017/18	3 / 0	8 / 1	3 / 0	6 / 0	20 / 1
2018/19	4 / 0	3 / 0	10 / 1	0 / 0	17 / 1
2019/20	0 / 0	4 / 0	3 / 0	10 / 1	17 / 1

Standort Einhausen ab Schuljahr 2020/21 zusammen mit Wehrshäuser Kindern

Erstmals im **Schuljahr 2023/24** wurde am Standort Einhausen der Verbundschule Grundschulen – West **pro Jahrgang eine eigenständige Klasse** gebildet. Ob es auch in den kommenden Schuljahren bei der berechneten durchgehenden Einzügigkeit bleiben wird, kann derzeit nicht konkret bestätigt werden, da an diesem Schulstandort regelmäßig weniger Kinder eingeschult werden, als lt. Geburtsstatistik prognostiziert wurden. Bisher lag die durchschnittliche Abweichung bei 14 %.

Für das kommende Schuljahr wird am Standort Einhausen – wie am Standort Cyriaxweimar – ein zusätzlicher Klassenraum hergerichtet.

Klassenbildung der <u>Verbund Grundschulen - West,</u> <u>gemeinsame Beschulung der bisherigen Standorte Einhausen und</u> <u>Wehrshäuser</u> <u>zusammen am Standort Einhausen</u>						
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023						
Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28 Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25						
	Vorl.- Kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2020/21		22 / 1	7 / 0	13 / 1	13 / 1	55 / 3
2021/22	2	13 / 1	21 / 1	7 / 0	15 / 1	58 / 3
2022/23	2	21 / 1	14 / 1	19 / 1	6 / 0	62 / 3
2023/24	2	11 / 1	22 / 1	13 / 1	18 / 1	66 / 4
2024/25		24 / 1	11 / 1	22 / 1	13 / 1	70 / 4
2025/26		20 / 1	24 / 1	11 / 1	22 / 1	77 / 4
2026/27		15 / 1	20 / 1	24 / 1	11 / 1	70 / 4
2027/28		20 / 1	15 / 1	20 / 1	24 / 1	79 / 4
2028/29		14 / 1	20 / 1	15 / 1	20 / 1	69 / 4
2029/30		13 / 1	14 / 1	20 / 1	15 / 1	62 / 4



Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus dem Verbund Grundschulen West</u>								
<u>alle Standorte</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	32	0	12	3	4	3	0	0
2013/14	27	0	5	2	5	3	3	0
2014/15	39	2	12	9	5	6	0	2
2015/16	22	0	8	2	2	2	0	0
2016/17	26	0	14	2	3	3	0	2
2017/18	35	0	7	7	2	10	1	0
2018/19	33	0	12	6	3	0	5	1
2019/20	16	0	6	1	1	1	0	4
2020/21	24	0	5	4	0	3	1	2
2021/22	23	0	7	1	0	2	1	1
2022/23	25	0	7	2	4	1	2	2
2023/24	17	0	2	1	4	1	2	1

**Durchschnitt
2012/13 - 2023/24:**

0	8	3	3	3	1	1
---	---	---	---	---	---	---

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2022/23 bietet die Verbundschule – Grundschulen West an beiden Standorten mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte des Fachdienstes Ganztag und Schulbetreuung für die Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4 montags bis freitags ein Ganztagsangebot an. Dieses wird montags bis freitags durch ein Betreuungsangebot bis 17 Uhr ergänzt.

Die Schule arbeitet seit dem Schuljahr 2022/23 im Pakt für den Ganztag.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot des Verbunds Grundschulen-West Standort Cyriaxweimar			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl des Standortes Cyriaxweimar	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	55	16	29
2013/14	51	15	29
2014/15	51	21	41
2015/16	43	15	35
2016/17	50	20	40
2017/18	42	21	50
2018/19	40	26	65
2019/20	43	32	74
2020/21	38	27	71
2021/22	45	28	62
2022/23	49	49	100
2023/24	53	53	100

(ohne Vorlaufkurs)

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot des Verbunds Grundschulen-West Standort Einhausen			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl des Standortes Einhausen	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	40	26	65
2013/14	43	26	60
2014/15	35	23	66
2015/16	40	28	70
2016/17	32	24	75
2017/18	36	28	78
2018/19	34	28	82
2019/20	34	30	88
2020/21	55	50	91
2021/22	56	45	80
2022/23	60	54	90
2023/24	64	59	92

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Verbundschule Grundschulen - West; Besuchungsorte Cyriaxweimar, Elnhausen und bis Schuljahr 2019/20 Wehrshausen			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Jgst. 1 - 4 (alle Standorte)	davon mit Migrations- hintergrund	%
2013/14	121	7	6
2014/15	113	5	4
2015/16	109	5	5
2016/17	108	7	6
2017/18	98	8	8
2018/19	91	4	4
2019/20	94	11	12
2020/21	93	12	13
2021/22	105	18	17
2022/23	111	18	16
2023/24	120	23	19
Durchschnitt 2013/14 - 2023/24	106	11	10

2.9.4 Emil-von-Behring-Schule

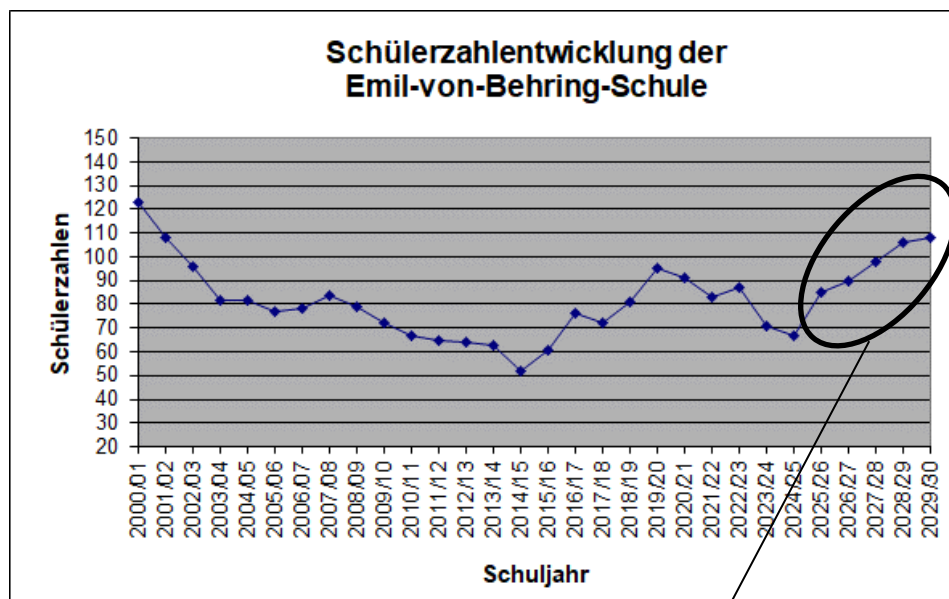
Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Nachdem zum Ende des Schuljahres 2022/23 zwei Klassen der Jahrgangsstufe 4 die Emil-von-Behring-Schule verlassen haben und zu Beginn des Schuljahres 2023/24 nur eine neue Eingangsklasse hinzugekommen ist, wird inzwischen wieder **durchgehend einzügig** unterrichtet. Wie in den bisherigen Jahren kommt eine Deutsch-Intensiv-Klasse hinzu.

Der nach wie vor berechnete Schülerzahlenanstieg bis auf rund 100 Schüler*innen wird voraussichtlich nicht eintreten, weil die Emil-von-Behring-Schule zu den Schulstandorten mit relativ hohen Abweichungen zwischen Prognosen lt. Geburtsstatistik und den tatsächlichen Einschulungen zählt (z. T. durchschnittlich mehr als 30 %).

In der Emil-von-Behring-Schule wurden die Planungen für die Cafeteria, den Aufzug und die Ganztagsräume abgeschlossen.

Klassenbildung der						
Emil-von-Behring-Schule (Grundschule an einer verbundenen Haupt- und Realschule mit Förderstufe)						
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023						
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i> <i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>						
	DIK	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		16 / 1	14 / 1	18 / 1	16 / 1	64 / 4
2013/14		13 / 1	16 / 1	14 / 1	20 / 1	63 / 4
2014/15		11 / 1	14 / 1	15 / 1	12 / 1	52 / 4
2015/16		15 / 1	13 / 1	16 / 1	17 / 1	61 / 4
2016/17	15 / 1	19 / 1	14 / 1	13 / 1	15 / 1	76 / 5
2017/18	10 / 1	18 / 1	17 / 1	15 / 1	12 / 1	72 / 5
2018/19	12 / 1	18 / 1	16 / 1	17 / 1	18 / 1	81 / 5
2019/20	14 / 1	27 / 2	19 / 1	17 / 1	18 / 1	95 / 6
2020/21	14 / 1	16 / 1	28 / 2	17 / 1	16 / 1	91 / 6
2021/22	14 / 1	7 / 0	16 / 1	29 / 2	17 / 1	83 / 5
2022/23	12 / 1	19 / 1	11 / 1	17 / 1	28 / 2	87 / 6
2023/24	10 / 1	14 / 1	17 / 1	13 / 1	17 / 1	71 / 5
2024/25		23 / 1	14 / 1	17 / 1	13 / 1	67 / 4
2025/26		31 / 2	23 / 1	14 / 1	17 / 1	85 / 5
2026/27		22 / 1	31 / 2	23 / 1	14 / 1	90 / 5
2027/28		22 / 1	22 / 1	31 / 2	23 / 1	98 / 5
2028/29		31 / 2	22 / 1	22 / 1	31 / 2	106 / 6
2029/30		33 / 2	31 / 2	22 / 1	22 / 1	108 / 6



Abzüglich der üblichen Abweichungen
bei den Neuaufnahmen

Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Emil-von-Behring-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 der EvB im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	18	1	3	4	4	0	0	2
2013/14	16	0	2	1	7	1	0	0
2014/15	20	0	9	2	5	3	1	0
2015/16	12	0	4	3	2	3	0	0
2016/17	17	2	4	5	0	4	0	0
2017/18	15	0	4	5	1	2	0	0
2018/19	12	1	5	2	2	4	2	0
2019/20	18	1	9	2	1	3	0	3
2020/21	18	1	3	3	5	5	0	1
2021/22	16	1	5	5	2	0	0	3
2022/23	17	0	8	5	0	4	0	1
2023/24	28	0	5	8	4	10	0	2
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24:		1	5	4	3	3	0	1

Betreuungsangebot

Die Emil-von-Behring-Schule bietet mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte des Fachdienstes Ganztage und Schulbetreuung für die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 1 bis 4 dienstags, mittwochs und donnerstags bis 15 Uhr ein Ganztagsangebot an. Außerdem gibt es ein ergänzendes Betreuungsangebot montags und freitags bis 15 Uhr sowie montags bis freitags bis 17 Uhr.

Die Schule arbeitet seit dem Schuljahr 2021/22 im Pakt für den Ganztage.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Emil-von-Behring-Schule			
Schuljahr	Schülerzahlen der Jgst. 1 und 2 der EvB	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	30	14	47
2013/14	29	14	48
2014/15	25	16	64
2015/16	28	16 zuzüglich 4 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	57
2016/17	33	20 zuzüglich 4 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	61
2017/18	35	22 zuzüglich 2 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	63
2018/19	34	19 zuzüglich 5 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	56
2019/20	46	24 zuzüglich 2 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	52
2020/21	44	20 zuzüglich 1 Kind aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	45
	Gesamtschülerzahl	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2021/22	83	48	58
2022/23	87	44	51
2023/24	71	41	58

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Emil-von-Behring-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Jgst. 1 - 4	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	64	6	9
2013/14	63	7	11
2014/15	52	4	8
2015/16	61	18	30
2016/17	76	22	29
2017/18	72	17	24
2018/19	81	23	28
2019/20	95	35	37
2020/21	91	30	33
2021/22	83	30	36
2022/23	87	35	40
2023/24	71	27	38
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	75	21	27

2.9.5 Gerhart-Hauptmann-Schule

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

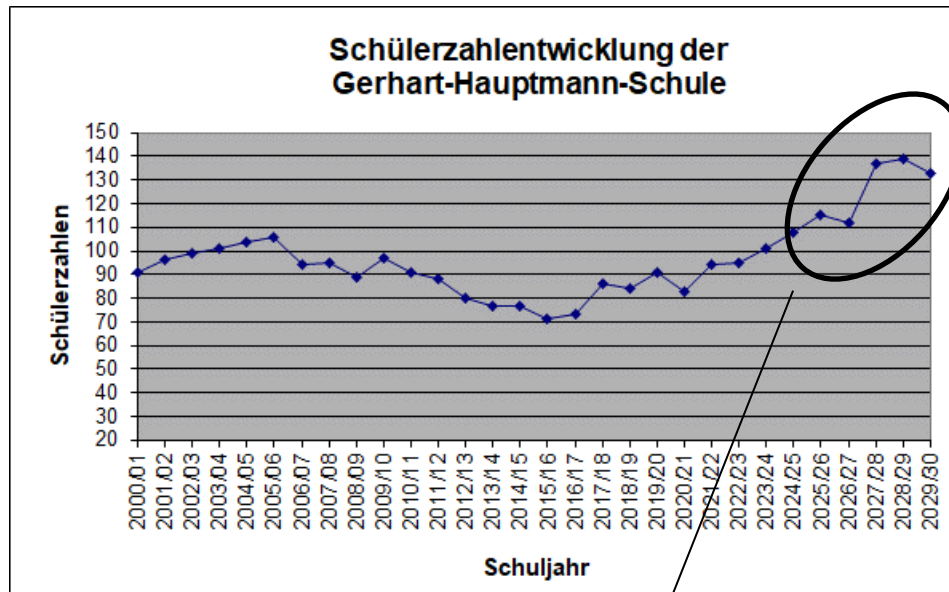
Erwartungsgemäß haben die Schülerzahlen in der ursprünglich überwiegend einzügig geführten Grundschule inzwischen zugenommen und **seit dem Schuljahr 2022/23** wird in **insgesamt 6 Klassen** unterrichtet.

Lt. der Geburtsstatistik sind für die kommenden Schuljahre fast durchgängig zwei Eingangsklassen und damit einhergehend noch höhere Schülerzahlen in meist 7 Klassen berechnet.

In der Vergangenheit wurden in der Gerhart-Hauptmann-Schule allerdings durchschnittlich rund ein Fünftel Kinder weniger eingeschult, als lt. Geburtsstatistik prognostiziert waren. Sollte dies auch zukünftig der Fall sein, werden in den kommenden Schuljahren voraussichtlich nicht mehr als 6 Klassen zustande kommen.

Um den durch die gestiegenen Schülerzahlen eingetretenen räumlichen Engpässen Abhilfe zu schaffen, war ursprünglich ein zweistöckiger Container geplant. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten konnte bislang leider nur ein einstöckiger Container zur Verfügung gestellt werden. Es ist vorgesehen, diesen im Schuljahr 2024/25 gegen den ursprünglich geplanten zweistöckigen Container auszutauschen.

Klassenbildung der <u>Gerhart-Hauptmann-Schule</u> (Grundschule) auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023 Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28 Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25						
	Vorl.- Kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		21 / 1	16 / 1	17 / 1	26 / 2	80 / 5
2013/14		22 / 1	21 / 1	17 / 1	17 / 1	77 / 4
2014/15		15 / 1	22 / 1	24 / 1	16 / 1	77 / 4
2015/16		17 / 1	15 / 1	21 / 1	18 / 1	71 / 4
2016/17		22 / 1	16 / 1	15 / 1	20 / 1	73 / 4
2017/18		28 / 2	23 / 1	17 / 1	18 / 1	86 / 5
2018/19		18 / 1	27 / 2	23 / 1	16 / 1	84 / 5
2019/20		21 / 1	20 / 1	28 / 2	22 / 1	91 / 5
2020/21		13 / 1	20 / 1	21 / 1	29 / 2	83 / 5
2021/22	9	30 / 2	15 / 1	20 / 1	20 / 1	94 / 5
2022/23	5	28 / 2	28 / 2	14 / 1	20 / 1	95 / 6
2023/24	12	23 / 1	28 / 2	26 / 2	12 / 1	101 / 6
2024/25		31 / 2	23 / 1	28 / 2	26 / 2	108 / 7
2025/26		33 / 2	31 / 2	23 / 1	28 / 2	115 / 7
2026/27		25 / 1	33 / 2	31 / 2	23 / 1	112 / 6
2027/28		48 / 2	25 / 1	33 / 2	31 / 2	137 / 7
2028/29		33 / 2	48 / 2	25 / 1	33 / 2	139 / 7
2029/30		27 / 2	33 / 2	48 / 2	25 / 1	133 / 7



Abzüglich der üblichen Abweichungen bei den Neuaufnahmen

Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Gerhart-Hauptmann-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schuljahr	Jgst. 4 der GHS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	30	0	3	3	1	0	1	13
2013/14	26	0	7	3	0	1	0	7
2014/15	17	0	0	1	7	1	3	2
2015/16	16	0	1	1	5	3	0	2
2016/17	18	0	3	2	0	1	0	9
2017/18	20	0	5	4	2	5	1	0
2018/19	18	0	1	2	4	2	1	9
2019/20	16	0	3	3	0	8	0	2
2020/21	22	0	6	0	0	1	1	8
2021/22	29	0	7	2	2	6	0	10
2022/23	20	0	6	4	4	1	1	3
2023/24	20	0	2	1	7	2	2	4

Durchschnitt
2012/13 - 2023/24:

0	4	2	3	3	1	6
---	---	---	---	---	---	---

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2019/20 besteht an der Gerhart-Hauptmann-Schule ein kombiniertes Betreuungs- und Ganztagsangebot. In Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – besteht für die Kinder in den Jahrgangsstufen 1 und 2 eine Betreuungsmöglichkeit bis 15 Uhr bzw. bis 17 Uhr und für die Jahrgänge 3 und 4 dienstags bis donnerstags ein Ganztagsangebot bis 15 Uhr. Dieses wird montags und freitags bis 15 Uhr sowie montags bis freitags von 15 bis 17 Uhr durch ein Betreuungsangebot ergänzt.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Gerhart-Hauptmann-Schule			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der GHS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	80	66	83
2013/14	77	67	87
2014/15	77	63	82
2015/16	71	53	75
2016/17	73	63	86
2017/18	86	60	70
2018/19	84	71	85
2019/20	91	81	89
2020/21	83	79	95
2021/22	85	79	93
2022/23	90	78	87
2023/24	89	85	96

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Gerhart-Hauptmann-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	80	21	26
2013/14	77	18	23
2014/15	77	20	26
2015/16	71	22	31
2016/17	73	19	26
2017/18	86	28	33
2018/19	84	27	32
2019/20	91	28	31
2020/21	83	21	25
2021/22	94	24	26
2022/23	95	30	32
2023/24	101	43	43
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	84	25	30

2.9.6 Geschwister-Scholl-Schule

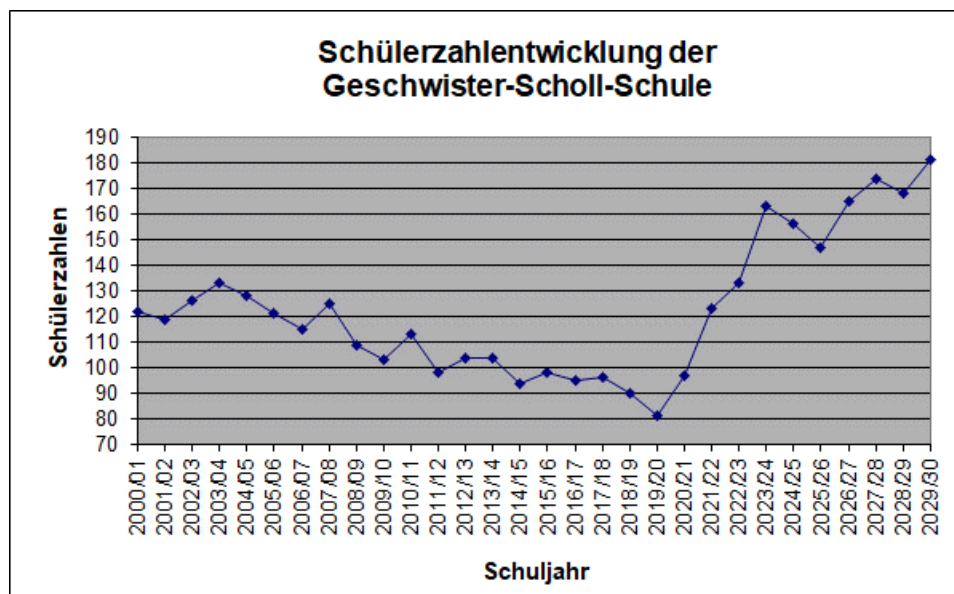
Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Erwartungsgemäß sind die Schülerzahlen der Geschwister-Scholl-Schule inzwischen deutlich angestiegen. Im **Schuljahr 2023/24** wird seit vielen Jahren erstmals wieder **durchgehend zweizügig** unterrichtet.

Trotz einer durchschnittlichen etwas mehr als 20 %igen Abweichung zwischen Prognosen lt. Geburtsstatistik und tatsächlichen Einschulungen wird es auch zukünftig aller Voraussicht nach bei insgesamt 8 Klassen bleiben.

Um die räumlichen Kapazitäten zu verbessern und auch der verpflichtenden Ganztagschulentwicklung gerecht werden zu können, sind im Laufe des Schuljahres 2025/26 drei zusätzliche Räume für Unterricht und Ganztag in Form eines Modulbaus vorgesehen.

Klassenbildung der Geschwister-Scholl-Schule (Grundschule mit eigenständiger Vorklasse bis 2010/11 und in den nachfolgenden Jahren teilweise mit Vorklassen-Außenstelle) auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023 <i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i> <i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>						
	Vorl.- Kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		19 / 1	29 / 2	28 / 2	28 / 2	104 / 7
2013/14		27 / 2	18 / 1	31 / 2	28 / 2	104 / 7
2014/15		22 / 1	25 / 1	17 / 1	30 / 2	94 / 5
2015/16		30 / 2	23 / 1	27 / 2	18 / 1	98 / 6
2016/17		18 / 1	31 / 2	19 / 1	27 / 2	95 / 6
2017/18		31 / 2	14 / 1	31 / 2	20 / 1	96 / 6
2018/19		15 / 1	31 / 2	15 / 1	29 / 2	90 / 6
2019/20		20 / 1	15 / 1	30 / 2	16 / 1	81 / 5
2020/21		32 / 2	21 / 1	15 / 1	29 / 2	97 / 6
2021/22	19	38 / 2	32 / 2	19 / 1	15 / 1	123 / 6
2022/23	12	29 / 2	38 / 2	35 / 2	19 / 1	133 / 7
2023/24	20	40 / 2	31 / 2	37 / 2	35 / 2	163 / 8
2024/25		48 / 2	40 / 2	31 / 2	37 / 2	156 / 8
2025/26		28 / 2	48 / 2	40 / 2	31 / 2	147 / 8
2026/27		49 / 2	28 / 2	48 / 2	40 / 2	165 / 8
2027/28		49 / 2	49 / 2	28 / 2	48 / 2	174 / 8
2028/29		42 / 2	49 / 2	49 / 2	28 / 2	168 / 8
2029/30		41 / 2	42 / 2	49 / 2	49 / 2	181 / 8



Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Geschwister-Scholl-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul-jahr	Jgst. 4 der GSS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	13	0	1	1	0	5	1	3
2013/14	28	0	6	0	8	8	4	2
2014/15	28	0	6	1	9	4	1	4
2015/16	30	1	3	3	2	6	3	6
2016/17	18	0	3	0	9	3	2	1
2017/18	27	0	5	0	10	5	0	7
2018/19	20	2	3	0	4	2	3	5
2019/20	29	0	8	1	7	5	2	4
2020/21	16	2	0	1	2	2	2	4
2021/22	29	1	7	0	8	3	1	9
2022/23	15	0	8	0	4	0	0	2
2023/24	19	2	4	0	8	4	1	1

Durchschnitt
2012/13 - 2023/24: 1 5 1 6 4 2 4

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2020/21 bietet die Geschwister-Scholl-Schule in Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte für die Schüler*innen in allen Jahrgangsstufen montags bis freitags ein Ganztagsangebot bis 15 Uhr. Dieses wird montags bis freitags durch ein Betreuungsangebot bis 17 Uhr ergänzt.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Geschwister-Scholl-Schule			
Schuljahr	Schülerzahlen der Jgst. 1 und 2 der GSS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	48	36	75
2013/14	45	35	78
2014/15	47	34	72
2015/16	53	43	81
2016/17	49	33 bzw. 37	67 bzw. 76
2017/18	45	33	73
2018/19	46	34	74
2019/20	35	34	97
	Gesamtschülerzahl	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2020/21	97	83	86
2021/22	104	92	88
2022/23	121	110	91
2023/24	143	125	87

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Geschwister-Scholl-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	104	19	18
2013/14	104	28	27
2014/15	94	25	27
2015/16	98	30	31
2016/17	95	25	26
2017/18	96	23	24
2018/19	90	25	28
2019/20	81	28	35
2020/21	97	38	39
2021/22	123	64	52
2022/23	133	75	56
2023/24	163	91	56
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	107	39	35

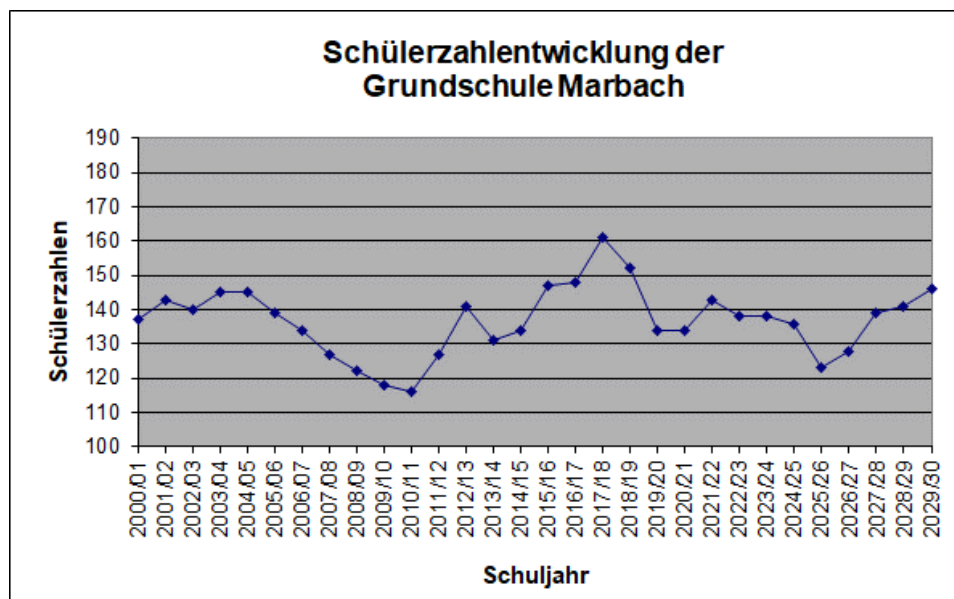
2.9.7 Grundschule Marbach

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Die Grundschule Marbach ist **seit Jahren stabil zweizügig**. Auch für die kommenden Schuljahre sind keine Änderungen bei der Klassenbildung zu erwarten.

Im Rahmen des BiBaP I konnte zusätzlicher Raumbedarf für die Ganztagschulentwicklung gedeckt werden. Die Umstrukturierung im Bestand ist für die letzte Etappe des BiBaP II vorgesehen.

Klassenbildung der <u>Grundschule Marbach</u> (Grundschule)						
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023						
Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28						
Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25						
	Vorl.- kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		35 / 2	34 / 2	40 / 2	32 / 2	141 / 8
2013/14		24 / 1	33 / 2	34 / 2	40 / 2	131 / 7
2014/15		43 / 2	25 / 1	32 / 2	34 / 2	134 / 7
2015/16		43 / 2	45 / 2	25 / 1	34 / 2	147 / 7
2016/17		33 / 2	44 / 2	46 / 2	25 / 1	148 / 7
2017/18		37 / 2	31 / 2	48 / 2	45 / 2	161 / 8
2018/19		38 / 2	36 / 2	31 / 2	47 / 2	152 / 8
2019/20		30 / 2	35 / 2	36 / 2	33 / 2	134 / 8
2020/21		32 / 2	29 / 2	37 / 2	36 / 2	134 / 8
2021/22		44 / 2	33 / 2	31 / 2	35 / 2	143 / 8
2022/23	5	32 / 2	42 / 2	29 / 2	30 / 2	138 / 8
2023/24	7	31 / 2	28 / 2	43 / 2	29 / 2	138 / 8
2024/25		34 / 2	31 / 2	28 / 2	43 / 2	136 / 8
2025/26		30 / 2	34 / 2	31 / 2	28 / 2	123 / 8
2026/27		33 / 2	30 / 2	34 / 2	31 / 2	128 / 8
2027/28		42 / 2	33 / 2	30 / 2	34 / 2	139 / 8
2028/29		36 / 2	42 / 2	33 / 2	30 / 2	141 / 8
2029/30		35 / 2	36 / 2	42 / 2	33 / 2	146 / 8



Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Grundschule Marbach</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 der GS Ma. im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	27	0	7	2	7	6	0	3
2013/14	32	0	13	5	3	2	1	1
2014/15	40	4	15	8	7	0	1	2
2015/16	34	1	12	3	4	6	0	2
2016/17	34	0	9	8	10	2	1	4
2017/18	25	0	10	5	2	0	1	1
2018/19	45	1	14	13	7	0	1	1
2019/20	47	0	9	11	11	0	0	4
2020/21	33	0	3	8	10	1	0	2
2021/22	36	0	7	8	9	0	0	3
2022/23	35	2	4	13	5	3	0	2
2023/24	30	2	0	12	4	0	0	3
Durchschnitt								
2012/13 - 2023/24:		1	9	8	7	2	0	2

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2017/18 bietet die Grundschule Marbach in Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte den Kindern der Jahrgangsstufe 1 bis 3 dienstags, mittwochs und donnerstags bis 15 Uhr ein Ganztagsangebot. Außerdem gibt es ein ergänzendes Betreuungsangebot montags und freitags bis ebenfalls 15 Uhr sowie montags bis freitags bis 17 Uhr. Die Schüler*innen der Jahrgangsstufe 4 werden weiterhin von pädagogischen Fachkräften des Evangelischen Stadtkirchenamtes im Kinder- und Jugendhaus Connex betreut, wobei das An- und Abmeldeverfahren über den Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung erfolgt.

Die Schule arbeitet im Pakt für den Ganzttag.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Grundschule Marbach			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der GS Marbach	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	141	90	64
2013/14	131	91	69
2014/15	134	102	76
2015/16	147	115	78
2016/17	148	134	91
2017/18	161	146	91
2018/19	152	141	93
2019/20	134	127	95
2020/21	134	124	93
2021/22	143	133	93
2022/23	133	129	97
2023/24	131	126	96

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Grundschule Marbach			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	141	17	12
2013/14	131	18	14
2014/15	134	18	13
2015/16	147	25	17
2016/17	148	27	18
2017/18	161	24	15
2018/19	152	24	16
2019/20	134	23	17
2020/21	134	20	15
2021/22	143	17	12
2022/23	138	27	20
2023/24	138	35	25
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	142	23	16

2.9.8 Grundschule Michelbach

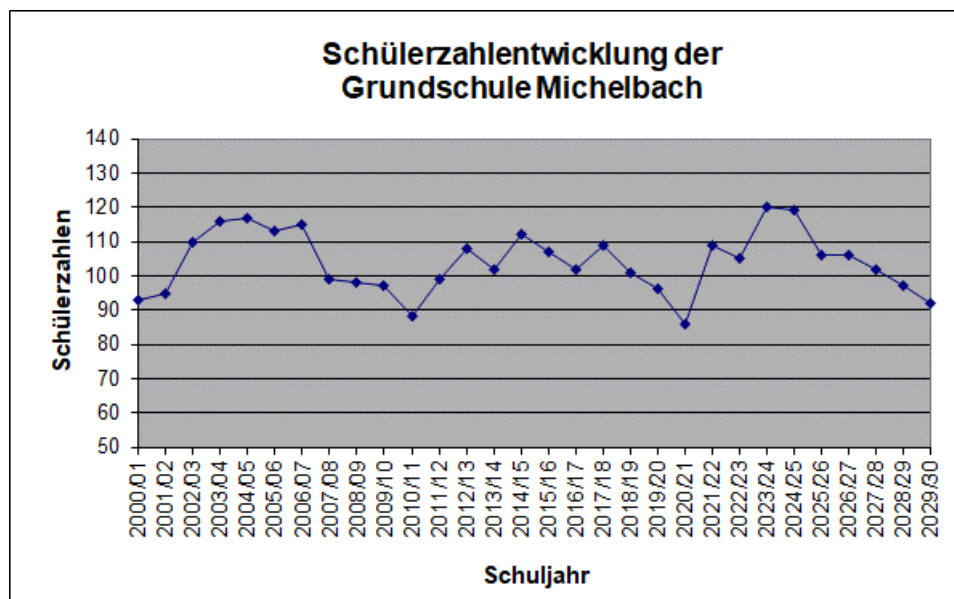
Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

In der Grundschule Michelbach wurden in den **letzten Schuljahren 5 bis 6 Klassen** gebildet. Zu Beginn des **Schuljahres 2023/24** kam in der **Jahrgangsstufe 2 eine weitere Klasse** hinzu, weil die Schülerzahlen zwischenzeitlich den gesetzlich vorgesehenen Klassenteiler 25 überschritten haben.

Lt. Geburtsstatistik ist für das kommende Schuljahr 2024/25 eine Eingangsklasse mit 23 Schüler*innen prognostiziert. Allerdings wurden im Rahmen des Anmeldeverfahrens insgesamt 29 Kinder angemeldet, so dass tatsächlich von zwei neuen Klassen in der Jahrgangsstufe 1 – und damit von insgesamt 8 Klassen – auszugehen ist.

Für das kommende Schuljahr 2024/25 ist ein Modulbau in Holzbauweise vorgesehen, damit der Bedarf durch den Schülerzahlenanstieg und den gesetzlichen Vorgaben im Rahmen der Ganztagschulentwicklung gedeckt werden kann.

Klassenbildung der Grundschule Michelbach (Grundschule)						
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023						
Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28						
Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25						
	Vorl. Kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		33 / 2	32 / 2	21 / 1	22 / 1	108 / 6
2013/14		17 / 1	34 / 2	31 / 2	20 / 1	102 / 6
2014/15		31 / 2	17 / 1	32 / 2	32 / 2	112 / 7
2015/16		29 / 2	29 / 2	17 / 1	32 / 2	107 / 7
2016/17		27 / 2	28 / 2	30 / 2	17 / 1	102 / 7
2017/18		21 / 1	30 / 2	29 / 2	29 / 2	109 / 7
2018/19		24 / 1	20 / 1	29 / 2	28 / 2	101 / 6
2019/20		22 / 1	26 / 1	20 / 1	28 / 2	96 / 5
2020/21		15 / 1	23 / 1	28 / 2	20 / 1	86 / 5
2021/22	6	35 / 2	19 / 1	22 / 1	27 / 2	109 / 6
2022/23	5	23 / 1	36 / 2	18 / 1	23 / 1	105 / 5
2023/24	3	31 / 2	27 / 2	38 / 2	21 / 1	120 / 7
2024/25		23 / 1	31 / 2	27 / 2	38 / 2	119 / 7
2025/26		25 / 1	23 / 1	31 / 2	27 / 2	106 / 6
2026/27		27 / 2	25 / 1	23 / 1	31 / 2	106 / 6
2027/28		27 / 2	27 / 2	25 / 1	23 / 1	102 / 6
2028/29		18 / 1	27 / 2	27 / 2	25 / 1	97 / 6
2029/30		20 / 1	18 / 1	27 / 2	27 / 2	92 / 6



Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Grundschule Michelbach</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 der GS Mi. im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	Sv B	RGS
2012/13	22	0	6	2	0	4	0	6
2013/14	22	2	6	1	2	0	1	9
2014/15	20	0	13	0	0	0	0	6
2015/16	32	1	8	5	5	4	2	2
2016/17	32	0	9	4	1	3	0	11
2017/18	17	0	1	2	6	6	1	1
2018/19	29	0	8	5	1	1	0	8
2019/20	28	0	16	3	3	2	0	1
2020/21	28	0	5	1	9	2	0	6
2021/22	20	0	5	4	3	0	0	6
2022/23	27	0	6	4	4	0	0	5
2023/24	23	0	5	2	6	0	0	2
Durchschnitt								
2012/13 - 2023/24:								
		0	7	3	3	2	0	5

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2016/17 besteht in Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte für die Jahrgänge 1 bis 4 dienstags bis donnerstags bis 15 Uhr ein Ganztagsangebot. Ergänzend gibt es montags und freitags bis 15 Uhr sowie montags bis freitags bis 17 Uhr ein Betreuungsangebot.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Grundschule Michelbach			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der GS Michelbach	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	108	64	59
2013/14	102	59	58
2014/15	112	74	66
2015/16	107	76	71
2016/17	102	87	85
2017/18	109	89	82
2018/19	101	86	85
2019/20	96	78	81
2020/21	86	74	86
2021/22	103	87	84
2022/23	100	90	90
2023/24	117	106	91

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Grundschule Michelbach			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	108	6	6
2013/14	102	4	4
2014/15	112	4	4
2015/16	107	5	5
2016/17	102	2	2
2017/18	109	8	7
2018/19	101	11	11
2019/20	96	12	13
2020/21	86	12	14
2021/22	109	18	17
2022/23	105	19	18
2023/24	120	26	22
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	105	11	10

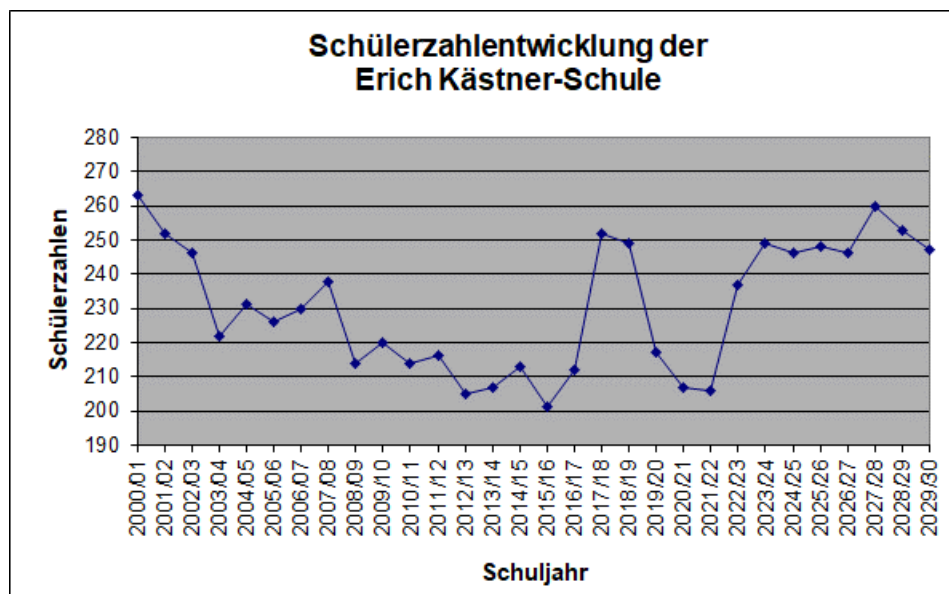
2.9.9 Erich Kästner-Schule

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

In den letzten Schuljahren wurden jeweils 10 bis 12 Klassen gebildet. Aufgrund steigender Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Erich Kästner-Schule wird sich dieser Schulstandort selbst unter Berücksichtigung der bisherigen durchschnittlichen 7%igen Abweichung zwischen tatsächlichen Einschulungen und Prognosen lt. Geburtsstatistik aller Voraussicht nach zu einer **durchgehend dreizügigen Grundschule** entwickeln.

Der seit Jahren geplante Abriss des bisherigen Schulgebäudes ist mittlerweile erfolgt. Bis zum Abschluss der Gesamtmaßnahme des BiBaP stehen seit Januar 2023 auf dem Sportgelände der Conrad-Hahn-Sporthalle in Cappel für die Schüler*innen der Erich Kästner-Schule zwei Container mit insgesamt 8 Unterrichtsräumen zur Verfügung.

Klassenbildung der							
Erich Kästner-Schule							
(Grundschule und Förderschule mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung und Abteilung mit dem Förderschwerpunkt Lernen)							
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023							
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i>							
<i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>							
	Vorl.-Kurs	DIK	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13			43 / 2	61 / 3	56 / 3	45 / 2	205 / 10
2013/14			44 / 2	45 / 2	61 / 3	57 / 3	207 / 10
2014/15			63 / 3	48 / 2	43 / 2	59 / 3	213 / 10
2015/16			47 / 2	64 / 3	46 / 2	44 / 2	201 / 9
2016/17			58 / 3	46 / 2	63 / 3	45 / 2	212 / 10
2017/18		15 / 1	63 / 3	61 / 3	52 / 2	61 / 3	252 / 12
2018/19		12 / 1	49 / 2	70 / 3	62 / 3	56 / 3	249 / 12
2019/20			42 / 2	47 / 2	66 / 3	62 / 3	217 / 10
2020/21			49 / 3	42 / 2	51 / 2	65 / 3	207 / 10
2021/22	13		51 / 3	50 / 3	41 / 2	51 / 2	206 / 10
2022/23	18	15 / 1	61 / 3	52 / 3	51 / 3	40 / 2	237 / 12
2023/24	20		57 / 3	64 / 3	55 / 3	53 / 3	249 / 12
2024/25			70 / 3	57 / 3	64 / 3	55 / 3	246 / 12
2025/26			57 / 3	70 / 3	57 / 3	64 / 3	248 / 12
2026/27			62 / 3	57 / 3	70 / 3	57 / 3	246 / 12
2027/28			71 / 3	62 / 3	57 / 3	70 / 3	260 / 12
2028/29			63 / 3	71 / 3	62 / 3	57 / 3	253 / 12
2029/30			51 / 3	63 / 3	71 / 3	62 / 3	247 / 12



Übergänge in weiterführende Schulen

Übergänge aus der Erich Kästner-Schule								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 der EKS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	51	0	13	7	3	1	3	9
2013/14	45	2	10	6	2	3	2	3
2014/15	57	0	12	7	6	4	3	4
2015/16	59	0	17	1	4	1	0	1
2016/17	44	0	12	3	1	3	4	1
2017/18	45	1	12	4	3	3	1	4
2018/19	61	0	13	7	9	1	1	7
2019/20	56	0	14	5	3	2	3	16
2020/21	62	2	13	5	5	9	6	5
2021/22	65	0	15	1	16	2	6	7
2022/23	51	0	17	7	5	7	3	7
2023/24	40	0	5	8	10	4	3	3
Durchschnitt								
2012/13 - 2023/24:		0	13	5	6	3	0	6

Betreuungsangebot

Seit dem Schuljahr 2015/16 bietet die Erich Kästner-Schule in Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – ein Ganztagsangebot. Die Lernzeiten werden dabei von Lehrkräften und pädagogischem Fachpersonal gemeinsam betreut. Ergänzend besteht eine Betreuungsmöglichkeit bis 14 Uhr bzw. bis 17 Uhr.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Erich Kästner-Schule			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der EKS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	205	109	53
2013/14	207	128	62
2014/15	213	139	65
2015/16	201	138	69
2016/17	212	159	75
2017/18	252	163	65
2018/19	249	170	68
2019/20	217	165	76
2020/21	207	158	76
2021/22	193	149	77
2022/23	219	190	87
2023/24	229	214	93

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Erich Kästner-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Jgst. 1 - 4	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	205	16	8
2013/14	207	20	10
2014/15	213	20	9
2015/16	201	17	8
2016/17	212	23	11
2017/18	252	50	20
2018/19	249	61	24
2019/20	217	60	28
2020/21	207	59	29
2021/22	206	67	33
2022/23	237	99	42
2023/24	249	96	39
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	221	49	22

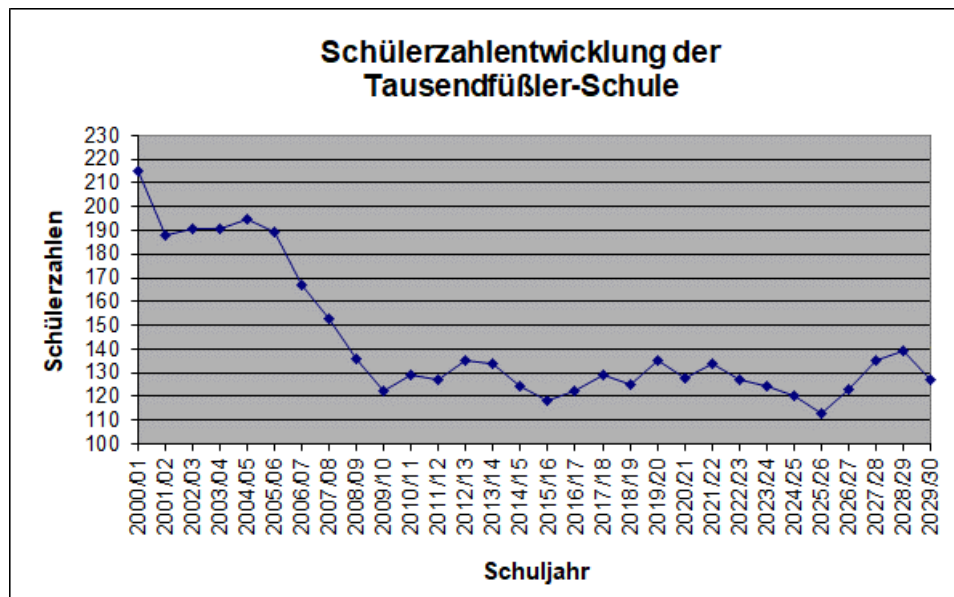
2.9.10 Tausendfüßler-Schule

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Nachdem im Schuljahr 2022/23 erstmals seit Jahren lediglich eine Eingangsklasse zustande gekommen war, wurden zu Beginn des Schuljahres 2023/24 wieder zwei kleine Klassen in der Jahrgangsstufe 1 gebildet. Auch für die kommenden Schuljahre sind lt. der Geburtsstatistik **jeweils zwei Eingangsklassen prognostiziert**, so dass die Tausendfüßler-Schule voraussichtlich ab dem Schuljahr 2026/27 erneut **durchgehend zweizügig** wird.

Zur Umsetzung der gesetzlich vorgesehenen Ganztagschulentwicklung hat die Tausendfüßler-Schule bereits ausreichende Räumlichkeiten im Rahmen des BiBaP erhalten. Die Schulgemeinde hat daher keinen Antrag für das BiBaP II gestellt.

Klassenbildung der						
<u>Tausendfüßler-Schule</u>						
(Grundschule)						
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023						
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i>						
<i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>						
	Vorl.- Kurs	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13		27 / 2	37 / 2	40 / 2	31 / 2	135 / 8
2013/14		34 / 2	27 / 2	35 / 2	38 / 2	134 / 8
2014/15		31 / 2	32 / 2	28 / 2	33 / 2	124 / 8
2015/16		27 / 2	31 / 2	33 / 2	27 / 2	118 / 8
2016/17		30 / 2	30 / 2	29 / 2	33 / 2	122 / 8
2017/18		38 / 2	31 / 2	30 / 2	30 / 2	129 / 8
2018/19		30 / 2	38 / 2	30 / 2	27 / 2	125 / 8
2019/20		32 / 2	32 / 2	39 / 2	32 / 2	135 / 8
2020/21		31 / 2	30 / 2	30 / 2	37 / 2	128 / 8
2021/22	3	39 / 2	32 / 2	33 / 2	27 / 2	134 / 8
2022/23	7	23 / 1	36 / 2	31 / 2	30 / 2	127 / 7
2023/24	3	26 / 2	23 / 1	40 / 2	32 / 2	124 / 7
2024/25		31 / 2	26 / 2	23 / 1	40 / 2	120 / 7
2025/26		33 / 2	31 / 2	26 / 2	23 / 1	113 / 7
2026/27		33 / 2	33 / 2	31 / 2	26 / 2	123 / 8
2027/28		38 / 2	33 / 2	33 / 2	31 / 2	135 / 8
2028/29		35 / 2	38 / 2	33 / 2	33 / 2	139 / 8
2029/30		21 / 1	35 / 2	38 / 2	33 / 2	127 / 7



Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Tausendfüßler-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 der TFS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	20	0	2	1	1	1	4	4
2013/14	31	0	9	1	0	5	0	8
2014/15	38	0	6	2	4	2	2	9
2015/16	33	0	9	1	0	4	1	4
2016/17	27	0	3	7	0	3	0	4
2017/18	33	0	4	1	4	0	0	5
2018/19	30	0	5	3	3	1	0	3
2019/20	27	0	4	5	0	1	0	3
2020/21	32	0	0	2	0	0	0	5
2021/22	37	0	7	1	5	1	0	3
2022/23	27	0	3	4	1	0	0	1
2023/24	30	0	6	3	3	0	0	5
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24:		0	5	3	2	2	1	5

Betreuungsangebot

Die Tausendfüßler-Schule bietet in Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 montags bis freitags bis 15 Uhr ein Ganztagsangebot an. Seit dem Schuljahr 2022/23 arbeitet die Schule im Pakt für den Ganzttag.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Tausendfüßler-Schule			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der TFS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	135	48	36
2013/14	134	58	43
2014/15	124	63	51
2015/16	118	60	51
2016/17	122	72	59
2017/18	129	78	60
2018/19	125	85	68
2019/20	135	90	67
2020/21	128	67	52
2021/22	131	69	53
2022/23	120	97	81
2023/24	121	108	89

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Tausendfüßler-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	135	5	4
2013/14	134	5	4
2014/15	124	5	4
2015/16	118	8	7
2016/17	122	14	11
2017/18	129	18	14
2018/19	125	15	12
2019/20	135	16	12
2020/21	128	19	15
2021/22	134	18	13
2022/23	127	14	11
2023/24	124	24	19
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	128	13	11

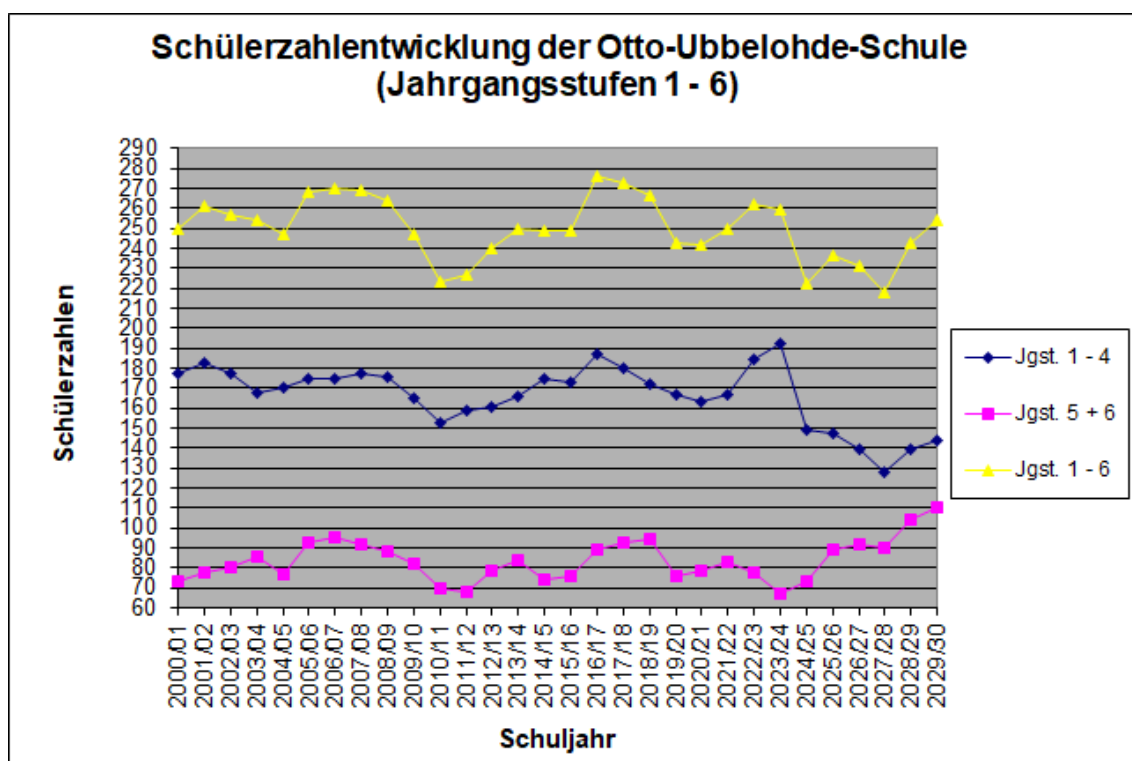
2.9.11 Otto-Ubbelohde-Schule

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Bekanntlich nimmt die Otto-Ubbelohde-Schule als einzige 6jährige Grundschule in Hessen auch Kinder aus anderen Schuleinzugsbereichen auf. In den letzten Jahren waren dies jährlich zwischen 9 und 24 Kindern. Die durchschnittliche Verteilung liegt bei etwa 60% Erstklässler*innen aus dem eigenen Einzugsbereich der Otto-Ubbelohde-Schule und 40 % Erstklässler*innen aus anderen Einzugsbereichen.

Die Ertüchtigung der Otto-Ubbelohde-Schule erfolgte in statischer Hinsicht bereits in 2023. Im BiBaP II ist die Grundsanierung mit Mängelbeseitigung in der Tragwerkhülle vorgesehen. Die Maßnahme wird umgesetzt, sobald die Schule vorübergehend an den derzeitigen Schulstandort der Sophie-von-Brabant-Schule in der Uferstraße umgezogen ist. Voraussetzung dafür ist die Zusammenlegung der beiden Schulstandorte der Sophie-von-Brabant-Schule (siehe Erläuterungen im Kapitel 2.9.12 – Einzeldarstellung der Sophie-von-Brabant-Schule). Um für den Ganzttag vorbereitet zu sein, wird seit Ende 2023 im Rahmen einer sog. „Phase O“ der Raumbedarf der Schule erneut überprüft.

Klassenbildung der <u>Otto-Ubbelohde-Schule</u> (6-jährige Grundschule) auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023 - SPP -														
Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28 Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25								Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 30 Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 27						
	Vorl. Kurs	DIK	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg. Jgst. 1 - 4	Schülerzahl Stadt Marburg	zuzüglich Landkreis 30 %	Anteil in %	Jgst. 5	Jgst. 6	Insg. Jgst. 5 + 6	Insg. Jgst. 1 - 6
2012/13			40 / 2	39 / 2	40 / 2	44 / 2	163 / 8	387	548	8,0	44 / 2	35 / 2	79 / 4	242 / 12
2013/14			42 / 2	40 / 2	40 / 2	44 / 2	166 / 8	415	598	6,9	41 / 2	43 / 2	84 / 4	250 / 12
2014/15			43 / 2	42 / 2	44 / 2	46 / 2	175 / 8	425	599	6,2	37 / 2	37 / 2	74 / 4	249 / 12
2015/16			42 / 2	42 / 2	42 / 2	47 / 2	173 / 8	383	580	7,9	46 / 2	30 / 2	76 / 4	249 / 12
2016/17		18 / 2	39 / 2	43 / 2	42 / 2	45 / 2	187 / 10	396	595	7,6	45 / 2	44 / 2	89 / 4	276 / 14
2017/18		11 / 1	38 / 2	41 / 2	44 / 2	46 / 2	180 / 9	398	553	8,5	47 / 2	46 / 2	93 / 4	273 / 13
2018/19			42 / 2	42 / 2	43 / 2	45 / 2	172 / 8	460	650	6,9	45 / 2	49 / 2	94 / 4	266 / 12
2019/20			40 / 2	39 / 2	42 / 2	46 / 2	167 / 8	409	589	5,9	35 / 2	41 / 2	76 / 4	243 / 12
2020/21			39 / 2	39 / 2	40 / 2	45 / 2	163 / 8	379	524	8,6	45 / 2	34 / 2	79 / 4	242 / 12
2021/22	5		43 / 2	40 / 2	38 / 2	41 / 2	167 / 8	441	571	7,5	43 / 2	40 / 2	83 / 4	250 / 12
2022/23		25 / 2	38 / 2	44 / 2	39 / 2	38 / 2	184 / 10	388	535	7,1	38 / 2	40 / 2	78 / 4	262 / 14
2023/24	6	22 / 2	41 / 2	39 / 2	43 / 2	41 / 2	192 / 10	443	594	5,2	31 / 2	36 / 2	67 / 4	259 / 14
2024/25			26 / 2	41 / 2	39 / 2	43 / 2	149 / 8	462	601	7,0	42 / 2	31 / 2	73 / 4	222 / 12
2025/26			41 / 2	26 / 2	41 / 2	39 / 2	147 / 8	523	680	7,0	47 / 2	42 / 2	89 / 4	236 / 12
2026/27			31 / 2	41 / 2	26 / 2	41 / 2	139 / 8	503	654	7,0	45 / 2	47 / 2	92 / 4	231 / 12
2027/28			30 / 2	31 / 2	41 / 2	26 / 2	128 / 8	500	650	7,0	45 / 2	45 / 2	90 / 4	218 / 12
2028/29			37 / 2	30 / 2	31 / 2	41 / 2	139 / 8	649	844	7,0	59 / 3	45 / 2	104 / 5	243 / 13
2029/30			46 / 2	37 / 2	30 / 2	31 / 2	144 / 8	564	733	7,0	51 / 2	59 / 3	110 / 5	254 / 13



Übergänge in weiterführende Schulen (Jgst. 5)

<u>Übergänge aus der Otto-Ubbelohde-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schuljahr	Jgst. 4 der OUS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	46	37	1	8	0	0	0	0
2013/14	44	27	9	3	1	0	1	0
2014/15	44	24	5	7	3	0	0	0
2015/16	46	36	2	5	1	0	0	0
2016/17	47	35	4	2	2	0	0	0
2017/18	45	38	0	1	1	0	0	0
2018/19	46	29	6	3	8	0	0	0
2019/20	45	27	2	3	1	0	0	1
2020/21	46	35	2	3	1	1	0	0
2021/22	45	31	9	3	1	0	0	1
2022/23	41	29	2	5	0	0	0	0
2023/24	38	24	4	11	2	1	0	0
Durchschnitt								
2012/13 - 2023/24:		31	4	5	2	0	0	0

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

- 24 Schüler*innen aus der eigenen Jahrgangsstufe 4,
- je 2 Schüler*innen aus der Geschwister-Scholl-Schule und der
Grundschule Marbach
- je 1 Schüler*in aus der Astrid-Lindgren-Schule, Montessorischule
und aus einer Schule im Ausland

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

31 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

5,2 % von 594 Schüler*innen
(Prognose = 7 %)

Landkreisanteil in Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 der OUS</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	44	4	9
2013/14	41	5	12
2014/15	37	4	11
2015/16	46	4	9
2016/17	45	6	13
2017/18	47	5	11
2018/19	45	5	11
2019/20	35	5	14
2020/21	45	7	16
2021/22	43	2	5
2022/23	38	3	8
2023/24	31	2	6
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	41	4	10

Übergänge in die Jahrgangsstufe 7

Übergänge aus der Otto-Ubbelohde-Schule

(Angaben in absoluten Zahlen)

Schul- jahr	Jgst. 6 der OUS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen							Stein- mühle
		ES	GP	MLS	EvB		SvB	RGS	
					HS	RS			
2012/13	29	1	0	15	0	0	1	7	3
2013/14	35	19	0	3	0	2	0	2	6
2014/15	43	25	0	7	0	1	0	2	6
2015/16	37	6	0	13	0	2	0	3	7
2016/17	30	8	0	12	0	2	1	1	5
2017/18	44	2	0	27	0	3	0	1	4
2018/19	46	6	0	19	0	8	1	2	5
2019/20	49	20	0	18	0	2	0	4	1
2020/21	41	4	0	16	2	1	4	0	0
2021/22	34	7	0	13	0	1	3	8	0
2022/23	40	16	0	14	0	1	1	9	0
2023/24	40	6	0	17	1	2	5	6	0

Durchschnitt

2012/13 - 2023/24: 10 0 15 0 2 1 4 3

Betreuungsangebot

Die Betreuung in Trägerschaft des Fördervereins der Otto-Ubbelohde-Schule besteht lediglich für die Jahrgangsstufen 1 und 2. Die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 3 und 4 nehmen am Ganztagsangebot teil.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Otto-Ubbelohde-Schule			
Schuljahr	Schülerzahlen der Jgst. 1 und 2 der OUS	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	79	58	73
2013/14	82	60	73
2014/15	85	58	68
2015/16	84	60	71
2016/17	82	65	79
2017/18	79	60	76
2018/19	84	63	75
2019/20	79	65	82
2020/21	78	63	81
2021/22	83	63	76
2022/23	82	64	78
2023/24	80	64	80

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Otto-Ubbelohde-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt (Jgst. 1 - 6)	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	242	30	12
2013/14	250	34	14
2014/15	249	42	17
2015/16	249	41	16
2016/17	276	53	19
2017/18	273	55	20
2018/19	266	53	20
2019/20	243	46	19
2020/21	242	47	19
2021/22	250	58	23
2022/23	262	80	31
2023/24	259	83	32
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	255	52	20

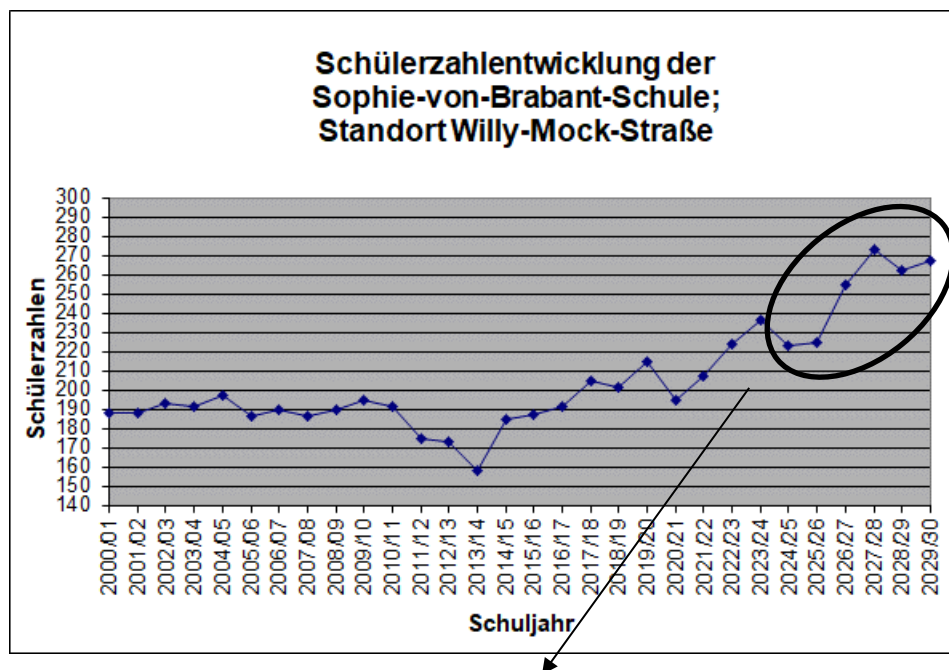
2.9.12 Sophie-von-Brabant-Schule

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

Die Sophie-von-Brabant-Schule ist eine der Schulen, die die meisten Abweichungen zwischen Prognosen lt. Geburtsstatistik und tatsächlichen Einschulungen haben. Beispielsweise für das Schuljahr 2023/24 waren ursprünglich 67 Erstklässler*innen in drei Klassen prognostiziert; tatsächlich eingeschult wurden jedoch lediglich 49 Kinder in zwei Eingangsklassen. Davon ausgehend, dass diese Abweichungen auch in den zukünftigen Schuljahren vorliegen, wird der nach der Geburtsstatistik berechnete Anstieg auf bis zu rund 270 Schüler*innen aller Voraussicht nach nicht eintreten. Wahrscheinlich werden sich die Gesamtschülerzahlen im Grundschulbereich in derzeitiger Größenordnung in bis zu 10 Klassen bewegen. Hinzu kommen die Deutsch-Intensiv-Klassen.

Der zusätzlich erforderliche Raumbedarf zur Umsetzung der gesetzlich vorgeschriebenen Ganztagschulentwicklung wird im Rahmen des BiBaP gedeckt werden können. Die Sanierung des C-Gebäudes am Standort in der Willy-Mock-Straße, die im Rahmen eine Modulneubaus geplant wird, soll in Etappe 3 des BiBaP II abgeschlossen sein.

Voraussichtliche Klassenbildung der							
<u>Sophie-von-Brabant-Schule</u>							
(Grundschule an einer Mittelstufenschule)							
auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023							
<i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i>							
<i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>							
	Vorl.-Kurs	DIK	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13			40 / 2	51 / 3	33 / 2	49 / 3	173 / 10
2013/14			35 / 2	43 / 2	50 / 3	30 / 2	158 / 9
2014/15			52 / 3	37 / 2	45 / 2	51 / 3	185 / 10
2015/16		19 / 1	34 / 2	50 / 3	41 / 2	43 / 2	187 / 10
2016/17		16 / 1	44 / 2	37 / 2	53 / 3	41 / 2	191 / 10
2017/18		10 / 1	52 / 3	46 / 2	42 / 2	55 / 3	205 / 11
2018/19		16 / 1	44 / 2	51 / 3	49 / 2	41 / 2	201 / 10
2019/20		16 / 1	50 / 3	43 / 2	53 / 3	53 / 3	215 / 12
2020/21		14 / 1	37 / 2	45 / 2	44 / 2	55 / 3	195 / 10
2021/22	9	15 / 1	55 / 3	36 / 2	46 / 2	46 / 2	207 / 10
2022/23	8	31 / 2	43 / 2	53 / 3	40 / 2	49 / 2	224 / 11
2023/24	16	31 / 2	49 / 2	43 / 2	54 / 3	43 / 2	236 / 11
2024/25			77 / 4	49 / 2	43 / 2	54 / 3	223 / 11
2025/26			56 / 3	77 / 4	49 / 2	43 / 2	225 / 11
2026/27			73 / 3	56 / 3	77 / 4	49 / 2	255 / 12
2027/28			67 / 3	73 / 3	56 / 3	77 / 4	273 / 13
2028/29			66 / 3	67 / 3	73 / 3	56 / 3	262 / 12
2029/30			61 / 3	66 / 3	67 / 3	73 / 3	267 / 12



Abzüglich der üblichen Abweichungen bei den Neuaufnahmen

Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Sophie-von-Brabant-Schule</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul-jahr	Jgst. 4 der THS im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	42	0	11	1	4	4	16	2
2013/14	49	2	14	6	5	1	17	1
2014/15	30	2	6	4	0	0	10	4
2015/16	51	1	14	2	0	2	25	1
2016/17	43	0	17	3	1	2	13	3
2017/18	41	1	16	2	2	0	20	1
2018/19	55	2	17	5	3	2	20	3
2019/20	41	0	12	0	0	1	20	3
2020/21	53	0	20	3	0	1	11	7
2021/22	55	0	20	8	0	2	10	1
2022/23	46	1	18	9	2	2	9	1
2023/24	49	0	19	8	2	3	18	0

Durchschnitt
2012/13 - 2023/24:

1	15	4	2	2	16	2
---	----	---	---	---	----	---

Betreuungsangebot

In der Sophie-von-Brabant-Schule besteht in Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – mit personeller Unterstützung durch das pädagogische Fachpersonal für die Schüler*innen in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 montags bis freitags bis 15 Uhr ein Ganztagsangebot. Dieses wird montags bis freitags durch ein Betreuungsangebot bis 17 Uhr ergänzt.
Die Schule arbeitet seit dem Schuljahr 2021/22 im Pakt für den Ganzttag.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Sophie-von-Brabant-Schule (Standort Willy-Mock-Straße)			
Schuljahr	Schülerzahlen der Jgst. 1 und 2 der SvB	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	91	66	73
2013/14	78	70	90
2014/15	89	62	70
2015/16	84	69	82
		zuzüglich 19 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	
2016/17	81	36 bzw. 60	44 bzw. 74
		zuzüglich 19 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 4	
2017/18	98	75	77
		zuzüglich 14 Kinder aus der ergänzenden Betreuung der Jgst. 3 und 5	
	Gesamtschülerzahl Grundschulbereich	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2018/19	201	149	74
2019/20	215	147	68
2020/21	195	136	70
2021/22	198	144	73
2022/23	216	145	67
2023/24	220	150	68

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Sophie-von-Brabant-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Jgst. 1 - 4	davon Migrations- kinder	%
2012/13	173	29	17
2013/14	158	29	18
2014/15	185	68	37
2015/16	187	101	54
2016/17	191	55	29
2017/18	205	58	28
2018/19	201	63	31
2019/20	215	74	34
2020/21	195	77	39
2021/22	207	83	40
2022/23	224	104	46
2023/24	236	111	47
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	198	71	35

2.9.13 Waldschule Wehrda

Bisherige und prognostizierte Schüler- und Klassenzahlen

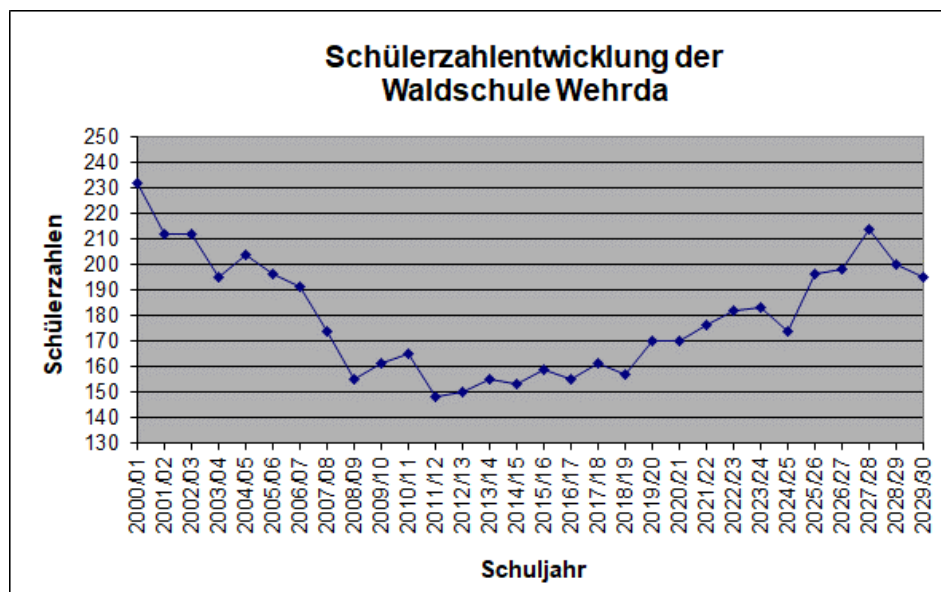
Nachdem in den letzten vier Schuljahren jeweils 9 Klassen gebildet werden mussten, wird in der Waldschule Wehrda im **Schuljahr 2023/24** wieder **zweizügig** unterrichtet. Hinzu gekommen ist erstmals eine Deutsch-Intensiv-Klasse.

Lt. der Geburtsstatistik sind für die nächsten Schuljahre 2 bis 3 Eingangsklassen und damit insgesamt bis zu 10 Klassen berechnet. Je nach weiterer Entwicklung des Kriegsgeschehens muss auch zukünftig eine Deutsch-intensiv-Klasse gebildet werden.

Eine konkrete Prognose ist schwierig, weil bei der Waldschule Wehrda die Abweichungen zwischen erwarteten Einschulungen lt. Geburtsstatistik und tatsächlichen Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 1 sehr schwanken.

Aufgrund der allgemeinen Schülerzahlentwicklung und der gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der Ganztagschulentwicklung ist für diesen Schulstandort ein Modulbau mit drei zusätzlichen Räumen für Unterricht und Ganztag in Planung. Die vorgesehene dringend notwendige Erweiterung der Cafeteria startet in Etappe 4 des BiBaP II mit den Planungen.

Klassenbildung der Waldschule Wehrda (Grundschule) auf Grundlage der Geburtsstatistik vom Oktober 2023 <i>Teiler für Klassenanzahl bis Schuljahr 2008/09: 28</i> <i>Teiler für Klassenanzahl bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 25</i>							
	Vorl.- Kurs	DIK	Jgst. 1	Jgst. 2	Jgst. 3	Jgst. 4	Insg.
2012/13			38 / 2	30 / 2	42 / 2	40 / 2	150 / 8
2013/14			45 / 2	38 / 2	30 / 2	42 / 2	155 / 8
2014/15			45 / 2	43 / 2	38 / 2	27 / 2	153 / 8
2015/16			35 / 2	47 / 2	42 / 2	35 / 2	159 / 8
2016/17			31 / 2	37 / 2	45 / 2	42 / 2	155 / 8
2017/18			46 / 2	30 / 2	38 / 2	47 / 2	161 / 8
2018/19			40 / 2	46 / 2	32 / 2	39 / 2	157 / 8
2019/20			53 / 3	42 / 2	43 / 2	32 / 2	170 / 9
2020/21			36 / 2	52 / 3	39 / 2	43 / 2	170 / 9
2021/22	14		32 / 2	37 / 2	52 / 3	41 / 2	176 / 9
2022/23	13		48 / 2	31 / 2	38 / 2	52 / 3	182 / 9
2023/24	22	15 / 1	33 / 2	43 / 2	33 / 2	37 / 2	183 / 9
2024/25			65 / 3	33 / 2	43 / 2	33 / 2	174 / 9
2025/26			55 / 3	65 / 3	33 / 2	43 / 2	196 / 10
2026/27			45 / 2	55 / 3	65 / 3	33 / 2	198 / 10
2027/28			49 / 2	45 / 2	55 / 3	65 / 3	214 / 10
2028/29			51 / 3	49 / 2	45 / 2	55 / 3	200 / 10
2029/30			50 / 2	51 / 3	49 / 2	45 / 2	195 / 9



Übergänge in weiterführende Schulen

<u>Übergänge aus der Waldschule Wehrda</u>								
(Angaben in absoluten Zahlen)								
Schul- jahr	Jgst. 4 der WW im jeweils vorherigen Schuljahr	Aufnehmende Schulen						
		OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS
2012/13	32	0	8	0	1	1	3	11
2013/14	40	1	20	3	4	2	0	8
2014/15	42	1	14	3	6	1	0	10
2015/16	27	0	8	1	8	2	0	6
2016/17	35	1	3	2	9	2	1	12
2017/18	42	0	13	3	5	1	0	14
2018/19	47	0	14	3	5	5	0	13
2019/20	39	0	9	2	4	6	0	15
2020/21	32	0	5	4	1	4	0	13
2021/22	43	1	6	2	9	11	0	4
2022/23	41	0	7	6	5	6	1	3
2023/24	52	0	7	4	13	13	3	4

Durchschnitt
2012/13 - 2023/24: 0 10 3 6 5 1 9

Betreuungsangebot

In Trägerschaft der Stadt Marburg – Fachdienst Ganzttag und Schulbetreuung – besteht mit personeller Unterstützung durch die pädagogischen Fachkräfte in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 dienstags, mittwochs und donnerstags bis 15 Uhr ein Ganztagsangebot. Außerdem gibt es eine ergänzende Betreuungsmöglichkeit montags und freitags bis 15 Uhr sowie montags bis freitags bis 17 Uhr.

Die Schule arbeitet seit dem Schuljahr 2021/22 im Pakt für den Ganzttag.

Schülerzahlentwicklung im Betreuungsangebot der Waldschule Wehrda			
Schuljahr	Gesamtschülerzahl der WW	Anzahl der betreuten Kinder	Prozentanteil
2012/13	150	78	52
2013/14	155	95	61
2014/15	153	114	75
2015/16	159	110	69
2016/17	155	101	65
2017/18	161	109	68
2018/19	157	130	83
2019/20	170	141	83
2020/21	170	150	88
2021/22	162	145	90
2022/23	169	159	94
2023/24	161	143	89

(ohne Vorlaufkurs)

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Waldschule Wehrda			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	150	30	20
2013/14	155	35	23
2014/15	153	37	24
2015/16	159	40	25
2016/17	155	37	24
2017/18	161	34	21
2018/19	157	21	13
2019/20	170	27	16
2020/21	170	34	20
2021/22	176	52	30
2022/23	182	61	34
2023/24	183	85	46
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	164	41	25

3 Statistische Fortschreibung für den Bereich der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen

3.1 Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24

Schulen	DIK	5	6	7	8	9	10	11 (G9)	12 (G9)	13 (G9)	insg.
Otto-Ubbelohde-Schule (6jährige GS)		31 / 2	36 / 2								67 / 4
Emil-von-Behring-Schule Deutsch-Intensiv-Klasse	36 / 2										36 / 2
Fö.		68 / 3	42 / 2								110 / 5
HS				17 / 1	18 / 1	29 / 2					64 / 4
RS				50 / 2	46 / 2	62 / 3	64 / 3				222 / 10
Sophie-von-Brabant-Schule Deutsch-Intensiv-Klasse	43 / 3										43 / 3
Aufbaustufe		61 / 3	42 / 2	57 / 3							160 / 8
Praxisorientierter Bildungsgang					23 / 2	22 / 2					45 / 4
Mittlerer Bildungsgang					35 / 2	40 / 2	42 / 2				117 / 6
Elisabethschule Deutsch-Intensiv-Klasse	11 / 1										11 / 1
Jgst. 5 - 13		115 / 4	138 / 5	142 / 5	130 / 5	130 / 5	134 / 5	127	124	120	1.160 / 29
Gymnasium Philippinum Deutsch-Intensiv-Klasse	31 / 2										31 / 2
Jgst. 5 - 13		97 / 4	80 / 3	57 / 2	60 / 2	74 / 3	94 / 4	90	101	83	736 / 18
Martin-Luther-Schule Deutsch-Intensiv-Klasse	17 / 1										17 / 1
Jgst. 5 - 13		145 / 5	119 / 4	141 / 5	103 / 4	123 / 5	166 / 6	128	124	126	1.175 / 29
Richtsberg-Gesamtschule Deutsch-Intensiv-Klasse	21 / 2										21 / 2
Jgst. 5 - 10		77 / 4	77 / 4	128 / 6	115 / 5	124 / 6	75 / 3				596 / 28
insg.	159 / 11	594 / 25	534 / 22	592 / 24	530 / 23	604 / 28	575 / 23	345	349	329	4.611 / 156

Stichtag 01.11.2023

Anmerkungen:

- Emil-von-Behring-Schule: In der Jgst. 7 HS + RS wird gemeinsam in insgesamt 3 Klassen unterrichtet.
- Sophie-von-Brabant-Schule: Die Jgst. 5 bis 7 werden am Standort Willy-Mock-Straße und die Jgst. 8 bis 10 werden am Standort Uferstraße unterrichtet.
- Richtsberg-Gesamtschule: In Jgst. 9 werden 22 Schüler*innen in zwei PUSCH-Klassen unterrichtet.

Im **Schuljahr 2023/24** besuchen **insgesamt 4.611 Schüler*innen in 156 Klassen** die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen. 3.588 Schüler*innen werden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 und 1.023 Schüler*innen in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 unterrichtet. Im Vergleich zu den Gesamtzahlen des Schuljahres 2022/23 (= 4.589 Schüler*innen) liegt erneut eine geringfügige Zunahme um 22 Schüler*innen vor.

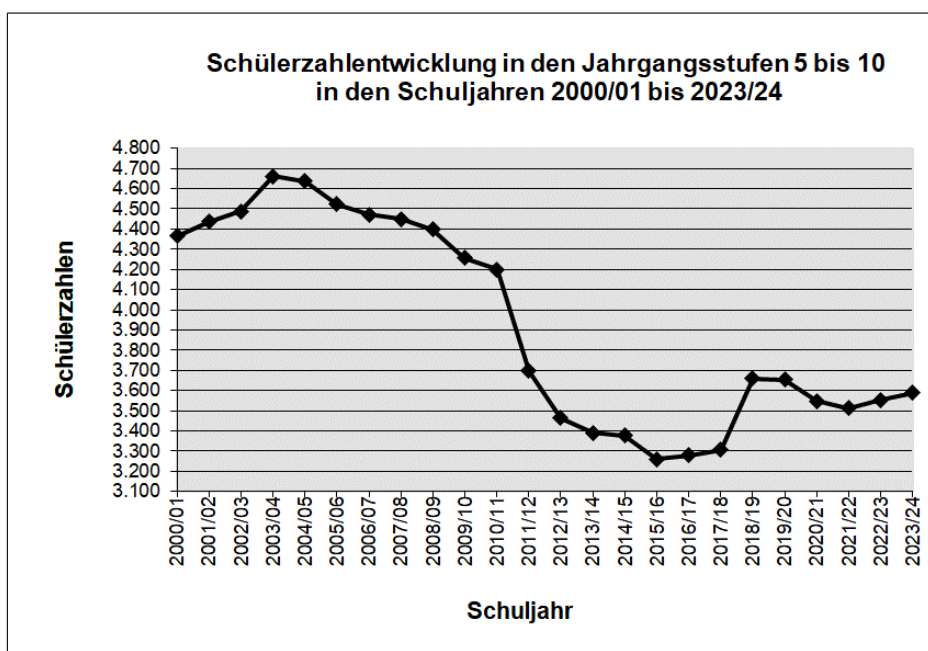
3.2 Schülerzahlentwicklung in den Jahrgangsstufen 5 bis 10

3.2.1 Bisherige Schülerzahlentwicklung

Im **Schuljahr 2023/24** werden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 insgesamt **3.588 Schüler*innen in 156 Klassen** unterrichtet.

Schuljahr	EvB Jgst. 5 - 10	FES Jgst. 5 - 10	THS Jgst. 5 - 10	ES Sek. I	MLS Sek. I	GP Sek. I	RGS Jgst. 5 - 10	OUS Jgst. 5 + 6	EKS Jgst. 5 + 6	Insg.
2000/01	591 / 24	345 / 15	582 / 24	829 / 31	866 / 30	546 / 21	465 / 20	73 / 4	69 / 3	4.366 / 172
2001/02	605 / 24	382 / 15	540 / 23	842 / 31	903 / 31	525 / 19	495 / 21	78 / 4	67 / 3	4.437 / 171
2002/03	595 / 24	440 / 16	547 / 23	829 / 31	844 / 30	553 / 20	510 / 22	80 / 4	90 / 4	4.488 / 174
2003/04	573 / 23	467 / 17	556 / 23	870 / 31	869 / 30	622 / 22	522 / 22	86 / 4	97 / 4	4.662 / 176
2004/05	562 / 23	422 / 17	502 / 22	888 / 31	919 / 31	632 / 22	552 / 25	77 / 4	82 / 4	4.636 / 179
2005/06	551 / 23	403 / 17	447 / 20	877 / 32	918 / 31	652 / 23	513 / 23	93 / 4	70 / 4	4.524 / 177
2006/07	554 / 23	383 / 17	423 / 18	894 / 32	922 / 31	672 / 24	494 / 22	95 / 4	35 / 2	4.472 / 173
2007/08	566 / 23	340 / 16	429 / 18	913 / 32	882 / 30	728 / 25	499 / 23	92 / 4		4.449 / 171
2008/09	536 / 23	308 / 16	409 / 17	909 / 32	883 / 30	740 / 26	525 / 24	88 / 4		4.398 / 172
2009/10	524 / 23	268 / 14	404 / 19	883 / 31	870 / 30	667 / 24	560 / 26	82 / 4		4.258 / 171
2010/11	505 / 23	253 / 14	423 / 20	850 / 30	898 / 31	614 / 23	588 / 28	70 / 4		4.201 / 173
2011/12	464 / 20	236 / 12	461 / 20	697 / 25	709 / 26	475 / 19	586 / 27	68 / 4		3.696 / 153
2012/13	442 / 19	SvB 603 / 26		657 / 25	660 / 24	424 / 17	599 / 27	79 / 4		3.464 / 142
2013/14	459 / 21	544 / 29		686 / 25	636 / 23	412 / 17	570 / 26	84 / 4		3.391 / 145
2014/15	481 / 21	523 / 27		702 / 26	610 / 23	421 / 16	567 / 25	74 / 4		3.378 / 142
2015/16	486 / 21	456 / 23		695 / 26	621 / 23	422 / 17	504 / 22	76 / 4		3.260 / 136
2016/17	481 / 21	388 / 20		741 / 27	614 / 23	427 / 18	540 / 24	89 / 4		3.280 / 137
2017/18	475 / 22	341 / 18		705 / 25	658 / 25	517 / 22	518 / 24	93 / 4		3.307 / 140
2018/19	477 / 22	379 / 19		836 / 30	818 / 31	509 / 19	545 / 25	94 / 4		3.658 / 150
2019/20	480 / 21	360 / 19		840 / 30	793 / 30	493 / 19	612 / 28	76 / 4		3.654 / 151
2020/21	452 / 21	330 / 19		820 / 30	778 / 30	470 / 19	619 / 28	79 / 4		3.548 / 151
2021/22	436 / 21	318 / 18		826 / 30	769 / 30	448 / 19	632 / 30	83 / 4		3.512 / 152
2022/23	412 / 21	349 / 19		819 / 30	765 / 29	476 / 21	654 / 31	78 / 4		3.553 / 155
2023/24	432 / 21	365 / 21		800 / 30	814 / 30	493 / 20	617 / 30	67 / 4		3.588 / 156

Rechnerische Prognose f. 2023/24 lt. SEP-Fortschr.	377 / 18	281 / 16	844 / 30	784 / 29	461 / 18	631 / 28	80 / 4		3.458 / 143
---	----------	----------	----------	----------	----------	----------	--------	--	-------------



Im Vergleich zu den Schülerzahlen des Schuljahres 2022/23 (= 3.553 Schüler*innen in 155 Klassen) liegt eine **leichte Zunahme um 35 Schüler*innen** vor.

Schule	Tatsächliche Schülerzahlen in 2022/23	Tatsächliche Schülerzahlen in 2023/24	Differenz
OUS	78	67	- 11 Weniger Schü. in Jgst. 5 und 6
EvB	412	432	+ 20 Mehr Schü. in Jgst. 5, 7 (RS) und 9 (HS), weniger Schü. in Jgst. 6
SvB	349	365	+ 16 Mehr Schü. in Jgst. 5
RGS	654	617	- 37 Weniger Schü. in Jgst. 5, 6, 8 und DIK, mehr Schü. in übrigen Jgst.
ES	819	800	- 19 Weniger Schü. in Jgst. 5 und 8, aber neue DIK
MLS	765	814	+ 49 Mehr Schü. in Jgst. 5, 7, 10 und neue DIK, weniger Schü in Jgst. 8 und 9
GP	476	493	+ 17 Mehr Schü. in Jgst. 5, 6 und 10, weniger Schü. in Jgst. 8 und 9
Insgesamt	3.553	3.588	+ 35

Die tatsächlichen Schülerzahlen liegen wie erwartet über der rechnerischen Prognose lt. der letzten statistischen Fortschreibung, weil insbesondere die Anzahl der Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen nicht vorhergesagt werden können.

Schule	Rechnerische Prognose für 2023/24	Tatsächliche Schülerzahlen in 2023/24	Differenz
OUS	80	67 Weniger Schü. in Jgst. 5 und 6	- 13
EvB	377	432 Prognose DIK nicht möglich	+ 55
SvB	281	365 Mehr Schü. in gesamter Aufbaustufe und Prognose DIK nicht möglich	+ 84
RGS	631	617 Weniger Schü. in Jgst. 5; Prognose DIK nicht möglich	- 14
ES	844	800 Weniger Schü. in allen Jgst.; Prognose DIK nicht möglich	- 44
MLS	784	814 Mehr Schü. in Jgst. 5; Prognose DIK nicht möglich	+ 30
GP	461	493 Mehr Schü. in Jgst. 5; Prognose DIK nicht möglich	+ 32
Insgesamt	3.458	3.588	+ 130

Weitergehende Informationen zu den Übergängen aus den Grundschulen in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen und zu den im Landkreis Marburg-Biedenkopf wohnenden Schüler*innen sowie zu Übergangs- und Zugangsquoten gehen aus den Kapiteln 3.4 bis 3.8 hervor.

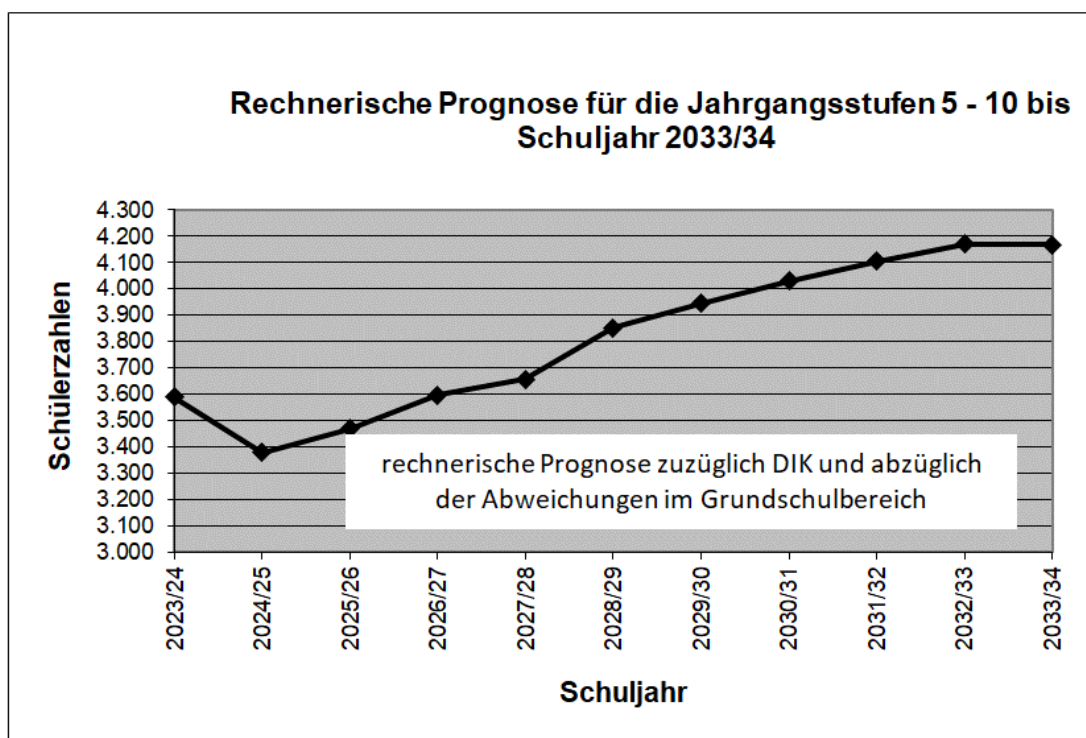
3.2.2 Prognose bis Schuljahr 2033/34

Für die **nächsten Schuljahre** sind **bis zu rund 3.660 Schüler*innen** berechnet, wobei für das kommende Schuljahr 2024/25 eine etwas geringere Zahl von knapp 3.380 Schüler*innen prognostiziert ist. Sowohl die Jahrgangsbereite der ehemaligen Viertklässler*innen als auch der derzeitigen Viertklässler*innen ist etwas geringer als in den Folgejahren. Hinzu kommen dann noch eine unbekannte Anzahl von Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen.

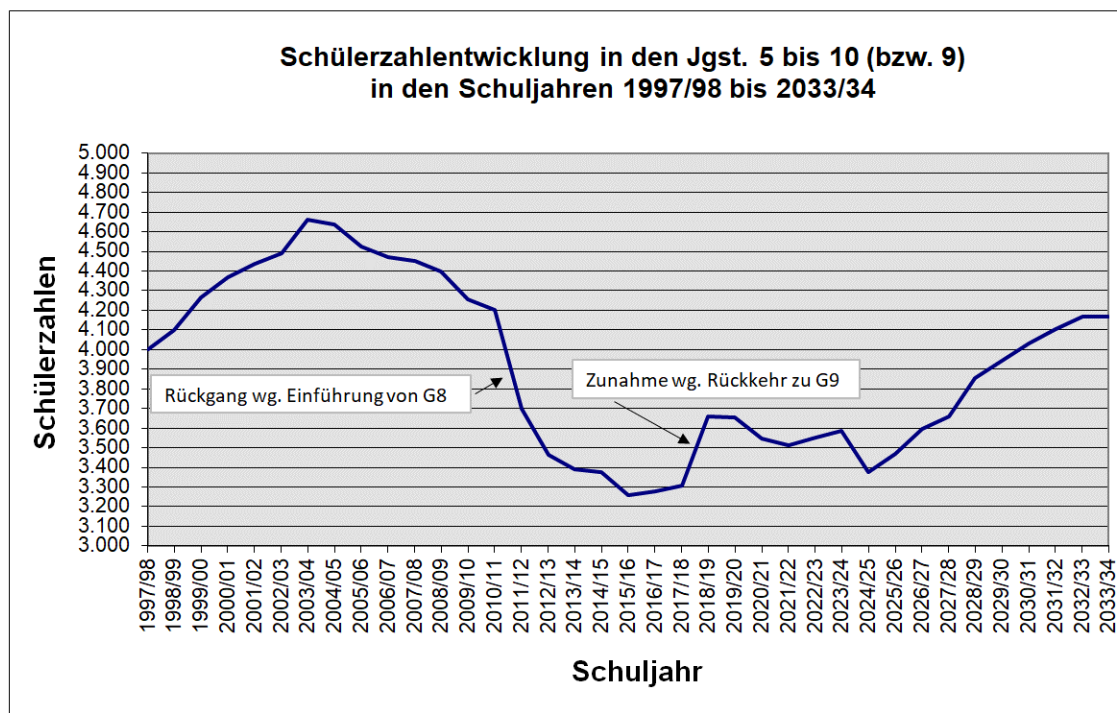
Der langfristig berechnete Anstieg auf über 4.000 Schüler*innen wird aller Voraussicht nach nicht eintreten, da die Prognoseberechnung für den Zeitraum ab dem Schuljahr 2028/29 auf den Daten der Geburtsstatistik basiert und erfahrungsgemäß nicht alle prognostizierten Erstklässler*innen auch tatsächlich in die städtischen Grundschulen aufgenommen werden (hier siehe auch Kapitel 2.2 „Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24“ und Kapitel 2.3 „Geburtsstatistik 2024/25 – 2029/30“).

Rechnerische Prognose für die Jahrgangsstufen 5 bis 10:

Schuljahr	EvB Jgst. 5 - 10	SvB Jgst. 5 - 10	ES Sek. I	MLS Sek. I	GP Sek. I	RGS Jgst. 5 - 10	OUS Jgst. 5 - 6	Insg.
2023/24	432 / 21	365 / 21	800 / 30	814 / 30	493 / 20	617 / 30	67 / 4	3.588 / 156
2024/25	368 / 18	318 / 17	805 / 29	774 / 29	448 / 17	592 / 26	73 / 4	3.378 / 140
2025/26	365 / 17	321 / 17	831 / 30	798 / 29	464 / 18	600 / 26	89 / 4	3.468 / 141
2026/27	376 / 17	322 / 16	858 / 30	850 / 30	490 / 20	608 / 27	92 / 4	3.596 / 144
2027/28	386 / 17	320 / 16	866 / 30	853 / 30	519 / 21	624 / 27	90 / 4	3.658 / 145
2028/29	423 / 18	327 / 17	866 / 30	875 / 30	556 / 21	702 / 30	104 / 5	3.853 / 151
2029/30	430 / 18	322 / 17	890 / 30	884 / 30	561 / 20	748 / 32	110 / 5	3.945 / 152
2030/31	448 / 19	334 / 17	890 / 30	890 / 30	584 / 21	779 / 33	105 / 4	4.030 / 154
2031/32	462 / 19	347 / 18	890 / 30	890 / 30	601 / 22	805 / 34	110 / 5	4.105 / 158
2032/33	475 / 21	359 / 18	890 / 30	890 / 30	617 / 23	829 / 36	110 / 5	4.170 / 163
2033/34	476 / 22	358 / 17	890 / 30	890 / 30	623 / 24	828 / 35	103 / 4	4.168 / 162



Tatsächliche Schülerzahlentwicklung in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 in den Schuljahren 1997/98 bis 2023/24 und rechnerische Prognose bis zum Schuljahr 2033/34:

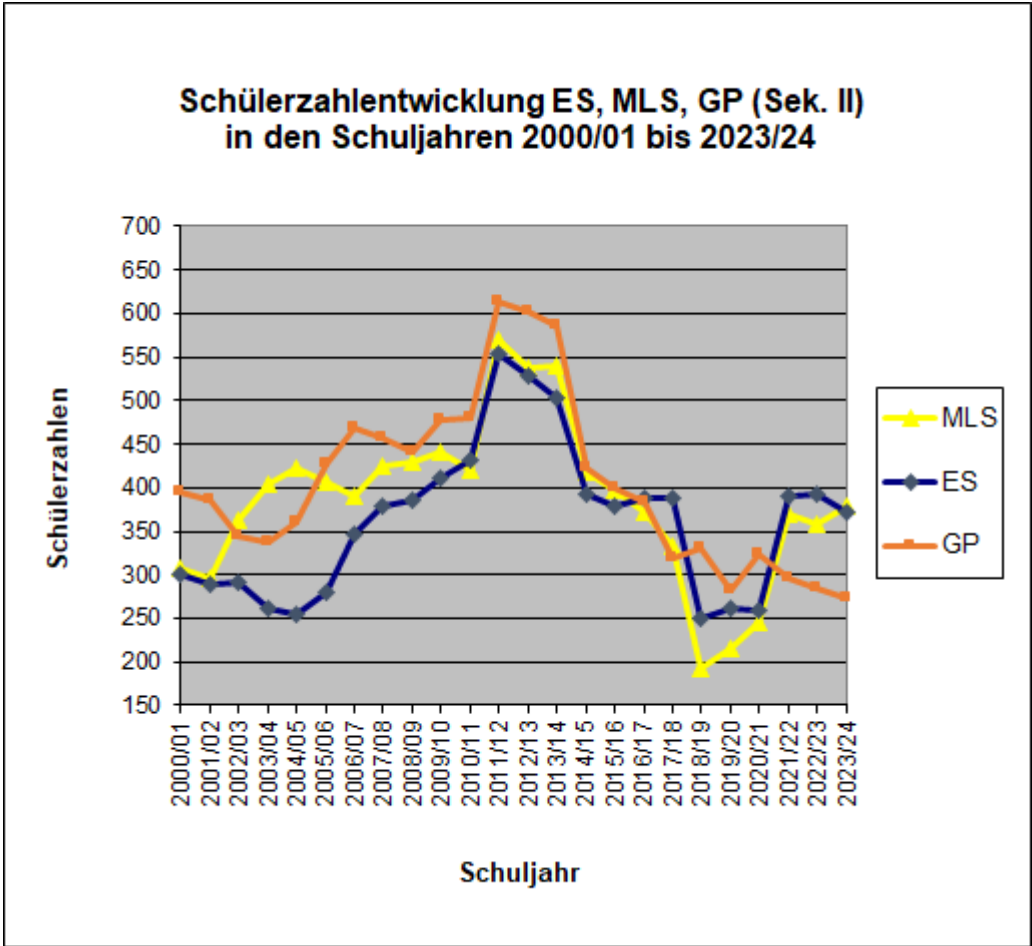
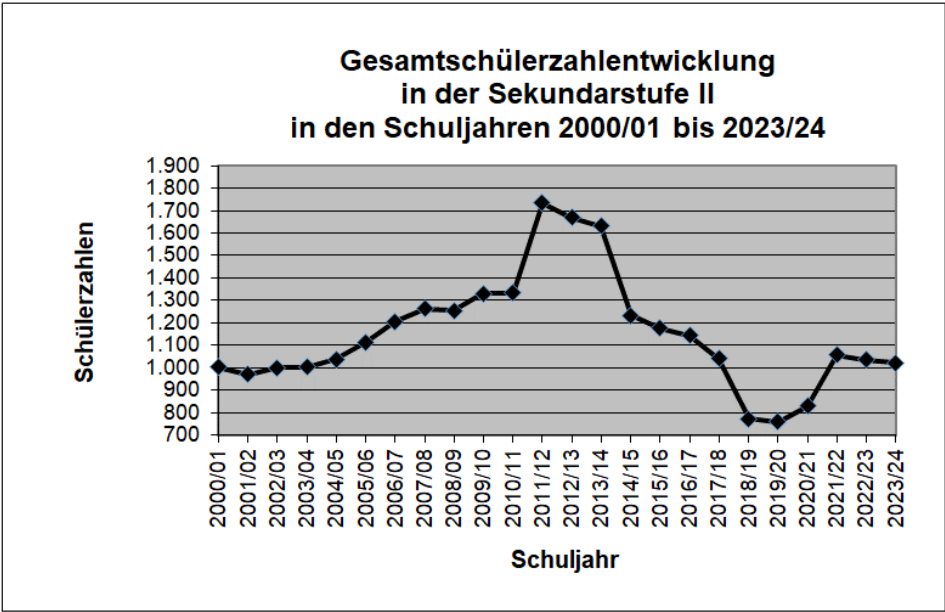


3.3 Schülerzahlentwicklung in der Oberstufe

3.3.1 Bisherige Schülerzahlentwicklung

Im **Schuljahr 2023/24** besuchen insgesamt **1.023 Schüler*innen die Sekundarstufe II** der Marburger Gymnasien. 378 Schüler*innen werden in der Martin-Luther-Schule unterrichtet, 371 Schüler*innen in der Elisabethschule und 274 Schüler*innen im Gymnasium Philippinum.

Bisherige Schülerzahlentwicklung in den Schuljahren 2000/01 bis 2023/24 (Sekundarstufe II)							
Schuljahr	Elisabeth- schule		Gymnasium Philippinum		Martin-Luther- Schule		Gymnasien insgesamt
	Schülerzahlen	Anteil in %	Schülerzahlen	Anteil in %	Schülerzahlen	Anteil in %	
2000/01	301	30,0	394	39,3	307	30,6	1.002
2001/02	288	29,7	386	39,8	297	30,6	971
2002/03	292	29,2	345	34,5	362	36,2	999
2003/04	261	26,0	337	33,6	404	40,3	1.002
2004/05	255	24,6	360	34,7	422	40,7	1.037
2005/06	281	25,2	427	38,3	406	36,5	1.114
2006/07	346	28,7	468	38,8	391	32,5	1.205
2007/08	379	30,0	458	36,3	425	33,7	1.262
2008/09	386	30,8	440	35,1	429	34,2	1.255
2009/10	411	30,9	477	35,9	442	33,2	1.330
2010/11	431	32,3	481	36,1	421	31,6	1.333
2011/12	553	31,9	613	35,3	569	32,8	1.735
2012/13	529	31,7	603	36,1	538	32,2	1.670
2013/14	504	30,9	585	35,9	541	33,2	1.630
2014/15	393	31,9	422	34,2	418	33,9	1.233
2015/16	378	32,2	399	34,0	398	33,9	1.175
2016/17	388	33,9	384	33,6	371	32,5	1.143
2017/18	389	37,4	320	30,7	332	31,9	1.041
2018/19	250	32,3	331	42,8	193	24,9	774
2019/20	261	34,3	283	37,2	216	28,4	760
2020/21	260	31,4	324	39,1	245	29,6	829
2021/22	391	37,0	296	28,0	369	34,9	1.056
2022/23	392	37,8	285	27,5	359	34,7	1.036
2023/24	371	36,3	274	26,8	378	37,0	1.023



Tatsächliche Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24				
Schule	Jgst. 11	Jgst. 12	Jgst. 13	Summe
Elisabeth-schule	127	124	120	371
Martin-Luther-Schule	128	124	126	378
Gymnasium Philippinum	90	101	83	274
Summe	345	349	329	1.023

Im Vergleich zum Schuljahr 2022/23 haben die Schülerzahlen in der Sekundarstufe II **geringfügig abgenommen**.

Schule	Tatsächliche Schülerzahlen in 2022/23	Tatsächliche Schülerzahlen in 2023/24	Differenz
Elisabeth-schule	392	371	- 21
Martin-Luther-Schule	359	378	+ 19
Gymnasium Philippinum	285	274	- 11
Insgesamt	1.036	1. 023	- 13

Erneut liegen die tatsächlichen Schülerzahlen in der Sekundarstufe II unter der Prognose lt. der letzten statistischen Fortschreibung.

Schule	Prognose für 2023/24	Tatsächliche Schülerzahlen in 2023/24	Differenz
Elisabeth-schule	404	371	- 33
Martin-Luther-Schule	388	378	- 10
Gymnasium Philippinum	293	274	- 19
Insgesamt	1.085	1.023	- 62

Abweichung der tatsächlichen Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24 im Vergleich zur Prognose lt. der letzten statistischen Fortschreibung				
Schule	Jgst. 11	Jgst. 12	Jgst. 13	Summe
Elisabeth- schule	- 7	- 11	- 15	- 33
Martin- Luther- Schule	+ 1	- 3	- 8	- 10
Gymnasium Philippinum	- 12	- 3	- 4	- 19
Summe	- 18	- 17	- 27	- 62

Abweichungen zwischen Prognose und tatsächlichen Schülerzahlen sind im Oberstufenbereich nicht ungewöhnlich, da zum einen nicht alle Zehntklässler*innen der Gymnasien in die Jahrgangsstufe 11 übergehen – deswegen wird bei der Prognoseberechnung basierend auf den bisherigen durchschnittlichen Übergängen bereits eine entsprechende Bereinigung vorgenommen – und zum anderen auch nach den Jahrgangsstufen 11 und 12 einige Schüler*innen die Gymnasien vorzeitig verlassen, um eine Ausbildung im dualen Bereich zu beginnen oder auch um ihre Schulbildung beispielsweise in den beruflichen Schulen fortzusetzen. Hier sind jedoch keine konkreten Prognosen möglich.

Weitere Informationen zu den Übergängen von der Sekundarstufe I in die Sekundarstufe II sowie zu den Zugängen aus anderen Schulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf gehen aus dem Kapitel 3.9 „Übergänge in Zugänge in die Einführungsphase der Oberstufe“ hervor.

Darüber hinaus sind im Kapitel 3.10 die jeweiligen Landkreisanteile in der Einführungsphase der Oberstufe dargestellt.

3.3.2 Prognose bis Schuljahr 2038/39

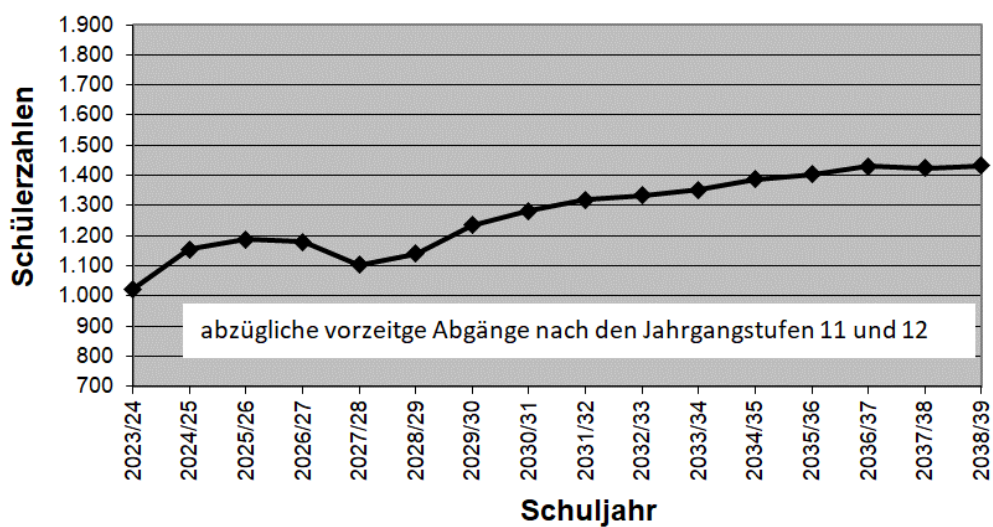
Für die **nächsten fünf Schuljahre** ist eine stetige Zunahme auf **bis zu knapp 1.200 Schüler*innen** berechnet, wobei die tatsächliche Schülerzahlentwicklung i. d. R. unter den rechnerischen Prognosen liegt. Wie bereits im vorhergehenden Kapitel erläutert, wechseln nicht alle Schülerinnen*innen der Sekundarstufe I in die Oberstufe über und auch nach den Jahrgangsstufen 11 und 12 verlassen einige Schüler*innen die Gymnasien vorzeitig.

Aus diesen Gründen wird auch der längerfristig prognostizierte Anstieg auf über 1.400 Schüler*innen vermutlich nicht in dieser Größenordnung eintreten.

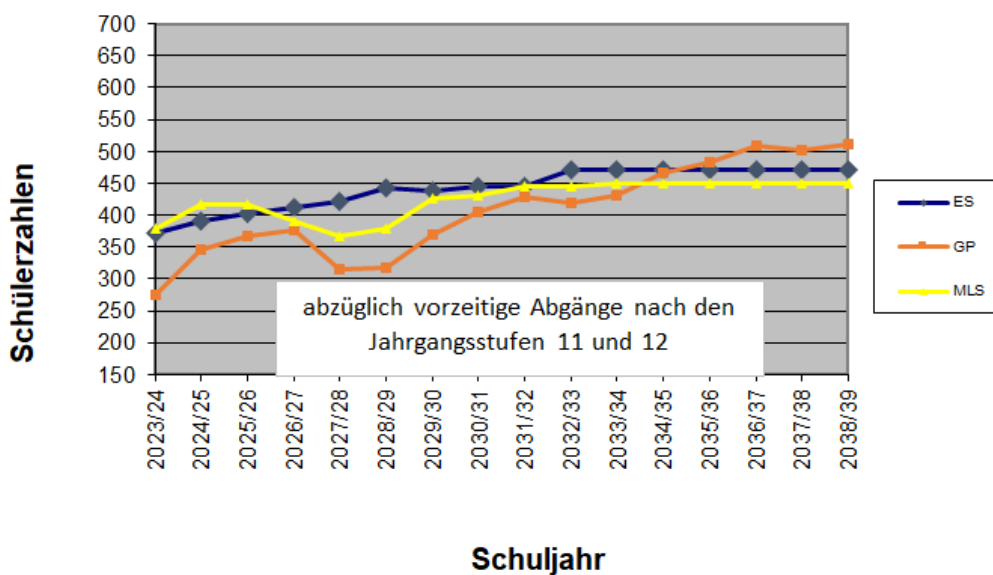
Rechnerische Prognose für Oberstufe:

Schülerzahlprognose in der Sekundarstufe II bis Schuljahr 2038/39							
Schuljahr	Elisabeth- schule		Gymnasium Philippinum		Martin-Luther- Schule		Gymnasien insgesamt
	Schülerzahlen	Anteil in %	Schülerzahlen	Anteil in %	Schülerzahlen	Anteil in %	Schülerzahlen
2023/24	371	36,3	274	26,8	378	37,0	1.023
2024/25	391	33,9	346	30,0	418	36,2	1.155
2025/26	403	34,0	367	30,9	417	35,1	1.187
2026/27	412	34,9	376	31,9	392	33,2	1.180
2027/28	421	38,2	315	28,6	367	33,3	1.103
2028/29	442	38,8	318	27,9	380	33,3	1.140
2029/30	438	35,5	370	30,0	427	34,6	1.235
2030/31	446	34,8	406	31,7	430	33,5	1.282
2031/32	446	33,8	429	32,5	444	33,7	1.319
2032/33	471	35,3	419	31,4	444	33,3	1.334
2033/34	471	34,9	430	31,8	450	33,3	1.351
2034/35	471	34,0	466	33,6	450	32,4	1.387
2035/36	471	33,5	483	34,4	450	32,1	1.404
2036/37	471	32,9	510	35,6	450	31,4	1.431
2037/38	471	33,1	502	35,3	450	31,6	1.423
2038/39	471	32,9	512	35,7	450	31,4	1.433

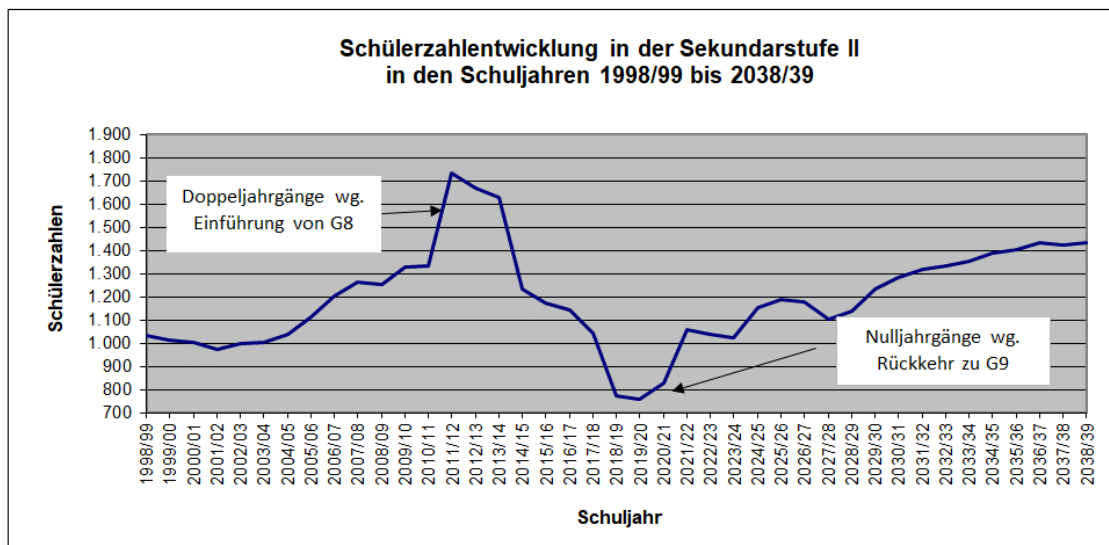
Rechnerische Prognose für die Sekundarstufe II bis Schuljahr 2038/39



Rechnerische Prognose ES, MLS, GP (Sek. II) bis Schuljahr 2038/39



Tatsächliche Schülerzahlentwicklung in der Oberstufe in den Schuljahren 1997/98 bis 2023/24 und rechnerische Prognose bis zum Schuljahr 2038/39:



3.4 Übergänge in die Jahrgangsstufe 5

Aus der nachfolgenden Übersicht gehen die prognostizierten und tatsächlichen prozentualen Aufnahmequoten in die Jahrgangsstufe 5 der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen hervor.

Schuljahr	EvB	SvB	ES	MLS	GP	RGS	OUS
Prognose ab 2012/13	10,0	12,0	23,0	21,0	15,0	13,0	6,0
Änderung Prognose ab 2016/17	11,0	9,0			16,0		7,0
Kapazitätsbeschränkung bis 2017/18			max. 150 Schü.	max. 150 Schü.	max. 120 Schü.		
Änderung Kapazitätsbeschränkung ab 2018/19			max. 145 Schü.	max. 145 Schü.			
Änderung Prognose ab 2020/21		7,0				15,0	
Änderung Prognose ab 2022/23	10,0				14,0	18,0	
<u>Tatsächliche prozentuale Anteile der Schulen an allen Fünftklässler*innen ab Schuljahr 2012/13</u>							
2012/13	11,5	8,4	22,6	17,5	15,3	16,6	8,0
2013/14	9,7	7,4	24,2	22,4	15,4	14,0	6,9
2014/15	11,4	6,3	24,4	21,4	16,2	14,2	6,2
2015/16	11,4	7,1	23,8	23,8	16,6	9,5	7,9
2016/17	11,1	5,7	24,9	18,7	15,8	16,3	7,6
2017/18	11,0	6,7	23,3	22,2	14,3	13,9	8,5
2018/19	7,8	7,7	22,5	22,6	16,6	15,8	6,9
2019/20	9,8	6,8	23,1	18,2	14,1	22,1	5,9
2020/21	11,5	6,1	23,5	18,3	12,8	19,3	8,6
2021/22	9,8	5,6	24,3	22,6	11,2	18,9	7,5
2022/23	7,5	6,4	26,2	22,1	15,5	15,3	7,1
2023/24	11,4	10,3	19,4	24,4	16,3	13,0	5,2
Durchschnitt 2017/18 bis 2023/24	9,8	7,1	23,2	21,5	14,4	16,9	7,1

Im **Schuljahr 2023/24** werden insgesamt **594 Schüler*innen in den 5. Jahrgangsstufen** der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen unterrichtet.

Verglichen mit der prognostizierten Aufnahmequote sind mehr oder weniger hohe Abweichungen festzustellen.

Schule	Prognose Aufnahmequote	Tatsächliche Anzahl der Fünftklässler*innen	Tatsächliche Aufnahmequote	Differenz tatsächliche Aufnahmequote zur Prognose
OUS	7 %	31	5,2 %	- 1,8
EvB	10 %	68	11,4 %	+ 1,4
SvB	7 %	61	10,3 %	+ 3,3
RGS	18 %	77	13,0 %	- 5,0
ES	23 %	115	19,4 %	- 3,6
MLS	21 %	145	24,4 %	+ 3,4
GP	14 %	97	16,3 %	+ 2,3
Summe	100 %	594	100 %	

Die größte Differenz liegt in diesem Schuljahr bei der RGS vor. Nach recht hohen Aufnahmen in den Schuljahren 2018/19 bis 2021/22, die vor zwei Jahren auch einer der Gründe für eine Neuprüfung der festgelegten prozentualen Aufnahmequoten waren, haben sich die Schülerzahlen in der Jahrgangsstufe 5 im zweiten Jahr in Folge deutlich reduziert (im Schuljahr 2022/23 = 82 Schüler*innen und im Schuljahr 2023/24 = 77 Schüler*innen).

Während bei der Elisabethschule und der Otto-Ubbelohde-Schule ebenfalls Abweichungen in den negativen Bereich vorliegen, haben die übrigen Schulen mehr Fünftklässler*innen aufgenommen, als prognostiziert wurde.

Insgesamt lag die Prognose lt. der letzten statistischen Fortschreibung bei 610 Schüler*innen in der Jahrgangsstufe 5. Diese Prognose wurde errechnet aus den Viertklässler*innen des Schuljahres 2022/24 (= 469 Schüler*innen) zuzüglich eines 30%igen Zuschlags (141 Schüler*innen) für die Schüler*innen mit Wohnsitz im Landkreis Marburg-Biedenkopf.

Die Differenz zwischen Prognose und tatsächlichen Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 liegt damit in diesem Schuljahr lediglich bei 16 Schüler*innen und damit etwas unter den Abweichungen in den vergangenen Jahren.

Von den o. g. 594 Fünftklässler*innen wurden insgesamt 412 Schüler*innen zuvor in Grundschulen der Stadt Marburg unterrichtet und 182 Schüler*innen haben andere, meist Landkreis-Grundschulen besucht.

Verglichen mit den ehemals 469 Viertklässler*innen, die **zu Beginn des Schuljahres 2022/23** in den städtischen Grundschulen unterrichtet wurden, sind also 57 Kinder nicht in unsere allgemeinbildenden weiterführenden Schulen übergegangen. Hinzu kommen Fluktuationen im Laufe des Schuljahres (z. B. durch Umzüge), über die die Schulverwaltung jedoch keine Kenntnisse hat.

Lt. Informationen des HESIS (Hessisches Schulinformationssystem) wurden zum Stichtag 01.11.2023 insgesamt 68 Übergänge aus den Grundschulen der Stadt Marburg in andere, nicht städtische Schulen registriert:

34 Schüler*innen → Steinmühle
 16 Schüler*innen → Gesamtschule Ebsdorfergrund, Heskem
 5 Schüler*innen → Gesamtschule Niederwalgern
 4 Schüler*innen → Stiftsschule St. Johann, Amöneburg
 2 Schüler*innen → Carl-Strehl-Schule, Marburg
7 Schüler*innen → 5 andere Schulen
 68 Schüler*innen insgesamt

Wie der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen ist, liegen diese Zahlen leicht unter den Übergängen in den Vorjahren.

<u>Prozentuale Übergänge aus den Marburger Grundschulen in Schulen in freier Trägerschaft, Landkreis- und anderen Schulen Schuljahr 2012/13 bis 2023/24</u>			
Schuljahr	Viertklässler*innen in Marburger Grund- schulen im jeweils vorhergehenden Schuljahr	Übergänge der Viertklässler*innen von Marburger Grundschulen in Schulen in freier Trägerschaft oder LK-Schulen	prozentualer Anteil
2012/13	452	65	14
2013/14	484	66	14
2014/15	492	59	12
2015/16	487	87	18
2016/17	455	64	14
2017/18	461	78	17
2018/19	515	72	14
2019/20	473	71	15
2020/21	487	90	18
2021/22	514	84	16
2022/23	454	73	16
2023/24	469	68	14
Durchschnitt	479	73	15

Die o. g. 412 Übergänge aus den städtischen Grundschulen in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen der Stadt Marburg verteilen sich wie folgt:

<u>Übergänge aus den Marburger Grundschulen</u> <u>in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen</u> <u>im Schuljahr 2023/24</u>								
Abgebende Schulen	Aufnehmende allgemeinbildende weiterführende Schulen							
	OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS	Summe
ALS	1	18	4	8	12	13	30	86
BGS		5	3	12	2	2	2	26
VGW		2	1	4	1	2	1	11
EvB		5	8	4	10		2	29
GHS		2	1	7	2	2	4	18
GSS	2	4		8	4	1	1	20
GS Ma.	2		12	4			3	21
GS Mi.		5	2	6			2	15
EKS		5	8	10	4	3	3	33
TFS		6	3	3			5	17
OUS	24	4	11	2	1			42
SvB		19	8	2	3	18		50
WW		7	4	13	13	3	4	44
Summe	29	82	65	83	52	44	57	412

Laut der nachfolgenden Tabelle sind in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24 durchschnittlich 83 % der Viertklässler*innen aus den städtischen Grundschulen in einer der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen der Stadt Marburg übergegangen.

<u>Prozentuale Übergänge aus den Marburger Grundschulen</u> <u>in die allgemeinbildenden weiterführenden Schulen</u> (Durchschnitt Schuljahre 2012/13 bis 2023/24)									
Abgebende Schulen	Aufnehmende allgemeinbildende weiterführende Schulen								Bemerkungen
	OUS	ES	GP	MLS	EvB	SvB	RGS	Summe	
ALS	1,7	14,3	2,6	10,2	11,5	6,9	43,1	90,3	relativ hohe Fluktuation
BGS	4,2	17,0	9,1	36,0	5,4	3,7	8,8	84,2	auch Übergänge in die Steinmühle
VGW	0,5	30,2	11,3	10,4	10,2	4,8	5,6	73,0	auch Übergänge in die Gesamtschule Niederwalgern + Steinmühle
EvB	3,6	30,2	21,7	15,9	18,3	1,8	5,4	96,9	
GHS	0,0	16,7	10,5	14,2	13,4	4,3	26,1	85,2	manchmal auch Übergänge in die Steinmühle
GSS	3,3	19,7	2,6	25,6	17,3	7,5	17,5	93,5	
GS Ma.	2,3	24,7	22,6	18,7	5,3	1,2	6,8	81,6	auch Übergänge in die Steinmühle
GS Mi.	1,0	29,2	10,7	13,8	7,8	1,4	21,2	85,1	auch Übergänge in die Steinmühle
EKS	0,8	24,0	10,0	10,3	6,4	5,5	10,4	67,4	relativ viele Übergänge in die Gesamtschule Ebsdorfergrund und Steinmühle
TFS	0,0	15,6	9,0	5,4	4,9	2,4	14,7	52,0	viele Übergänge in die Gesamtschule Ebsdorfergrund, Steinmühle und Stiftsschule St. Johann, Amöneburg
OUS	69,6	8,7	10,4	3,9	0,4	0,2	0,4	93,6	auch Übergänge in die Steinmühle
SvB	1,7	32,7	9,1	3,4	3,5	34,5	5,1	90,0	auch Übergänge in die Steinmühle
WW	0,8	24,2	6,8	14,7	10,8	1,7	24,9	83,9	auch Übergänge in die Steinmühle
Durchschnitt	6,9	22,1	10,5	14,0	8,9	5,8	14,6	82,8	
	6,9	46,6			14,7		14,6	82,8	Übergänge in nicht-städtische Schulen oder sonstiges (z. B. Wegzüge): ca. 17 %

Zum Vergleich die durchschnittlichen Werte der Schuljahre 2006/07 bis 2012/13:

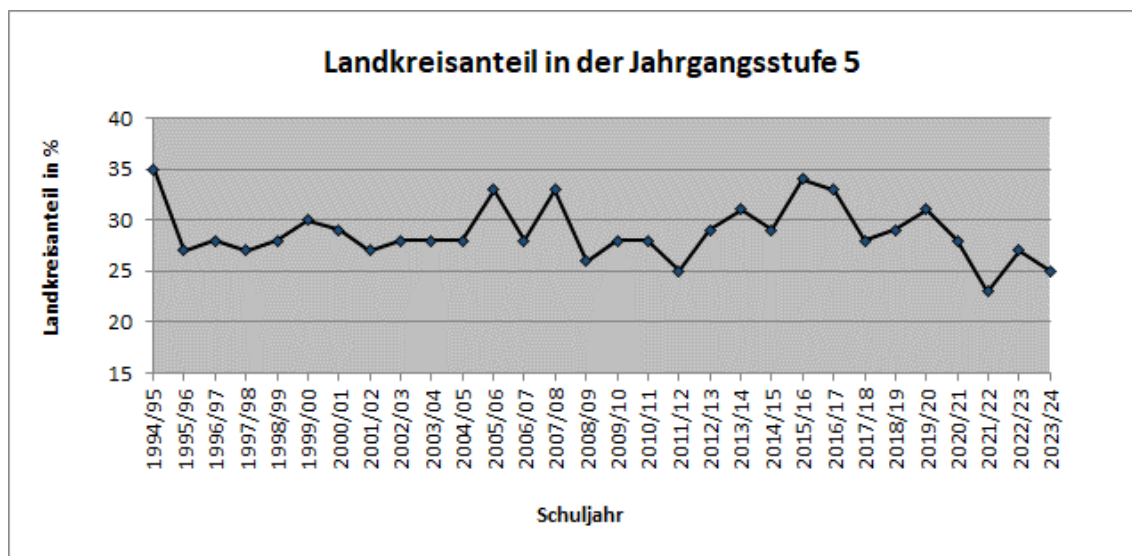
Abgebende Schulen	OUS	ES	GP	MLS	EvB	FES THS	RGS	Summe	
Durchschnitt 06/07 - 12/13 (s. SEP A II S. 72)	6,1	23,6	12,1	15,0	7,7	2,6 + 6,6	12,5	86,2	
	6,1	50,7			16,9		12,5	86,2	Übergänge in nicht-städtische Schulen oder sonstiges (z. B. Wegzüge): ca. 14 %

3.5 Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

Im **Schuljahr 2023/24** werden insgesamt **594 Schüler*innen in den 5. Jahrgangsstufen** der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen unterrichtet. **151 Schüler*innen wohnen im Landkreis Marburg-Biedenkopf**. Der Landkreisanteil liegt damit bei **25 %**.

Schuljahr	EvB	SvB	ES	MLS	GP	RGS	OUS	LK-Anteil Jgst. 5
2012/13	37	20	29	47	51	1	9	29
2013/14	40	14	7	58	59	8	12	31
2014/15	31	24	23	41	49	7	11	29
2015/16	30	27	18	55	60	5	9	34
2016/17	52	18	33	45	50	7	13	33
2017/18	23	11	30	45	44	5	11	28
2018/19	43	20	16	56	43	1	11	29
2019/20	36	23	24	56	51	8	14	31
2020/21	35	9	29	49	34	8	16	28
2021/22	30	6	22	40	30	7	5	23
2022/23	8	15	27	55	24	16	8	27
2023/24	22	25	21	39	30	13	6	25

In der nachfolgenden Grafik ist die Entwicklung des Landkreisanteils über einen langfristigen Zeitraum von rund 30 Jahren dargestellt. Deutlich erkennbar sind die jährlichen Schwankungen insbesondere in den letzten 20 Jahren, die einmal mehr zeigen, dass Prognosen mitunter schwierig sind.



3.6 Übergänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8

Prognose für die Übergänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8

	EvB		SvB			ES	MLS	GP	RGS
	Über- gang in HS Jgst. 7	Über- gang in RS Jgst. 7	Über- gang in Jgst. 7	Übergang in den praxisorientierten Bildungsgang Jgst. 8	Übergang in den mittleren Bildungsgang Jgst. 8	Übergang in Jgst. 7			
ab Schuljahr 2013/14	20 %	80 %	100 %	30 %	70 %	100 %	100 %	100 %	100 %
ab Schuljahr 2020/21	25 %	75 %	100 %	35 %	65 %	100 %	95 %	95 %	100 %
ab Schuljahr 2022/23	30 %	70 %	100 %	40 %	60 %	100 %	95 %	95 %	100 %

Tatsächliche prozentualen Übergänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8

	EvB		SvB			ES	MLS	GP	RGS
	Über- gang in HS Jgst. 7	Über- gang in RS Jgst. 7	Über- gang von Jgst. 6 in Jgst. 7	Über- gang von Jgst. 7 in Jgst. 8 (MSPB)	Über- gang von Jgst. 7 in Jgst. 8 (MSMB)	Übergang in Jgst. 7			
2013/14	22	81	96	21	75	96	97	100	98
2014/15	22	89	108	22	71	94	90	93	97
2015/16	21	84	90	37	52	96	99	95	97
2016/17	23	76	100	41	59	98	95	98	97
2017/18	39	59	98	33	73	99	98	97	118
2018/19	25	76	100	49	72	99	95	95	99
2019/20	37	62	117	35	63	102	96	95	100
2020/21	26	77	90	43	63	94	93	96	101
2021/22	40	67	96	44	58	93	94	101	91
2022/23	32	58	116	34	64	93	100	93	95
2023/24	25	65	122	38	54	94	95	97	99
Durch- schnitt 2017/18 bis 2023/24	32	66	106	39	64	96	96	96	100

3.7 Zugänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8

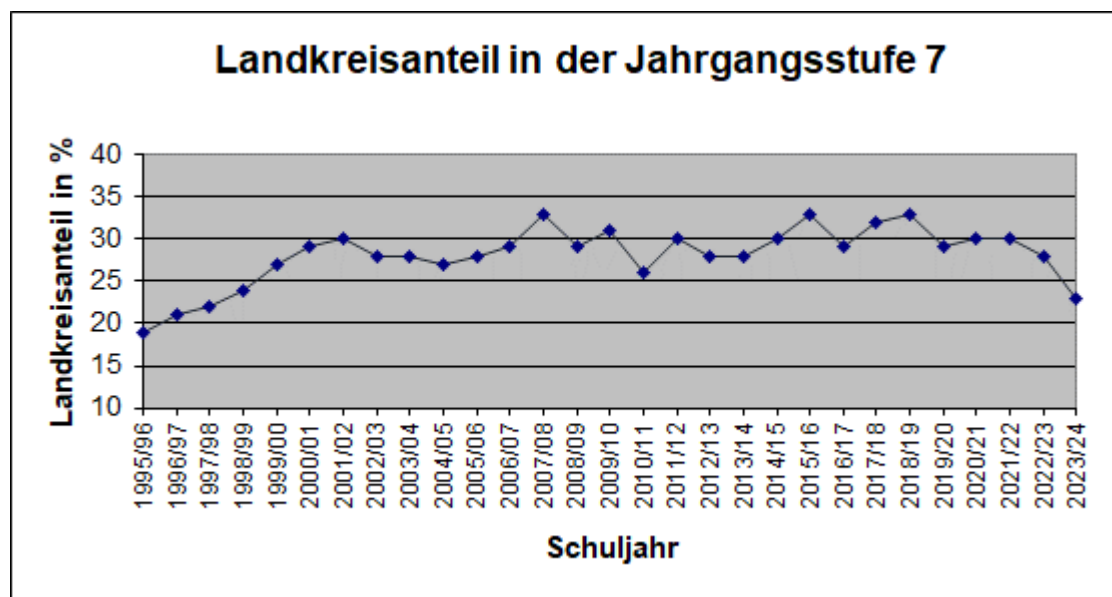
Prognose für die Zugänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8

Schuljahr	EvB (HS)	EvB (RS)	SvB			ES	MLS	GP	RGS
	Jgst. 7		Jgst. 7	Jgst. 8 (MSPB)	Jgst. 8 MSMB)				
ab Schuljahr 2013/14	5 %	10 %	15 %	0 %	0 %	10 %	5 %	0 %	25 %
ab Schuljahr 2016/17	5 %	10 %	15 %	0 %	0 %	10 %	5 %	0 %	10 %
ab Schuljahr 2020/21	5 %	10 %	20 %	5 %	10 %	10 %	15 %	0 %	10 %
ab Schuljahr 2022/23	5 %	10 %	15 %	10 %	10 %	10 %	20 %	0 %	10 %

Tatsächliche prozentualen Zugänge in die Jahrgangsstufe 7 bzw. 8

Schuljahr	EvB (HS)	EvB (RS)	SvB			ES	MLS	GP	RGS
	Jgst. 7		Jgst. 7	Jgst. 8 (MSPB)	Jgst. 8 MSMB)				
2013/14	0	14	2	2	1	19	6	0	10
2014/15	0	11	43	5	13	24	10	0	9
2015/16	0	7	18	0	7	6	10	0	9
2016/17	1	7	27	4	24	9	9	0	10
2017/18	1	13	20	13	4	3	23	0	20
2018/19	4	13	24	6	11	6	24	0	6
2019/20	2	9	7	8	10	18	20	0	13
2020/21	3	5	15	6	6	6	21	1	8
2021/22	4	7	9	6	10	9	21	0	8
2022/23	0	3	19	11	2	15	15	1	13
2023/24	2	12	17	8	16	10	17	0	14
Durchschnitt 2017/18 bis 2023/24	2	9	16	8	8	10	20	0	12

3.8 Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7 bzw. 8



Prozentualer Landkreisanteil ab Schuljahr 2012/13 in der Jahrgangsstufe 7

Schuljahr	EvB (HS)	EvB (RS)	SvB		ES	MLS	GP	RGS	LK-Anteil Jgst. 7
			Standort Uferstraße	Standort Willy-Mock- Str.					
2012/13	31	33	28	36	13	45	41	6	28
2013/14	23	42	43	21	21	36	46	10	28
2014/15	19	43	23		22	42	52	8	30
2015/16	36	42	24		10	52	60	10	33
2016/17	61	33	17		21	34	57	5	29
2017/18	21	40	21		20	48	53	5	32
2018/19	45	38	18		33	40	50	8	33
2019/20	24	30	29		28	41	44	2	29
2020/21	39	39	19		19	52	42	4	30
2021/22	32	36	23		23	46	51	10	30
2022/23	35	37	28		24	45	33	7	28
2023/24	18	32	14		20	35	32	11	23

**Prozentualer Landkreisanteil ab Schuljahr 2013/14 in der
Jahrgangsstufe 8 der Sophie-von-Brabant-Schule**

Schuljahr	Praxisorientierter Bildungsgang		Mittlerer Bildungsgang	
	Standort Uferstr.	Standort Willy Mock-Str.	Standort Uferstr.	Standort Willy Mock-Str.
2013/14	0	32	29	38
2014/15	26		33	
2015/16	23		17	
2016/17	13		20	
2017/18	17		30	
2018/19	23		28	
2019/20	27		22	
2020/21	24		34	
2021/22	19		29	
2022/23	14		29	
2023/24	43		17	

3.9 Übergänge und Zugänge in die Einführungsphase der Oberstufe

Prognose und tatsächliche Übergänge (Angaben in %)

Schuljahr	ES	MLS	GP
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100	100	100
Neue Prognose ab Schuljahr 2013/14	90	95	100
Neue Prognose ab Schuljahr 2020/21	95	95	100
Neue Prognose ab Schuljahr 2022/23	90	90	95
2012/13	90	91	103
2013/14	94	90	101
2014/15	103	96	101
2015/16	98	96	96
2016/17	98	96	95
2017/18	96	96	0
2018/19	0	0	94
2019/20	91	87	97
2020/21	86	84	94
2021/22	82	89	96
2022/23	88	85	97
2023/24	89	85	90
Durchschnitt 17/18 - 23/24 ohne Nulljahrgänge	89	88	95

Prognose und tatsächliche Zugänge von anderen Schulen (Angabe in %)

Schuljahr	ES	MLS	GP
Prognose lt. SEP v. 1993/94	0	0	80
Neue Prognose ab Schuljahr 2013/14	10	10	70
Neue Prognose ab Schuljahr 2020/21	15	10	80
Neue Prognose ab Schuljahr 2022/23	15	10	70
2012/13	15	14	55
2013/14	24	13	69
2014/15	12	5	64
2015/16	13	8	96
2016/17	15	6	99
2017/18	17	15	0
2018/19	0	0	120
2019/20	2	11	51
2020/21	13	13	40
2021/22	22	12	51
2022/23	9	13	41
2023/24	10	16	55
Durchschnitt 17/18 - 23/24 ohne Nulljahrgänge	12	13	60

3.10 Landkreisanteil in der Einführungsphase der Oberstufe

Schuljahr	ES	MLS	GP	prozentualer LK-Anteil Oberstufe
2012/13	20	48	62	45
2013/14	19	35	66	41
2014/15	28	43	65	44
2015/16	20	49	60	43
2016/17	28	37	67	45
2017/18	30	41	75	43
2018/19	0	0	62	62
2019/20	12	51	67	41
2020/21	22	39	60	39
2021/22	29	45	60	44
2022/23	39	38	55	43
2023/24	29	42	54	41

3.11 Schüler*innen mit Migrationshintergrund

Anzahl der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in allgemeinbildenden weiterführenden Schulen (Schuljahr 2023/24)			
Schule	Schüler*innen insgesamt	Anzahl der Migrations- kinder	prozentualer Anteil
EvB	432	230	53
SvB	365	192	53
RGS	617	243	39
MLS	1.192	304	26
GP	767	160	21
ES	1.171	295	25
Summe	4.544	1.424	31

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in allgemeinbildenden weiterführenden Schulen in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24													
Schule	Schuljahr												Durch- schnitt
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	
EvB	19	21	23	24	26	29	33	38	41	46	51	53	34
SvB	32	30	34	43	44	52	51	49	50	53	55	53	46
RGS	20	20	22	27	32	34	36	39	39	38	39	39	32
MLS	11	12	13	16	16	16	19	21	22	23	23	26	18
GP	5	5	7	8	8	11	11	11	13	15	20	21	11
ES	12	12	13	14	16	16	16	18	19	21	22	25	17

Quelle: Landesschulstatistik vom Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

3.12 Einzeldarstellung der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen

3.12.1 Emil-von-Behring-Schule

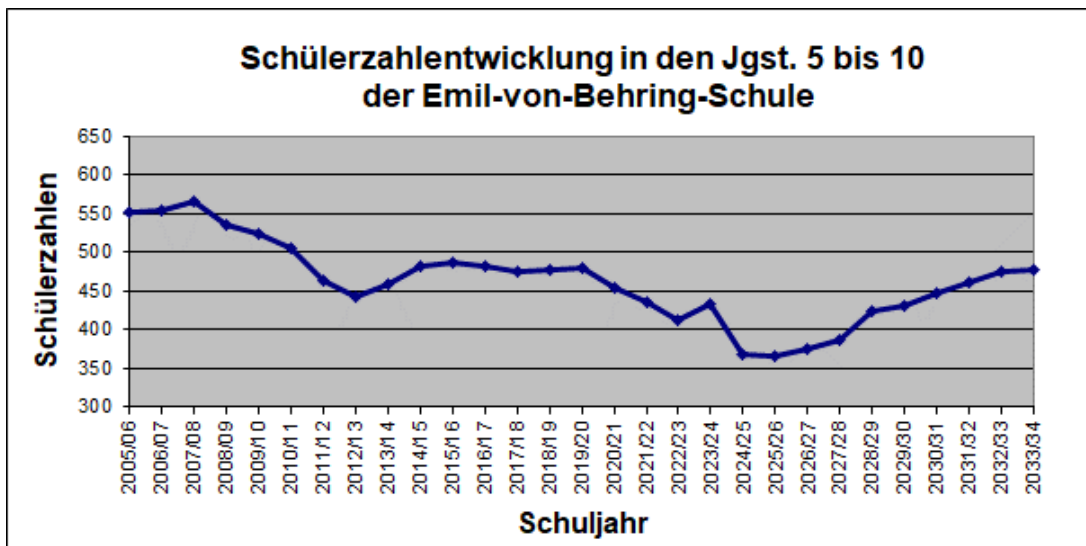
Schülerzahlentwicklung in den Jahrgangsstufen 5 bis 10

Nachdem die Emil-von-Behring-Schule im Schuljahr 2022/23 mit 40 Schüler*innen verhältnismäßig wenige Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 hatte, konnten zu Beginn des Schuljahres 2023/24 mit 68 Fünftklässler*innen 3 Klassen gebildet werden.

Im Vergleich zu früheren Schuljahren sind die Schülerzahlen inzwischen insbesondere im Realschulbereich der Emil-von-Behring-Schule rückläufig. Dieser war in der Vergangenheit durchgehend dreizügig und wird sich aller Voraussicht nach zu einer Zweizügigkeit entwickeln.

Zusammen mit den Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen und den üblichen Rückläufen aus dem gymnasialen Bereich – beides kann nicht prognostiziert werden – werden in den nächsten Jahren voraussichtlich nicht mehr als 20 bis 21 Klassen gebildet werden.

Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 28 Teiler für Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 27						HAUPTSCHULZWEIG Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 28 Für Eingangsklassen ab Schulj. 09/10: 25			REALSCHULZWEIG Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 33 Für Eingangsklassen ab Schulj. 09/10: 30				Deutsch-Intensiv-Klasse	Insg.
Schuljahr	Schülerzahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7 aus Jgst. 6 Förderst. 30% Zugang 5%	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 7 aus Jgst. 6 Förderst. 70% Zugang 10%	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10		
2012/13	387	548	11,5	63 / 3	58 / 3	13 / 1	14 / 1	15 / 1	52 / 2	59 / 2	87 / 3	81 / 3		442 / 19
2013/14	415	598	9,7	58 / 3	72 / 3	13 / 1	17 / 1	18 / 1	55 / 2	62 / 3	71 / 3	93 / 4		459 / 21
2014/15	425	599	11,4	68 / 3	68 / 3	16 / 1	14 / 1	18 / 1	72 / 3	73 / 3	78 / 3	74 / 3		481 / 21
2015/16	383	580	11,4	66 / 3	74 / 3	14 / 0	17 / 1	18 / 1	62 / 3	78 / 3	75 / 3	70 / 3	12 / 1	486 / 21
2016/17	396	595	11,1	66 / 3	69 / 3	18 / 0	13 / 1	23 / 1	61 / 3	67 / 3	69 / 3	81 / 3	14 / 1	481 / 21
2017/18	398	553	11,0	61 / 3	76 / 3	28 / 2	18 / 1	19 / 1	50 / 2	78 / 3	65 / 3	67 / 3	13 / 1	475 / 22
2018/19	460	650	7,8	51 / 3	65 / 3	22 / 1	22 / 1	25 / 1	68 / 3	66 / 3	80 / 3	63 / 3	15 / 1	477 / 22
2019/20	409	589	9,8	58 / 3	62 / 3	25 / 1	19 / 1	26 / 1	46 / 2	76 / 3	71 / 3	82 / 3	15 / 1	480 / 21
2020/21	379	524	11,5	60 / 3	57 / 3	21 / 1	27 / 2	19 / 1	51 / 2	53 / 2	80 / 3	73 / 3	14 / 1	455 / 21
2021/22	441	571	9,8	56 / 3	62 / 3	25 / 1	14 / 1	29 / 2	42 / 2	52 / 2	63 / 3	78 / 3	15 / 1	436 / 21
2022/23	388	535	7,5	40 / 2	65 / 3	20 / 1	28 / 2	13 / 1	38 / 2	52 / 2	64 / 3	56 / 3	36 / 2	412 / 21
2023/24	443	594	11,4	68 / 3	42 / 2	17 / 1	18 / 1	29 / 2	50 / 2	46 / 2	62 / 3	64 / 3	36 / 2	432 / 21
2024/25	462	601	10,0	60 / 3	68 / 3	14 / 1	17 / 1	18 / 1	33 / 2	50 / 2	46 / 2	62 / 3		368 / 18
2025/26	523	680	10,0	68 / 3	60 / 3	23 / 1	14 / 1	17 / 1	54 / 2	33 / 2	50 / 2	46 / 2		365 / 17
2026/27	503	654	10,0	65 / 3	68 / 3	21 / 1	23 / 1	14 / 1	48 / 2	54 / 2	33 / 2	50 / 2		376 / 17
2027/28	500	650	10,0	65 / 3	65 / 3	23 / 1	21 / 1	23 / 1	54 / 2	48 / 2	54 / 2	33 / 2		386 / 17
2028/29	649	844	10,0	84 / 4	65 / 3	22 / 1	23 / 1	21 / 1	52 / 2	54 / 2	48 / 2	54 / 2		423 / 18
2029/30	564	733	10,0	73 / 3	84 / 4	22 / 1	22 / 1	23 / 1	52 / 2	52 / 2	54 / 2	48 / 2		430 / 18
2030/31	595	774	10,0	77 / 3	73 / 3	29 / 2	22 / 1	22 / 1	67 / 3	52 / 2	52 / 2	54 / 2		448 / 19
2031/32	622	809	10,0	80 / 3	77 / 3	25 / 1	29 / 2	22 / 1	58 / 2	67 / 3	52 / 2	52 / 2		462 / 19
2032/33	595	774	10,0	77 / 3	80 / 3	26 / 2	25 / 1	29 / 2	61 / 3	58 / 2	67 / 3	52 / 2		475 / 21
2033/34	544	707	10,0	70 / 3	77 / 3	28 / 2	26 / 2	25 / 1	64 / 3	61 / 3	58 / 2	67 / 3		476 / 22



Übergänge in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

- 13 Schüler*innen aus der Waldschule Wehrda,
- 12 Schüler*innen aus der Astrid-Lindgren-Schule,
- 10 Schüler*innen aus der Jgst. 4 der Emil-von-Behring-Schule
- 7 Schüler*innen aus der Lindenschule Cölbe,
- je 4 Schüler*innen aus der Erich Kästner-Schule, Geschwister-Scholl-Schule und GS Großseelheim,
- 14 Schüler*innen aus 8 anderen Schulen

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

68 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

11,4 % von 594 Schüler*innen
(Prognose = 10 %)

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 der EvB</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	63	23	37
2013/14	58	23	40
2014/15	68	21	31
2015/16	66	20	30
2016/17	66	34	52
2017/18	61	14	23
2018/19	51	22	43
2019/20	58	21	36
2020/21	60	21	35
2021/22	56	17	30
2022/23	40	3	8
2023/24	68	15	22
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	60	20	32

Übergänge / Zugänge in die Jahrgangsstufe 7

<u>Übergänge von Jgst. 6 in Jgst. 7 der Emil-von-Behring-Schule (Angaben in Prozent)</u>		
Schuljahr	EvB (HS)	EvB (RS)
Prognose lt. SEP v. 1993/94	20	80
Prognose ab 2013/14	20	80
Prognose ab 2020/21	25	75
Prognose ab 2022/23	30	70
2012/13	23	88
2013/14	22	81
2014/15	22	89
2015/16	21	84
2016/17	23	76
2017/18	39	59
2018/19	25	76
2019/20	37	62
2020/21	26	77
2021/22	40	67
2022/23	32	58
2023/24	25	65
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	28	74

<u>Zugänge in Jgst. 7 der Emil-von-Behring-Schule (Angaben in Prozent)</u>		
Schuljahr	EvB (HS)	EvB (RS)
Prognose lt. SEP v. 1993/94	5	5
Prognose ab 2013/14	5	10
2012/13	0	4
2013/14	0	14
2014/15	0	11
2015/16	0	7
2016/17	1	7
2017/18	1	13
2018/19	4	13
2019/20	2	9
2020/21	3	5
2021/22	4	7
2022/23	0	3
2023/24	2	12
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	1	9

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7

Landkreisanteil in Jgst. 7 der EvB						
Schuljahr	Hauptschulbereich			Realschulbereich		
	Schülerzahlen in Jgst. 7 HS	davon aus dem LK-Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %	Schülerzahlen in Jgst. 7 RS	davon aus dem LK-Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2012/13	13	4	31	52	17	33
2013/14	13	3	23	55	23	42
2014/15	16	3	19	72	31	43
2015/16	14	5	36	62	26	42
2016/17	18	11	61	61	20	33
2017/18	28	6	21	50	20	40
2018/19	22	10	45	68	26	38
2019/20	25	6	24	46	14	30
2020/21	18	7	39	51	20	39
2021/22	25	8	32	42	15	36
2022/23	20	7	35	38	14	37
2023/24	17	3	18	50	16	32
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	19	6	32	54	20	37

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Emil-von-Behring-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Jgst. 5 - 10	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	442	86	19
2013/14	459	97	21
2014/15	481	111	23
2015/16	486	119	24
2016/17	481	123	26
2017/18	475	140	29
2018/19	477	158	33
2019/20	480	184	38
2020/21	452	187	41
2021/22	436	199	46
2022/23	412	212	51
2023/24	432	230	53
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	459	154	34

3.12.2 Sophie-von-Brabant-Schule

Schülerzahlentwicklung in den Jahrgangsstufen 5 bis 10

In den vergangenen Jahren haben die Schülerzahlen in den weiterführenden Jahrgängen der Sophie-von-Brabant-Schule deutlich abgenommen. Insbesondere die Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 lagen durchweg unter den Erwartungen.

Allerdings wurden im Schuljahr 2023/24 rund doppelt so viele Fünftklässler*innen aufgenommen als in den letzten Schuljahren, so dass erstmals seit Jahren wieder 3 Klassen in der Jahrgangsstufe 5 zustande gekommen sind. Mit insgesamt 365 Schüler*innen wurden zu Beginn des Schuljahres 2023/24 insgesamt 21 Klassen gebildet.

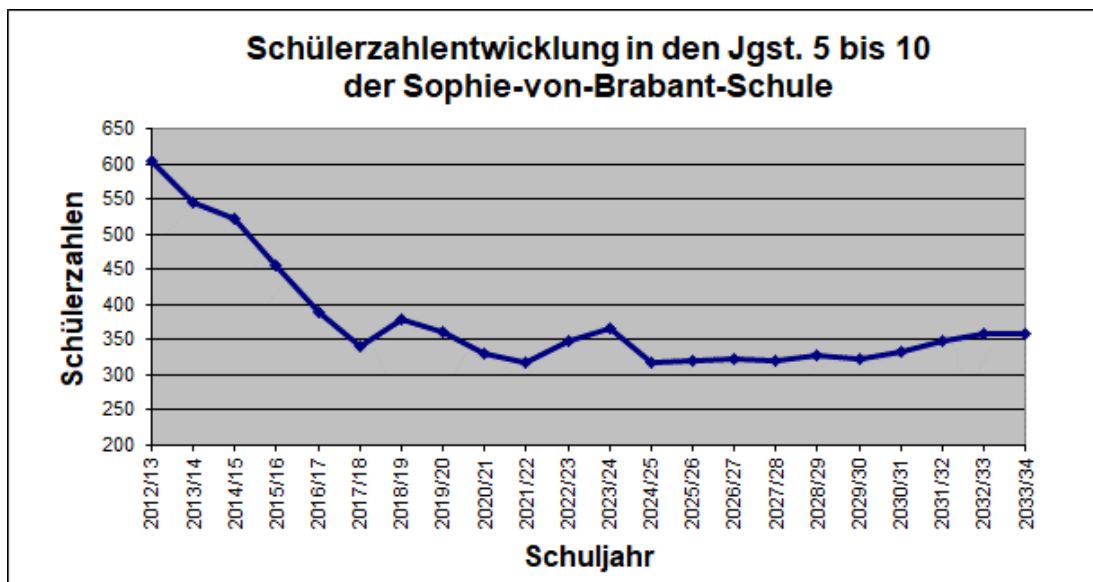
Zusammen mit den nicht prognostizierbaren Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen und den ebenfalls nicht im Voraus zu berechnenden üblichen Rückläufen aus dem gymnasialen Bereich sind für die kommenden Schuljahre aller Voraussicht **nach mehr Klassen zu erwarten, als in der folgenden Übersicht** dargestellt.

Am Standort in der Uferstraße werden nach wie vor die Jahrgangsstufen 8 bis 10 unterrichtet. Die Zusammenlegung mit dem Hauptstandort in der Willy-Mock-Straße ist für Etappe 3 des BiBaP II geplant.

Schul-jahr	Schüler-zahl Stadt Marburg	zuzügl. LK	Anteil in %	Mittelstufenschule / Aufbaustufe			Hauptschul-zweig			Realschul-zweig			
							Mittelst. Teiler 20	Teiler 25		Mittelst. Teiler 27	Teiler 30		
				Teiler 27			Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	
2012/13	387	548	8,4	46 / 2	89 / 4	97 / 4	32 / 0	27 / 2	33 / 2	88 / 5	95 / 5	96 / 4	603 / 28

Schul-jahr	Schüler-zahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Aufbaustufe			Praxis-orientierter Bildungsgang		Haupt-schul-zweig	Mittlerer Bildungsgang		Real-schul-zweig	Deutsch-Intensiv-Klasse	
				Teiler 27			Teiler 20		Teiler 25	Teiler 27		Teiler 30		
				Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10		
2013/14	415	598	7,4	44 / 2	40 / 2	87 / 4	22 / 2	39 / 3	24 / 1	74 / 4	93 / 5	102 / 5	19 / 1	Insg. 544 / 29

Schul- jahr	Schüler- zahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Aufbaustufe			Praxis- orientierter Bildungsgang			Mittlerer Bildungsgang			Deutsch- Intensiv- Klasse	
				Teiler 27			Teiler 20			Teiler 27				
				Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7 (15 % Zugang)	Jgst. 8 (40 % aus Jgst. 7 + 10 % Zugang)	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 8 (60 % aus Jgst. 7 + 10 % Zugang)	Jgst. 9	Jgst. 10		Insg.
2014/15	425	599	6,3	38 / 2	50 / 2	60 / 3	23 / 2	24 / 2	27 / 2	73 / 3	90 / 4	102 / 5	36 / 2	523 / 27
2015/16	383	580	7,1	41 / 2	41 / 2	54 / 3	22 / 2	25 / 2	0 / 0	35 / 2	84 / 3	97 / 4	57 / 3	456 / 23
2016/17	396	595	5,7	34 / 2	40 / 2	52 / 2	24 / 2	27 / 2	0 / 0	45 / 2	46 / 2	89 / 4	31 / 2	388 / 20
2017/18	398	553	6,7	37 / 2	41 / 2	47 / 2	24 / 2	33 / 2	0 / 0	40 / 2	43 / 2	49 / 2	27 / 2	341 / 18
2018/19	460	650	7,7	50 / 2	41 / 2	51 / 2	26 / 2	33 / 2	0 / 0	39 / 2	48 / 2	59 / 3	32 / 2	379 / 19
2019/20	409	589	6,8	40 / 2	59 / 3	51 / 2	22 / 2	28 / 2	0 / 0	37 / 2	46 / 2	48 / 2	29 / 2	360 / 19
2020/21	379	524	6,1	32 / 2	45 / 2	62 / 3	25 / 2	25 / 2	0 / 0	35 / 2	38 / 2	51 / 2	17 / 2	330 / 19
2021/22	441	571	5,6	32 / 2	37 / 2	47 / 2	31 / 2	25 / 2	0 / 0	42 / 2	39 / 2	41 / 2	24 / 2	318 / 18
2022/23	388	535	6,4	34 / 2	41 / 2	50 / 2	21 / 2	29 / 2	0 / 0	31 / 2	46 / 2	42 / 2	55 / 3	349 / 19
2023/24	443	594	10,3	61 / 3	42 / 2	57 / 3	23 / 2	22 / 2	0 / 0	35 / 2	40 / 2	42 / 2	43 / 3	365 / 21
2024/25	462	601	7,0	42 / 2	61 / 3	48 / 2	29 / 2	23 / 2	0 / 0	40 / 2	35 / 2	40 / 2		318 / 17
2025/26	523	680	7,0	47 / 2	42 / 2	70 / 3	24 / 2	29 / 2	0 / 0	34 / 2	40 / 2	35 / 2		321 / 17
2026/27	503	654	7,0	45 / 2	47 / 2	48 / 2	35 / 2	24 / 2	0 / 0	49 / 2	34 / 2	40 / 2		322 / 16
2027/28	500	650	7,0	45 / 2	45 / 2	54 / 2	24 / 2	35 / 2	0 / 0	34 / 2	49 / 2	34 / 2		320 / 16
2028/29	649	844	7,0	59 / 3	45 / 2	51 / 2	27 / 2	24 / 2	0 / 0	38 / 2	34 / 2	49 / 2		327 / 17
2029/30	564	733	7,0	51 / 2	59 / 3	51 / 2	26 / 2	27 / 2	0 / 0	36 / 2	38 / 2	34 / 2		322 / 17
2030/31	595	774	7,0	54 / 2	51 / 2	67 / 3	26 / 2	26 / 2	0 / 0	36 / 2	36 / 2	38 / 2		334 / 17
2031/32	622	809	7,0	56 / 3	54 / 2	58 / 3	34 / 2	26 / 2	0 / 0	47 / 2	36 / 2	36 / 2		347 / 18
2032/33	595	774	7,0	54 / 2	56 / 3	62 / 3	29 / 2	34 / 2	0 / 0	41 / 2	47 / 2	36 / 2		359 / 18
2033/34	544	707	7,0	49 / 2	54 / 2	64 / 3	31 / 2	29 / 2	0 / 0	43 / 2	41 / 2	47 / 2		358 / 17



Übergänge in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

18 Schüler*innen aus der 4 der Sophie-von-Brabant-Schule,
13 Schüler*innen aus der Astrid-Lindgren-Schule,
7 Schüler*innen aus der Lindenschule Cölbe,
23 Schüler*innen aus 14 anderen Schulen

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

61 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

10,3 % von 594 Schüler*innen
(Prognose = 7 %)

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 der SvB</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	46	9	20
2013/14	44	6	14
2014/15	38	9	24
2015/16	41	11	27
2016/17	34	6	18
2017/18	37	4	11
2018/19	50	10	20
2019/20	40	9	23
2020/21	32	3	9
2021/22	32	2	6
2022/23	34	5	15
2023/24	61	15	25
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	41	7	18

Übergänge / Zugänge in die Jahrgangsstufe 7 / 8

(MSPB = Mittelstufenschule – Praktischer Bildungsgang;

MSMB = Mittelstufenschule – Mittlerer Bildungsgang)

<u>Übergänge von Jgst. 6 in Jgst. 7 der Sophie-von-Brabant-Schule (Angaben in Prozent)</u>		
Schuljahr	Standort Uferstr.	Standort Willy-Mock- Straße
Prognose ab 2012/13	100	
2012/13	85	97
2013/14	96	
2014/15	108	
2015/16	90	
2016/17	100	
2017/18	98	
2018/19	100	
2019/20	117	
2020/21	90	
2021/22	96	
2022/23	116	
2023/24	122	
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	101	

<u>Übergänge von Jgst. 7 in Jgst. 8 der Sophie-von-Brabant-Schule (Angaben in Prozent)</u>		
Schuljahr	Übergänge in Jgst. 8 - MSPB	Übergänge in Jgst. 8 - MSMB
Prognose ab 2013/14	30	70
Prognose ab 2020/21	35	65
Prognose ab 2022/23	40	60
2013/14	21	75
2014/15	22	71
2015/16	37	52
2016/17	41	59
2017/18	33	73
2018/19	49	72
2019/20	35	63
2020/21	43	63
2021/22	44	58
2022/23	34	64
2023/24	38	54
Durchschnitt 2013/14 - 2023/24	36	64

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7 / 8

<u>Landkreisanteil in Jgst. 7 der SvB Standort: Uferstraße</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7 (Mst.)	davon aus dem LK-Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2012/13	25	7	28
2013/14	21	9	43

<u>Landkreisanteil in Jgst. 7 der SvB Standort: Willy-Mock-Straße</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7 (Mst.)	davon aus dem LK-Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2012/13	72	26	36
2013/14	66	14	21

Landkreisanteil in Jgst. 7
der SvB
(beide Standorte)

Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7	davon aus dem LK-Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2014/15	60	14	23
2015/16	54	13	24
2016/17	52	9	17
2017/18	47	10	21
2018/19	51	9	18
2019/20	51	15	29
2020/21	62	12	19
2021/22	47	11	23
2022/23	50	14	28
2023/24	57	8	14
Durchschnitt 2014/15 - 2023/24	53	12	22

Landkreisanteil in Jgst. 8 der SvB
Standort: Uferstraße

Schuljahr	Schülerzahlen im praxis- orientierten Bildungsgang	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %	Schülerzahlen im mittleren Bildungsgang	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2013/14	0	0	0	21	6	29

Landkreisanteil in Jgst. 8 der SvB
Standort: Willy-Mock-Str.

Schuljahr	Schülerzahlen im praxis- orientierten Bildungsgang	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %	Schülerzahlen im mittleren Bildungsgang	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2013/14	22	7	32	53	20	38

Landkreisanteil in Jgst. 8 der SvB (beide Standorte)						
Schuljahr	Schülerzahlen im praxis- orientierten Bildungsgang	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %	Schülerzahlen im mittleren Bildungsgang	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK- Anteil in %
2014/15	23	6	26	73	24	33
2015/16	22	5	23	35	6	17
2016/17	24	3	13	45	9	20
2017/18	24	4	17	40	12	30
2018/19	26	6	23	39	11	28
2019/20	22	6	27	37	8	22
2020/21	25	6	24	35	12	34
2021/22	31	6	19	42	12	29
2022/23	21	3	14	31	9	29
2023/24	23	10	43	35	6	17
Durchschnitt 2014/15 - 2023/24	24	6	23	41	11	26

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Sophie-von-Brabant-Schule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Jgst. 5 - 10	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	603	192	32
2013/14	544	165	30
2014/15	523	177	34
2015/16	456	195	43
2016/17	388	171	44
2017/18	341	177	52
2018/19	379	192	51
2019/20	360	176	49
2020/21	330	164	50
2021/22	318	169	53
2022/23	349	193	55
2023/24	365	192	53
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	413	180	46

3.12.3 Richtsberg-Gesamtschule

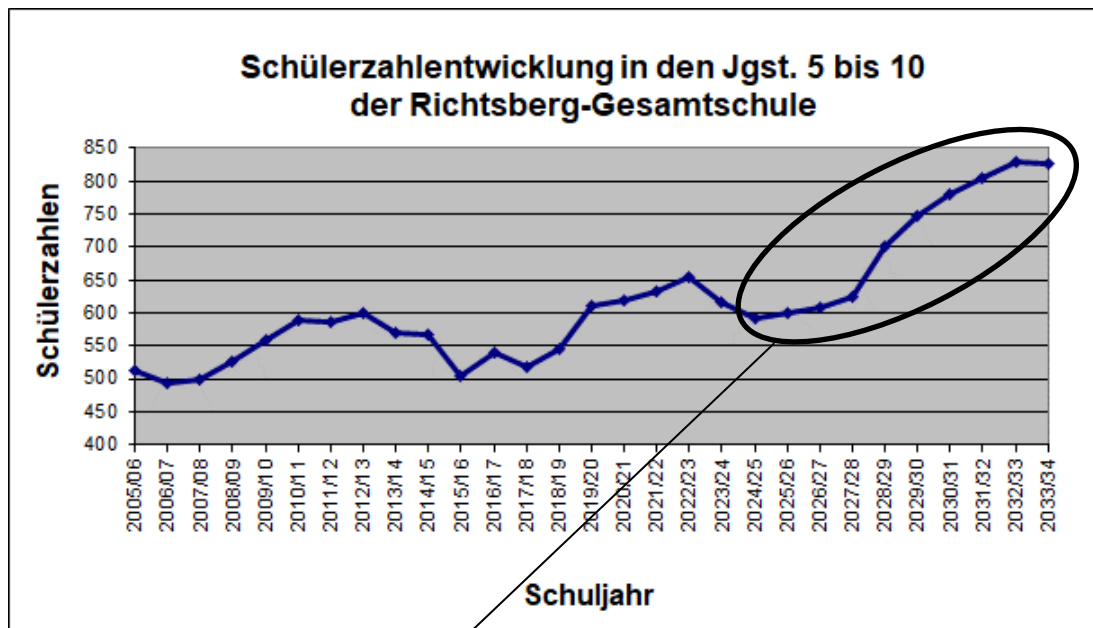
Schülerzahlentwicklung in den Jahrgangsstufen 5 bis 10

Insbesondere in den Schuljahren 2018/19 bis 2021/22 hatte die Richtsberg-Gesamtschule verhältnismäßig hohe Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5. Dieser Schülerzahlenanstieg hat sich in den Folgejahrgängen entsprechend fortgesetzt. Der entstandene Raumbedarf konnte zwischenzeitlich durch Mietcontainer gedeckt werden.

In der nachfolgenden Übersicht sind als Prognose für das kommende Schuljahr 2024/25 mehr als 100 Schüler*innen in der Jahrgangsstufe 5 berechnet. Im Rahmen des diesjährigen Anmeldeverfahrens wird sich jedoch die tatsächliche Anzahl der Fünftklässler*innen nur etwa bei einem Drittel bewegen, so dass die **künftige Schülerzahlentwicklung deutlich unter den dargestellten Prognosezahlen** liegen wird. Eine genaue Prognoseberechnung ist schwierig, weil die Schüler*innen in den Deutsch-Intensiv-Klassen und auch die üblichen Rückläufe aus den Gymnasien nicht vorhergesagt werden können.

Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 30 Klassenteiler bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 27 Klassenteiler für Prognose ab Schuljahr 2021/22: Jgst. 5 bis 7 = 25; ab Jgst. 8 = 27											Deutsch-Intensiv-Klassen	Insg.
Schuljahr	Schülerzahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7 aus Jgst. 6 Förderst. Zugang	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10 aus Jgst. 9			
						100% 10%			65%			
2012/13	387	548	16,6	91 / 4	93 / 4	113 / 5	114 / 5	114 / 6	74 / 3			599 / 27
2013/14	415	598	14,0	84 / 4	92 / 4	100 / 4	112 / 5	112 / 6	70 / 3			570 / 26
2014/15	425	599	14,2	85 / 4	86 / 4	97 / 4	100 / 4	110 / 5	89 / 4			567 / 25
2015/16	383	580	9,5	55 / 3	88 / 4	91 / 4	99 / 4	101 / 4	70 / 3			504 / 22
2016/17	396	595	16,3	97 / 4	61 / 3	94 / 4	94 / 4	99 / 4	62 / 3	33 / 2		540 / 24
2017/18	398	553	13,9	77 / 4	96 / 4	84 / 4	92 / 4	92 / 4	62 / 3	15 / 1		518 / 24
2018/19	460	650	15,8	103 / 5	83 / 4	101 / 4	90 / 4	94 / 4	58 / 3	16 / 1		545 / 25
2019/20	409	589	22,1	130 / 6	105 / 5	94 / 4	102 / 4	103 / 5	65 / 3	13 / 1		612 / 28
2020/21	379	524	19,3	101 / 4	129 / 6	114 / 5	95 / 4	101 / 5	68 / 3	11 / 1		619 / 28
2021/22	441	571	18,9	108 / 5	104 / 5	127 / 6	117 / 5	99 / 5	66 / 3	11 / 1		632 / 30
2022/23	388	535	15,3	82 / 4	113 / 5	112 / 5	128 / 6	118 / 6	63 / 3	38 / 2		654 / 31
2023/24	443	594	13,0	77 / 4	77 / 4	128 / 6	115 / 5	124 / 6	75 / 3	21 / 2		617 / 30
2024/25	462	601	18,0	108 / 5	77 / 4	84 / 4	128 / 5	115 / 5	80 / 3			592 / 26
2025/26	523	680	18,0	122 / 5	108 / 5	84 / 4	84 / 4	128 / 5	74 / 3			600 / 26
2026/27	503	654	18,0	117 / 5	122 / 5	118 / 5	84 / 4	84 / 4	83 / 4			608 / 27
2027/28	500	650	18,0	117 / 5	117 / 5	134 / 6	118 / 5	84 / 4	54 / 2			624 / 27
2028/29	649	844	18,0	151 / 7	117 / 5	128 / 6	134 / 5	118 / 5	54 / 2			702 / 30
2029/30	564	733	18,0	131 / 6	151 / 7	128 / 6	128 / 5	134 / 5	76 / 3			748 / 32
2030/31	595	774	18,0	139 / 6	131 / 6	166 / 7	128 / 5	128 / 5	87 / 4			779 / 33
2031/32	622	809	18,0	145 / 6	139 / 6	144 / 6	166 / 7	128 / 5	83 / 4			805 / 34
2032/33	595	774	18,0	139 / 6	145 / 6	152 / 7	144 / 6	166 / 7	83 / 4			829 / 36
2033/34	544	707	18,0	127 / 6	139 / 6	159 / 7	152 / 6	144 / 6	107 / 4			828 / 35

102 Schüler*innen in 4 Klassen (Klassenteiler 27)
 22 Schüler*innen in 2 PUSCH-Klassen (Klassenteiler 16)



Die tatsächliche Schülerzahlentwicklung wird aller Voraussicht nach nicht in der hier dargestellten Größenordnung verlaufen, da die tatsächlichen Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2024/25 nicht der errechneten Prognose entsprechen werden.

Übergänge in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

- 30 Schüler*innen aus der Astrid-Lindgren-Schule,
- 5 Schüler*innen aus der Tausendfüßler-Schule,
- je 4 Schüler*innen aus der Gerhart-Hauptmann-Schule und
Waldschule Wehrda,
- 3 Schüler*innen aus der DIK der Richtsberg-Gesamtschule,
- 31 Schüler*innen aus 20 anderen Schulen

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

77 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

13,0 % von 594 Schüler*innen

(Prognose = 18 %)

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 der RGS</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	91	1	1
2013/14	84	7	8
2014/15	85	6	7
2015/16	55	3	5
2016/17	97	7	7
2017/18	77	4	5
2018/19	103	1	1
2019/20	130	10	8
2020/21	101	8	8
2021/22	108	8	7
2022/23	82	13	16
2023/24	77	10	13
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	91	7	7

Übergänge / Zugänge in die Jahrgangsstufe 7

<u>Übergänge von Jgst. 6 in Jgst. 7 der Richtsberg-Gesamtschule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	RGS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	100
2012/13	101
2013/14	98
2014/15	97
2015/16	97
2016/17	97
2017/18	118
2018/19	99
2019/20	100
2020/21	101
2021/22	91
2022/23	95
2023/24	99
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	99

<u>Zugänge in Jgst. 7 der Richtsberg-Gesamtschule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	RGS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	50
Prognose ab 2007/08	25
Prognose ab 2016/17	10
2012/13	13
2013/14	10
2014/15	9
2015/16	9
2016/17	10
2017/18	20
2018/19	6
2019/20	13
2020/21	8
2021/22	8
2022/23	13
2023/24	14
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	11

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7

<u>Landkreisanteil in Jgst. 7 der RGS</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	113	7	6
2013/14	100	10	10
2014/15	97	8	8
2015/16	91	9	10
2016/17	94	5	5
2017/18	84	4	5
2018/19	101	8	8
2019/20	94	2	2
2020/21	114	5	4
2021/22	127	13	10
2022/23	112	8	7
2023/24	128	14	11
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	105	8	7

Übergänge in die Jahrgangsstufe 10

<u>Übergänge</u> von Jgst. 9 in Jgst. 10 der Richtsberg-Gesamtschule (Angaben in Prozent)	
Schuljahr	RGS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	50
Prognose ab 2007/08	60
Prognose ab 2016/17	65
2012/13	62
2013/14	61
2014/15	79
2015/16	64
2016/17	61
2017/18	63
2018/19	63
2019/20	69
2020/21	66
2021/22	65
2022/23	64
2023/24	64
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	65

Migrationshintergrund

Prozentualer Anteil der Schüler*innen mit Migrationshintergrund in der Richtsberg-Gesamtschule			
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	599	118	20
2013/14	570	112	20
2014/15	567	126	22
2015/16	504	134	27
2016/17	540	175	32
2017/18	518	174	34
2018/19	545	195	36
2019/20	612	236	39
2020/21	619	244	39
2021/22	632	237	38
2022/23	654	258	39
2023/24	617	243	39
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	581	188	32

Schülerzahlentwicklung in der Sekundarstufe I

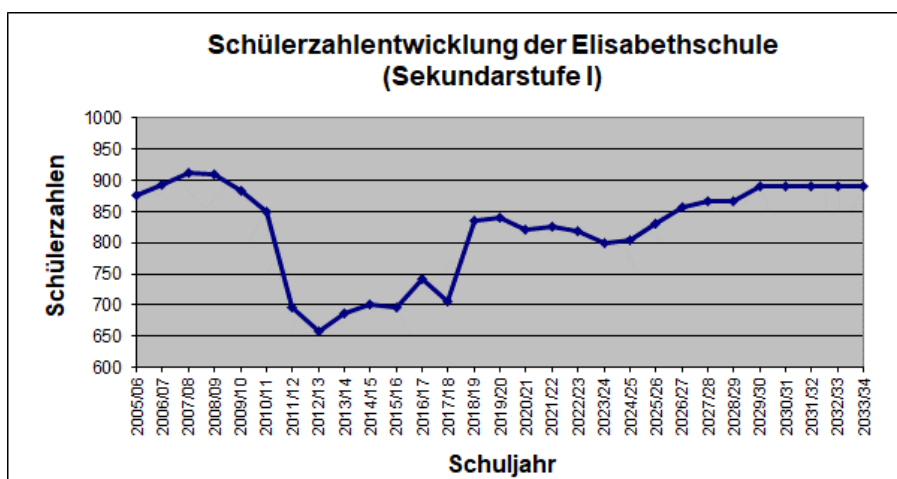
Seit dem Schuljahr 2018/19 wird in der Sekundarstufe I der Elisabethschule wieder durchgehend nach G9 unterrichtet. Die Schülerzahlen sind in den letzten Jahren leicht zurückgegangen, wobei sich an der Klassenbildung nichts verändert hat. Im **Schuljahr 2023/24** besuchen insgesamt **800 Schüler*innen in 30 Klassen** die Jahrgangsstufen 5 bis 10.

Nach wie vor ist die vom Staatlichen Schulamt festgelegte Kapazitätsbeschränkung zu beachten, nach der in die Jahrgangsstufe 5 nicht mehr als 145 Schüler*innen und in die Jahrgangsstufe 7 nicht mehr als 150 Schüler*innen aufgenommen werden dürfen, um die festgelegte Fünfzügigkeit nicht zu überschreiten.

Im Schulgebäude sind diverse Erweiterungen und Umgestaltungen in Planung, um zum einen die an das benachbarte Gymnasium Philippinum ausgelagerten Klassen zurückholen und zum anderen der Ganztagsentwicklung gerecht werden zu können. Unabhängig davon ist eine Modernisierung des naturwissenschaftlichen Bereichs erforderlich.

Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 33 Klassenteiler bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 30											
Schuljahr	Schülerzahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7 aus Jgst. 6 Förderst. Zugang	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	DIK	Insg.
2005/06	482	722	16,8	121 / 5	147 / 5	178 / 6	141 / 5	145 / 5	145 / 6		877 / 32
2006/07	502	701	21,4	150 / 5	117 / 5	182 / 6	171 / 6	135 / 5	139 / 5		894 / 32
2007/08	513	760	20,0	152 / 5	146 / 5	145 / 5	174 / 6	168 / 6	128 / 5		913 / 32
2008/09	522	703	21,2	149 / 5	136 / 5	154 / 5	143 / 5	169 / 6	158 / 6		909 / 32
2009/10	469	649	22,3	145 / 5	143 / 5	152 / 5	143 / 5	140 / 5	160 / 6		883 / 31
2010/11	458	639	23,3	149 / 5	136 / 5	142 / 5	149 / 5	141 / 5	133 / 5		850 / 30
2011/12	446	598	21,1	126 / 5	149 / 5	142 / 5	137 / 5	143 / 5	0 / 0		697 / 25
2012/13	387	548	22,6	124 / 5	127 / 5	142 / 5	139 / 5	125 / 5	0 / 0		657 / 25
2013/14	415	598	24,2	145 / 5	125 / 5	146 / 5	141 / 5	129 / 5	0 / 0		686 / 25
2014/15	425	599	24,4	146 / 5	142 / 5	147 / 6	139 / 5	128 / 5	0 / 0		702 / 26
2015/16	383	580	23,8	138 / 5	140 / 5	145 / 5	147 / 6	125 / 5	0 / 0		695 / 26
2016/17	396	595	24,9	148 / 5	137 / 5	150 / 5	150 / 5	132 / 5	0 / 0	24 / 2	741 / 27
2017/18	398	553	23,3	129 / 5	141 / 5	139 / 5	149 / 5	147 / 5	0 / 0		705 / 25
2018/19	460	650	22,5	146 / 5	124 / 5	148 / 5	142 / 5	135 / 5	141 / 5		836 / 30
2019/20	409	589	23,1	136 / 5	142 / 5	148 / 5	143 / 5	140 / 5	131 / 5		840 / 30
2020/21	379	524	23,5	123 / 5	138 / 5	142 / 5	139 / 5	144 / 5	134 / 5		820 / 30
2021/22	441	571	24,3	139 / 5	129 / 5	141 / 5	145 / 5	134 / 5	138 / 5		826 / 30
2022/23	388	535	26,2	140 / 5	136 / 5	139 / 5	141 / 5	135 / 5	128 / 5		819 / 30
2023/24	443	594	19,4	115 / 4	138 / 5	142 / 5	130 / 5	130 / 5	134 / 5	11 / 1	800 / 30
2024/25	462	601	23,0	138 / 5	115 / 4	150 / 5	142 / 5	130 / 5	130 / 5		805 / 29
2025/26	523	680		145 / 5	138 / 5	126 / 5	150 / 5	142 / 5	130 / 5		831 / 30
2026/27	503	654		145 / 5	145 / 5	150 / 5	126 / 5	150 / 5	142 / 5		858 / 30
2027/28	500	650		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	126 / 5	150 / 5		866 / 30
2028/29	649	844		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	126 / 5		866 / 30
2029/30	564	733		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2030/31	595	774		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2031/32	622	809		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2032/33	595	774		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2033/34	544	707		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30

Schuljahre mit G8



Schülerzahlentwicklung in der Sekundarstufe II

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Elisabethschule	Jgst. 10 (G8) und Jgst. 11 (G9)	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2011/12	143	262	157	134	553	27

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Elisabethschule	Jgst. 10 (G8)	Jgst. 11 (G8) und 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2012/13	125	151	233	145	529	28

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Elisabethschule	Jgst. 10 (G8)	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8) und 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2013/14	129	148	142	214	504	26

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) (ab Schuljahr 2017/18 Jgst. 9 G9) Elisabethschule	Jgst. 10 (G8) Prognose: 90 % aus Jgst. 9 zuzüglich 10 % Zugang	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2014/15	128	148	119	126	393	20
2015/16	125	143	128	107	378	20
2016/17	132	142	127	119	388	21
2017/18	147	149	123	117	389	22

Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Elisabethschule		Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2018/19	141	X	139	111	250	15

Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Elisabethschule	Jgst. 11 (G9) Prognose: 90 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 10 % Zugang		Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2019/20	131	131	X	130	261	13

Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Elisabethschule	Jgst. 11 (G9) Prognose ab 2020/21: 95 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 15 % Zugang	Jgst. 12 (G9)		Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2020/21	134	130	130	X	260	13

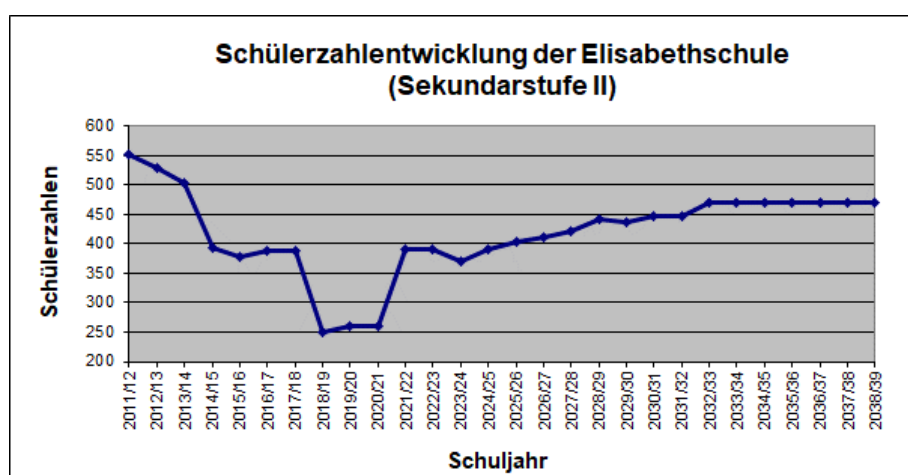
In der Sekundarstufe II wird nunmehr im dritten Jahr in Folge nach G9 unterrichtet.

Im **Schuljahr 2023/24** besuchen insgesamt **371 Schüler*innen** den Oberstufenbereich der Elisabethschule.

Der längerfristig berechnete Anstieg auf rund 450 bis 470 Schüler*innen wird aller Voraussicht nach nicht eintreten, da erfahrungsgemäß nicht alle Schüler*innen bis zur Jahrgangsstufe 13 in der Schule bleiben.

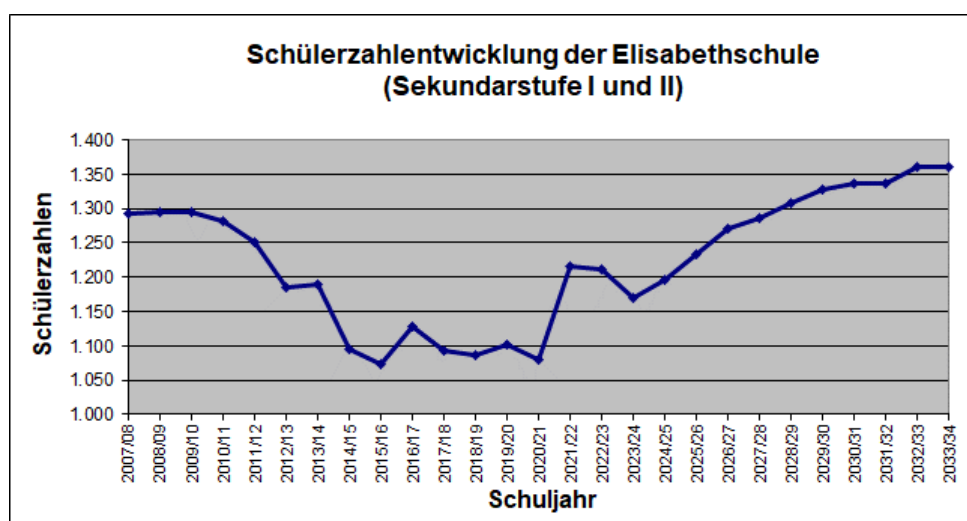
Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Elisabethschule	Jgst. 11 (G9) Prognose ab 2022/23: 90 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 15 % Zugang	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2021/22	138	139	132	120	391	20
2022/23	128	135	135	122	392	20
2023/24	134	127	124	120	371	20
2024/25	130	140	127	124	391	16
2025/26	130	136	140	127	403	17
2026/27	142	136	136	140	412	17
2027/28	150	149	136	136	421	17
2028/29	126	157	149	136	442	18
2029/30	150	132	157	149	438	18
2030/31	150	157	132	157	446	18
2031/32	150	157	157	132	446	18
2032/33	150	157	157	157	471	19
2033/34	150	157	157	157	471	19
2034/35	150	157	157	157	471	19
2035/36	150	157	157	157	471	19
2036/37	150	157	157	157	471	19
2037/38	150	157	157	157	471	19
2038/39	150	157	157	157	471	19

(in der Prognose pro Kurs = 25 Schüler*innen)



Gesamtschülerzahlentwicklung Sekundarstufe I und II

Gesamtschülerzahlen Sekundarstufe I und II Elisabethschule						
Schuljahr	Sek. I		Sek. II		Gesamt Sek. I und II	
	Schüler- zahlen	Anzahl Klassen	Schüler- zahlen	Anzahl Kurse	Schüler- zahlen	Anzahl Klassen und Kurse
2007/08	913	32	379	18	1.292	50
2008/09	909	32	386	22	1.295	54
2009/10	883	31	411	21	1.294	52
2010/11	850	30	431	21	1.281	51
2011/12	697	25	553	27	1.250	52
2012/13	657	25	529	28	1.186	53
2013/14	686	25	504	26	1.190	51
2014/15	702	26	393	20	1.095	46
2015/16	695	26	378	20	1.073	46
2016/17	741	27	388	21	1.129	48
2017/18	705	25	389	22	1.094	47
2018/19	836	30	250	15	1.086	45
2019/20	840	30	261	13	1.101	43
2020/21	820	30	260	13	1.080	43
2021/22	826	30	391	20	1.217	50
2022/23	819	30	392	20	1.211	50
2023/24	800	30	371	20	1.171	50
2024/25	805	29	391	16	1.196	45
2025/26	831	30	403	17	1.234	47
2026/27	858	30	412	17	1.270	47
2027/28	866	30	421	17	1.287	47
2028/29	866	30	442	18	1.308	48
2029/30	890	30	438	18	1.328	48
2030/31	890	30	446	18	1.336	48
2031/32	890	30	446	18	1.336	48
2032/33	890	30	471	19	1.361	49
2033/34	890	30	471	19	1.361	49
(Prognose pro Kurs in der Sek. II = 25 Schüler*innen)						



Übergänge in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

- 19 Schüler*innen aus der Sophie-von-Brabant-Schule,
- 18 Schüler*innen aus der Astrid-Lindgren-Schule,
- 7 Schüler*innen aus der Waldschule Wehrda,
- 6 Schüler*innen aus der Tausendfüßler-Schule,
- je 5 Schüler*innen aus der Brüder-Grimm-Schule, Emil-von-Behring-Schule, Erich Kästner-Schule, GS Michelbach, Burgwaldschule Wetter und GS Fronhausen,
- 2 Schüler*innen aus der ehemaligen Jahrgangsstufe 5 der Elisabethschule (Wiederholer*innen)
- 33 Schüler*innen aus 20 anderen Schulen

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

115 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

19,4 % von 594 Schüler*innen

(Prognose = 23 % bzw. max. 145 Schüler*innen)

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 der ES</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	124	36	29
2013/14	145	10	7
2014/15	146	34	23
2015/16	138	25	18
2016/17	148	49	33
2017/18	129	38	30
2018/19	146	23	16
2019/20	136	33	24
2020/21	123	36	29
2021/22	139	30	22
2022/23	140	38	27
2023/24	115	24	21
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	136	31	23

Übergänge / Zugänge in die Jahrgangsstufe 7

<u>Übergänge von Jgst. 6 in Jgst. 7 der Elisabethschule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	ES
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	100
2012/13	93
2013/14	96
2014/15	94
2015/16	96
2016/17	98
2017/18	99
2018/19	99
2019/20	102
2020/21	94
2021/22	93
2022/23	93
2023/24	94
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	96

<u>Zugänge in Jgst. 7 der Elisabethschule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	ES
Prognose lt. SEP v. 1993/94	20
Prognose ab 2013/14	10
2012/13	2
2013/14	19
2014/15	24
2015/16	6
2016/17	9
2017/18	3
2018/19	6
2019/20	18
2020/21	6
2021/22	9
2022/23	15
2023/24	10
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	11

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7

<u>Landkreisanteil in Jgst. 7 der ES</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	142	18	13
2013/14	146	30	21
2014/15	147	33	22
2015/16	145	14	10
2016/17	150	32	21
2017/18	139	28	20
2018/19	148	49	33
2019/20	148	42	28
2020/21	142	27	19
2021/22	141	32	23
2022/23	139	34	24
2023/24	142	29	20
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	144	31	21

Übergänge / Zugänge in die Sekundarstufe II

<u>Übergänge von der Sek. I</u> <u>in die Sek. II</u> <u>der Elisabethschule</u> <u>(Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	ES
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	90
Prognose ab 2020/21	95
Prognose ab 2022/23	90
2012/13	90
2013/14	94
2014/15	103
2015/16	98
2016/17	98
2017/18	96
2018/19	0
2019/20	91
2020/21	86
2021/22	82
2022/23	88
2023/24	89
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	92

<u>Zugänge in die</u> <u>Einführungsphase</u> <u>der Elisabethschule</u> <u>(Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	ES
Prognose lt. SEP v. 1993/94	0
Prognose ab 2013/14	10
Prognose ab 2020/21	15
2012/13	15
2013/14	24
2014/15	12
2015/16	13
2016/17	15
2017/18	17
2018/19	0
2019/20	2
2020/21	13
2021/22	22
2022/23	9
2023/24	10
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	14

Landkreisanteil in der Einführungsphase der Sekundarstufe II

<u>Landkreisanteil in Jgst. 11 (G9)</u> <u>bzw. Jgst. 10 (G8) der ES</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 11 (G9) bzw. 10 (G8)	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	151	30	20
2013/14	148	28	19
2014/15	148	42	28
2015/16	143	29	20
2016/17	142	40	28
2017/18	149	45	30
2018/19	0	0	0
2019/20	131	16	12
2020/21	130	29	22
2021/22	139	40	29
2022/23	135	52	39
2023/24	127	37	29
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24 (ohne Null- jahrgang in 2018/19)	140	35	25

Migrationshintergrund

Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Sek. I + II	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	1.186	140	12
2013/14	1.190	146	12
2014/15	1.095	146	13
2015/16	1.073	148	14
2016/17	1.129	180	16
2017/18	1.094	176	16
2018/19	1.086	179	16
2019/20	1.101	195	18
2020/21	1.080	207	19
2021/22	1.217	252	21
2022/23	1.211	272	22
2023/24	1.171	295	25
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	1.136	195	17

Schülerzahlentwicklung in der Sekundarstufe I

Seit dem Schuljahr 2018/19 wird in der Sekundarstufe I wieder durchgehend nach G9 unterrichtet.

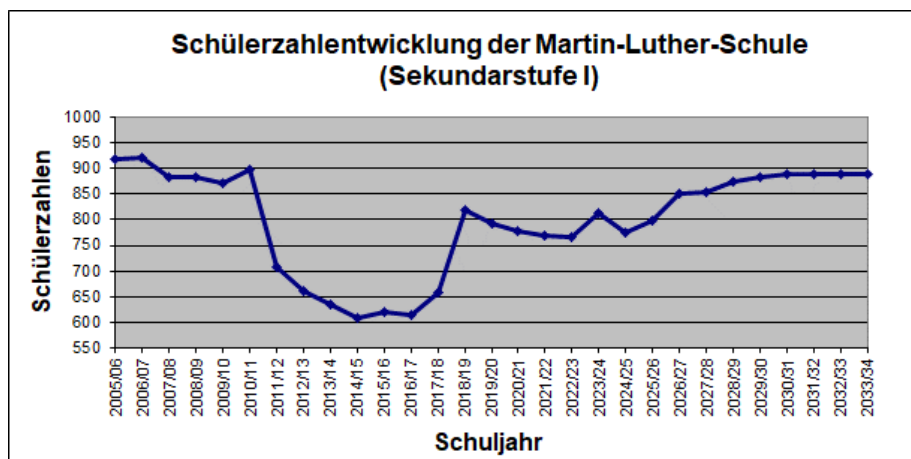
Im **Schuljahr 2023/24** besuchen **814 Schüler*innen in 30 Klassen** die Jahrgangsstufen 5 bis 10. Mit 145 Fünftklässler*innen sind die Neuaufnahmen höher als in den letzten Jahren.

Für die Martin-Luther-Schule gilt weiterhin die vom Staatlichen Schulamt festgelegte Kapazitätsbeschränkung für die Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 (max. 145 Schüler*innen) und in die Jahrgangsstufe 7 (max. 150 Schüler*innen), damit eine Fünfzügigkeit nicht überschritten wird.

Die Martin-Luther-Schule hat in 2023 zwei zusätzliche Räume in Form von Containern erhalten. Derzeit ist die Sanierung der ehemaligen Hausmeisterwohnung in Planung, die voraussichtlich in 2025 umgesetzt werden soll und durch die Räume für die Ganztagschulentwicklung entstehen werden.

Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 33 Klassenteiler bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 30											
Schuljahr	Schülerzahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7 aus Jgst. 6 Förderst. Zugang 95% 20%	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	DIK	Insg.
2005/06	482	722	20,6	149 / 5	147 / 5	156 / 5	158 / 5	178 / 6	130 / 5		918 / 31
2006/07	502	701	21,4	150 / 5	144 / 5	148 / 5	153 / 5	154 / 5	173 / 6		922 / 31
2007/08	513	760	20,3	154 / 5	145 / 5	156 / 5	136 / 5	152 / 5	139 / 5		882 / 30
2008/09	522	703	21,6	152 / 5	150 / 5	148 / 5	154 / 5	130 / 5	149 / 5		883 / 30
2009/10	469	649	22,8	148 / 5	148 / 5	152 / 5	143 / 5	154 / 5	125 / 5		870 / 30
2010/11	458	639	22,7	145 / 5	148 / 5	166 / 6	148 / 5	138 / 5	153 / 5		898 / 31
2011/12	446	598	18,6	111 / 4	135 / 5	150 / 6	163 / 6	150 / 5	0 / 0		709 / 26
2012/13	387	548	17,5	96 / 4	113 / 4	146 / 5	140 / 5	165 / 6	0 / 0		660 / 24
2013/14	415	598	22,4	134 / 5	98 / 4	117 / 4	146 / 5	141 / 5	0 / 0		636 / 23
2014/15	425	599	21,4	128 / 5	137 / 5	98 / 4	117 / 4	130 / 5	0 / 0		610 / 23
2015/16	383	580	23,8	138 / 5	128 / 5	150 / 5	94 / 4	111 / 4	0 / 0		621 / 23
2016/17	396	595	18,7	111 / 4	130 / 5	134 / 5	144 / 5	95 / 4	0 / 0		614 / 23
2017/18	398	553	22,2	123 / 5	111 / 4	157 / 6	131 / 5	136 / 5	0 / 0		658 / 25
2018/19	460	650	22,6	147 / 5	121 / 5	133 / 5	158 / 6	126 / 5	133 / 5		818 / 31
2019/20	409	589	18,2	107 / 4	141 / 5	140 / 5	132 / 5	151 / 6	122 / 5		793 / 30
2020/21	379	524	18,3	96 / 4	109 / 4	161 / 6	136 / 5	128 / 5	148 / 6		778 / 30
2021/22	441	571	22,6	129 / 5	95 / 4	125 / 5	160 / 6	130 / 5	130 / 5		769 / 30
2022/23	388	535	22,1	118 / 4	126 / 5	109 / 4	124 / 5	161 / 6	127 / 5		765 / 29
2023/24	443	594	24,4	145 / 5	119 / 4	141 / 5	103 / 4	123 / 5	166 / 6	17 / 1	814 / 30
2024/25	462	601	21,0	126 / 5	145 / 5	136 / 5	141 / 5	103 / 4	123 / 5		774 / 29
2025/26	523	680	21,0	142 / 5	126 / 5	150 / 5	136 / 5	141 / 5	103 / 4		798 / 29
2026/27	503	654	21,0	137 / 5	142 / 5	144 / 5	150 / 5	136 / 5	141 / 5		850 / 30
2027/28	500	650	21,0	136 / 5	137 / 5	150 / 5	144 / 5	150 / 5	136 / 5		853 / 30
2028/29	649	844		145 / 5	136 / 5	150 / 5	150 / 5	144 / 5	150 / 5		875 / 30
2029/30	564	733		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	144 / 5		884 / 30
2030/31	595	774		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2031/32	622	809		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2032/33	595	774		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30
2033/34	544	707		145 / 5	145 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5	150 / 5		890 / 30

Schuljahre mit G8



Schülerzahlentwicklung in der Sekundarstufe II

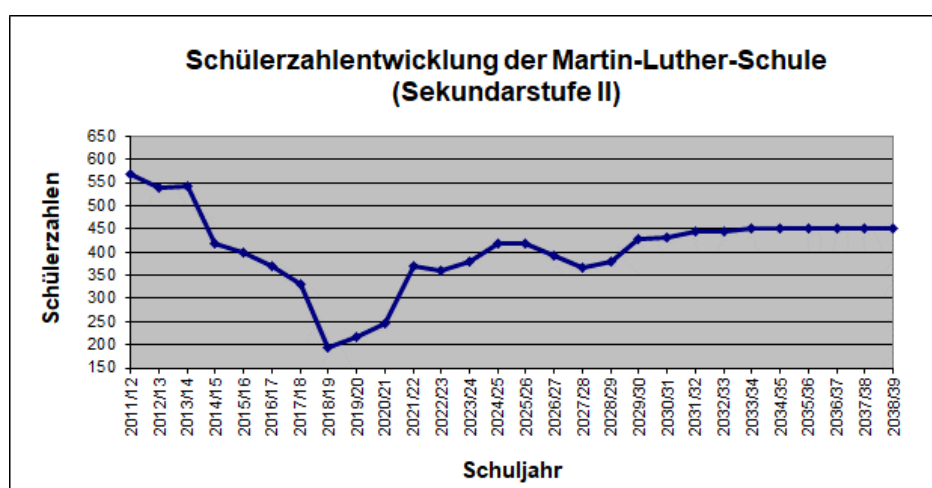
2011/12	Jahrgangsstufe 9 (G8) Martin-Luther-Schule	Jgst. 10 (G8) und Jgst. 11 (G9)	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg. 28
	150	301	129	139	569	
Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Martin-Luther-Schule	Jgst. 10 (G8)	Jgst. 11 (G8) und 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg. 27
2012/13	165	157	262	119	538	
Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Martin-Luther-Schule	Jgst. 10 (G8)	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8) und 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg. 27
2013/14	141	170	144	227	541	
Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) (ab Schuljahr 2017/18 Jgst. 9 G9) Martin-Luther-Schule	Jgst. 10 (G8) Prognose: 95 % aus Jgst. 9 zuzüglich 10 % Zugang	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2014/15	130	143	148	127	418	23
2015/16	111	136	133	129	398	24
2016/17	95	114	132	125	371	20
2017/18	136	105	104	123	332	18
Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Martin-Luther-Schule	X	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2018/19	133		98	95	193	11
Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Martin-Luther-Schule	Jgst. 11 (G9) Prognose: 95 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 10 % Zugang	X	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2019/20	122	130		86	216	10
Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Martin-Luther-Schule	Jgst. 11 (G9) Prognose: 95 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 10 % Zugang	Jgst. 12 G9	X	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2020/21	148	119	126		245	11

Im Oberstufenbereich wird seit dem Schuljahr 2021/22 wieder durchgehend nach G9 unterrichtet. Im **Schuljahr 2023/24 besuchen 378 Schüler*innen** die Jahrgangsstufen 11 bis 13. Wesentliche Änderungen sind für die nächsten Schuljahre nicht zu erwarten.

Die längerfristige Zunahme auf bis zu 450 Schüler*innen wird aller Voraussicht nach nicht eintreten, da erfahrungsgemäß einige Schüler*innen das Gymnasium vorzeitig verlassen.

Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Martin-Luther-Schule	Jgst. 11 (G9) Prognose ab 2022/23: 90 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 10 % Zugang	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2021/22	130	150	109	110	369	20
2022/23	127	127	134	98	359	21
2023/24	166	128	124	126	378	21
2024/25	123	166	128	124	418	17
2025/26	103	123	166	128	417	17
2026/27	141	103	123	166	392	16
2027/28	136	141	103	123	367	15
2028/29	150	136	141	103	380	16
2029/30	144	150	136	141	427	18
2030/31	150	144	150	136	430	18
2031/32	150	150	144	150	444	18
2032/33	150	150	150	144	444	18
2033/34	150	150	150	150	450	18
2034/35	150	150	150	150	450	18
2035/36	150	150	150	150	450	18
2036/37	150	150	150	150	450	18
2037/38	150	150	150	150	450	18
2038/39	150	150	150	150	450	18

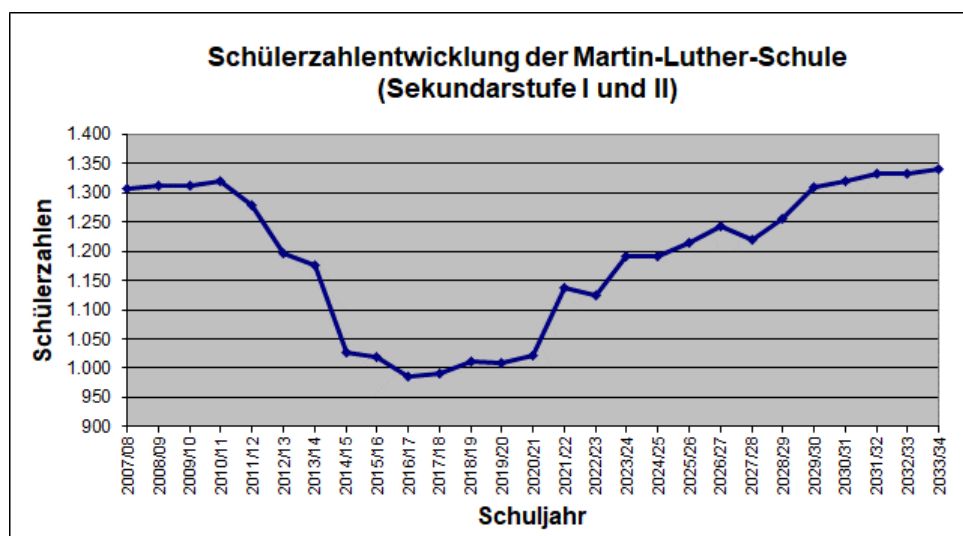
(in der Prognose pro Kurs = 25 Schüler*innen)



Gesamtschülerzahlentwicklung Sekundarstufe I und II

Gesamtschülerzahlen Sekundarstufe I und II Martin-Luther-Schule						
Schuljahr	Sek. I		Sek. II		Gesamt Sek. I und II	
	Schüler- zahlen	Anzahl Klassen	Schüler- zahlen	Anzahl Kurse	Schüler- zahlen	Anzahl Klassen und Kurse
2007/08	882	30	425	21	1.307	51
2008/09	883	30	429	24	1.312	54
2009/10	870	30	442	24	1.312	54
2010/11	898	31	421	24	1.319	55
2011/12	709	26	569	28	1.278	54
2012/13	660	24	538	27	1.198	51
2013/14	636	23	541	27	1.177	50
2014/15	610	23	418	23	1.028	46
2015/16	621	23	398	24	1.019	47
2016/17	614	23	371	20	985	43
2017/18	658	25	332	18	990	43
2018/19	818	31	193	11	1.011	42
2019/20	793	30	216	10	1.009	40
2020/21	778	30	245	11	1.023	41
2021/22	769	30	369	20	1.138	50
2022/23	765	29	359	21	1.124	50
2023/24	814	30	378	21	1.192	51
2024/25	774	29	418	17	1.192	46
2025/26	798	29	417	17	1.215	46
2026/27	850	30	392	16	1.242	46
2027/28	853	30	367	15	1.220	45
2028/29	875	30	380	16	1.255	46
2029/30	884	30	427	18	1.311	48
2030/31	890	30	430	18	1.320	48
2031/32	890	30	444	18	1.334	48
2032/33	890	30	444	18	1.334	48
2033/34	890	30	450	18	1.340	48

(Prognose pro Kurs in der Sek. II = 25 Schüler*innen)



Übergänge in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

- 13 Schüler*innen aus der Waldschule Wehrda,
- je 12 Schüler*innen aus der Brüder-Grimm-Schule und Lindenschule Cölbe,
- 10 Schüler*innen aus der Erich Kästner-Schule,
- je 8 Schüler*innen aus der Astrid-Lindgren-Schule, Geschwister-Scholl-Schule und Otto-Ubbelohde-Schule Lahntal,
- je 7 Schüler*innen aus der Gerhart-Hauptmann-Schule und GS Fronhausen,
- 6 Schüler*innen aus der GS Michelbach,
- 54 Schüler*innen aus 19 anderen Schulen

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

145 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

24,4 % von 594 Schüler*innen

(Prognose = 21 % bzw. max. 145 Schüler*innen)

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 der MLS</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	96	45	47
2013/14	134	78	58
2014/15	128	52	41
2015/16	138	76	55
2016/17	111	50	45
2017/18	123	55	45
2018/19	147	83	56
2019/20	107	60	56
2020/21	96	47	49
2021/22	129	52	40
2022/23	118	65	55
2023/24	145	56	39
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	123	60	49

Übergänge / Zugänge in die Jahrgangsstufe 7

<u>Übergänge von Jgst. 6 in Jgst. 7 der Martin-Luther-Schule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	MLS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	100
Prognose ab 2020/21	95
2012/13	94
2013/14	97
2014/15	90
2015/16	99
2016/17	95
2017/18	98
2018/19	95
2019/20	96
2020/21	93
2021/22	94
2022/23	100
2023/24	95
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	96

<u>Zugänge in Jgst. 7 der Martin-Luther-Schule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	MLS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	10
Prognose ab 2013/14	5
Prognose ab 2020/21	15
Prognose ab 2022/23	20
2012/13	14
2013/14	6
2014/15	10
2015/16	10
2016/17	9
2017/18	23
2018/19	24
2019/20	20
2020/21	21
2021/22	21
2022/23	15
2023/24	17
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	16

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7

<u>Landkreisanteil in Jgst. 7 der MLS</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	146	66	45
2013/14	117	42	36
2014/15	98	41	42
2015/16	150	78	52
2016/17	134	45	34
2017/18	157	75	48
2018/19	133	53	40
2019/20	140	58	41
2020/21	161	83	52
2021/22	125	57	46
2022/23	109	49	45
2023/24	141	49	35
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	134	58	43

Übergänge / Zugänge in die Sekundarstufe II

<u>Übergänge von der Sek. I in die Sek. II der Martin-Luther-Schule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	MLS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	95
Prognose ab 2022/23	90
2012/13	91
2013/14	90
2014/15	96
2015/16	96
2016/17	96
2017/18	96
2018/19	0
2019/20	87
2020/21	84
2021/22	89
2022/23	85
2023/24	85
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	90

<u>Zugänge in die Einführungsphase der Martin-Luther-Schule (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	MLS
Prognose lt. SEP v. 1993/94	0
Prognose ab 2013/14	10
2012/13	14
2013/14	13
2014/15	5
2015/16	8
2016/17	6
2017/18	15
2018/19	0
2019/20	11
2020/21	13
2021/22	12
2022/23	13
2023/24	16
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	11

Landkreisanteil in der Einführungsphase der Sekundarstufe II

<u>Landkreisanteil in Jgst. 11 (G9)</u> <u>bzw. Jgst. 10 (G8) der MLS</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 11 (G9) bzw. 10 (G8)	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	157	75	48
2013/14	170	60	35
2014/15	143	61	43
2015/16	136	67	49
2016/17	114	42	37
2017/18	105	43	41
2018/19	0	0	0
2019/20	130	66	51
2020/21	119	47	39
2021/22	150	68	45
2022/23	127	48	38
2023/24	128	54	42
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24 (ohne Null- jahrgang in 2018/19)	134	57	43

Migrationshintergrund

Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Sek. I + II	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	1.198	127	11
2013/14	1.177	136	12
2014/15	1.028	138	13
2015/16	1.019	158	16
2016/17	985	156	16
2017/18	990	162	16
2018/19	1.011	193	19
2019/20	1.009	212	21
2020/21	1.023	224	22
2021/22	1.138	258	23
2022/23	1.124	264	23
2023/24	1.192	304	26
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	1.075	194	18

Schülerzahlentwicklung in der Sekundarstufe I

Im Gymnasium Philippinum wird seit dem Schuljahr 2017/18 wieder durchgehend nach G9 unterrichtet. Im **Schuljahr 2023/24** besuchen insgesamt **493 Schüler*innen in 20 Klassen** die Jahrgangsstufen 5 bis 10.

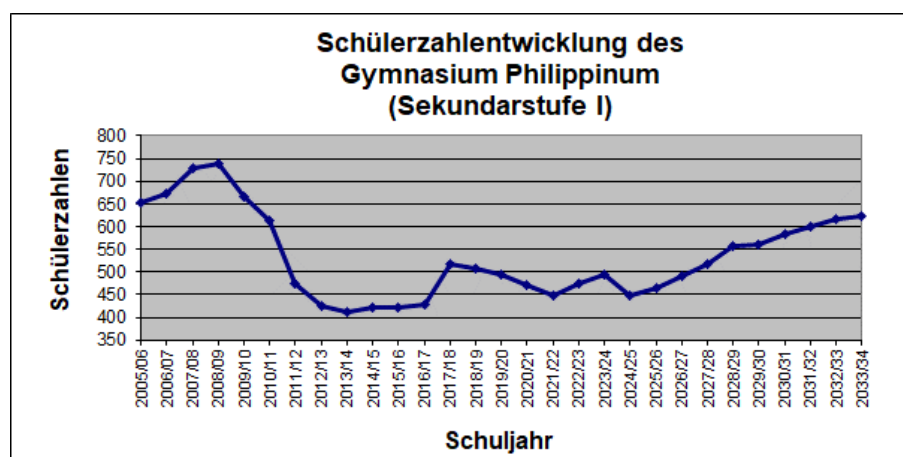
Nach z. T. geringen Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insbesondere in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 wurden zu Beginn des Schuljahres 2023/24 mit 97 Schüler*innen 4 Klassen gebildet.

Auch für die nächsten Jahre ist für die Jahrgangsstufe 5 und 6 fast durchgehend eine Vierzügigkeit berechnet, wobei sich die Schülerzahlen sehr nah am Klassenteiler bewegen und es insgesamt auch bei einer Dreizügigkeit bleiben kann.

Die im BiBaP vorgesehene Sanierung des Innenhofs soll in 2024 begonnen werden. Weitere Maßnahmen im Rahmen der Umstrukturierung des Kunstgebäudes sind abhängig von der Fertigstellung der Vorhaben in der Elisabethschule und damit verbunden mit dem Umzug der Klassen der Elisabethschule, die bisher im Gymnasium Philippinum untergebracht waren. Darüber hinaus sind einige Brandschutzmaßnahmen geplant.

Schuljahre mit G8	Klassenteiler bis Schuljahr 2008/09: 33 Klassenteiler bei Eingangsklassen ab Schuljahr 2009/10: 30											
	Schuljahr	Schülerzahl Stadt Marburg	zuzügl. LK (30 %)	Anteil in %	Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7 aus Jgst. 6 Förderst. Zugang	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	DIK	Insg.
	2005/06	482	722	20,8	150 / 5	117 / 4	140 / 5	89 / 3	79 / 3	77 / 3		652 / 23
	2006/07	502	701	18,4	129 / 4	139 / 5	114 / 4	129 / 5	85 / 3	76 / 3		672 / 24
	2007/08	513	760	20,9	159 / 5	115 / 4	136 / 5	116 / 4	124 / 4	78 / 3		728 / 25
	2008/09	522	703	17,2	121 / 4	151 / 5	107 / 4	135 / 5	110 / 4	116 / 4		740 / 26
	2009/10	469	649	12,3	80 / 3	109 / 4	138 / 5	105 / 4	131 / 4	104 / 4		667 / 24
	2010/11	458	639	11,9	76 / 3	83 / 3	102 / 4	130 / 5	102 / 4	121 / 4		614 / 23
	2011/12	446	598	16,6	99 / 4	78 / 3	80 / 3	97 / 4	121 / 5	0 / 0		475 / 19
	2012/13	387	548	15,3	84 / 3	93 / 4	74 / 3	75 / 3	98 / 4	0 / 0		424 / 17
	2013/14	415	598	15,4	92 / 4	81 / 3	93 / 4	77 / 3	69 / 3	0 / 0		412 / 17
	2014/15	425	599	16,2	97 / 4	87 / 3	75 / 3	86 / 3	76 / 3	0 / 0		421 / 16
	2015/16	383	580	16,6	96 / 4	98 / 4	83 / 3	64 / 3	81 / 3	0 / 0		422 / 17
	2016/17	396	595	15,8	94 / 4	93 / 4	96 / 4	79 / 3	65 / 3	0 / 0		427 / 18
	2017/18	398	553	14,3	79 / 3	91 / 4	90 / 4	92 / 4	73 / 3	66 / 3	26 / 1	517 / 22
	2018/19	460	650	16,6	108 / 4	74 / 3	86 / 3	83 / 3	90 / 3	68 / 3		509 / 19
	2019/20	409	589	14,1	83 / 3	106 / 4	70 / 3	81 / 3	72 / 3	81 / 3		493 / 19
	2020/21	379	524	12,8	67 / 3	79 / 3	103 / 4	69 / 3	80 / 3	72 / 3		470 / 19
	2021/22	441	571	11,2	64 / 3	68 / 3	80 / 3	96 / 4	65 / 3	75 / 3		448 / 19
	2022/23	388	535	15,5	83 / 3	59 / 3	64 / 3	77 / 3	96 / 4	62 / 3	35 / 2	476 / 21
	2023/24	443	594	16,3	97 / 4	80 / 3	57 / 2	60 / 2	74 / 3	94 / 4	31 / 2	493 / 20
	2024/25	462	601	14,0	84 / 3	97 / 4	76 / 3	57 / 2	60 / 2	74 / 3		448 / 17
	2025/26	523	680	14,0	95 / 4	84 / 3	92 / 4	76 / 3	57 / 2	60 / 2		464 / 18
	2026/27	503	654	14,0	91 / 4	95 / 4	79 / 3	92 / 4	76 / 3	57 / 2		490 / 20
	2027/28	500	650	14,0	91 / 4	91 / 4	90 / 3	79 / 3	92 / 4	76 / 3		519 / 21
	2028/29	649	844	14,0	118 / 4	91 / 4	86 / 3	90 / 3	79 / 3	92 / 4		556 / 21
	2029/30	564	733	14,0	102 / 4	118 / 4	86 / 3	86 / 3	90 / 3	79 / 3		561 / 20
	2030/31	595	774	14,0	108 / 4	102 / 4	112 / 4	86 / 3	86 / 3	90 / 3		584 / 21
	2031/32	622	809	14,0	113 / 4	108 / 4	96 / 4	112 / 4	86 / 3	86 / 3		601 / 22
	2032/33	595	774	14,0	108 / 4	113 / 4	102 / 4	96 / 4	112 / 4	86 / 3		617 / 23
	2033/34	544	707	14,0	98 / 4	108 / 4	107 / 4	102 / 4	96 / 4	112 / 4		623 / 24

Schuljahre mit G8



Schülerzahlentwicklung in der Sekundarstufe II

	Jahrgangsstufe 9 (G8) Gymnasium Philippinum	Jgst. 10 (G8) und Jgst. 11 (G9)	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2011/12	121	285	156	172	613	29

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Gymnasium Philippinum	Jgst. 10 (G8)	Jgst. 11 (G8) und 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2012/13	98	191	263	149	603	29

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Gymnasium Philippinum	Jgst. 10 (G8)	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8) und 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2013/14	69	167	175	243	585	31

Schuljahr	Jahrgangsstufe 9 (G8) Gymnasium Philippinum bzw. ab 2016/17 Jgst. 9 (G9)	Jgst. 10 (G8) Prognose: 100 % aus Jgst. 9 zuzüglich 70 % Zugang	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2014/15	76	114	157	151	422	23
2015/16	81	146	100	153	399	21
2016/17	65	157	133	94	384	20

Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Gymnasium Philippinum	Jgst. 11 (G9) Schü. aus LK- Schulen und Wiederholer/ innen aus dem GP	Jgst. 11 (G8)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2017/18	66	63	140	117	320	18

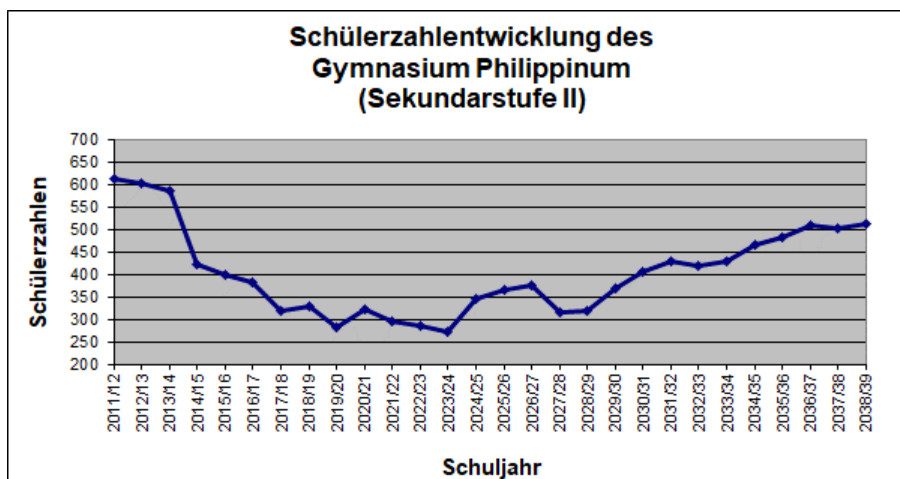
Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Gymnasium Philippinum	Jgst. 11 (G9) Prognose: 100 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 70 % Zugang	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 12 (G8)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2018/19	68	141	59	131	331	16

In den Jahrgangsstufen 11 bis 13 wird seit dem Schuljahr 2020/21 wieder durchgehend nach G9 unterrichtet. Im **Schuljahr 2023/24 besuchen 274 Schüler*innen** den Oberstufenbereich.

Im Vergleich zu früheren Schuljahren sind die Übergänge aus der eigenen Jahrgangsstufe 10 und die Zugänge von anderen Schulen in die Jahrgangsstufe 11 etwas zurückgegangen. Sollte sich dieser Trend weiterhin fortsetzen, werden die aktuell berechneten Schülerzahlen nicht in der nachfolgend dargestellten Größenordnung ansteigen. Unabhängig davon verlässt regelmäßig eine nicht im Voraus zu berechnende Anzahl von Schüler*innen vorzeitig das Gymnasium.

Schuljahr	Jahrgangsstufe 10 (G9) Gymnasium Philippinum	Jgst. 11 (G9) Prognose ab 2022/23: 95 % aus Jgst. 10 (G9) zuzüglich 70 % Zugang	Jgst. 12 (G9)	Jgst. 13 (G9)	Insg. in der Oberstufe	Anzahl der Kurse insg.
2019/20	81	101	130	52	283	16
2020/21	72	108	93	123	324	18
2021/22	75	106	102	88	296	16
2022/23	62	104	87	94	285	18
2023/24	94	90	101	83	274	18
2024/25	74	155	90	101	346	14
2025/26	60	122	155	90	367	15
2026/27	57	99	122	155	376	16
2027/28	76	94	99	122	315	13
2028/29	92	125	94	99	318	13
2029/30	79	151	125	94	370	15
2030/31	90	130	151	125	406	17
2031/32	86	148	130	151	429	18
2032/33	86	141	148	130	419	17
2033/34	112	141	141	148	430	18
2034/35	96	184	141	141	466	19
2035/36	102	158	184	141	483	20
2036/37	107	168	158	184	510	21
2037/38	102	176	168	158	502	21
2038/39	93	168	176	168	512	21

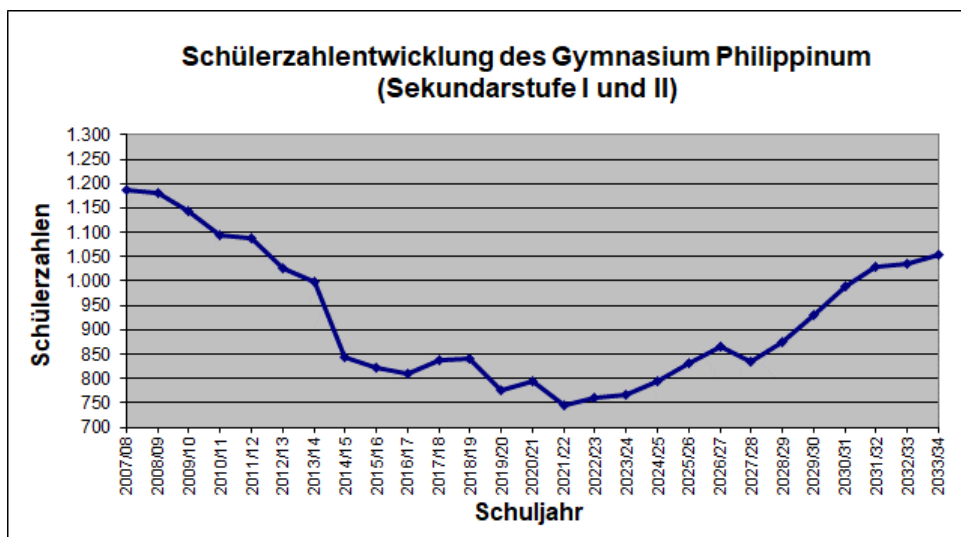
(in der Prognose pro Kurs = 25 Schüler*innen)



Gesamtschülerzahlentwicklung Sekundarstufe I und II

Schuljahr	Sek. I		Sek. II		Gesamt Sek. I und II	
	Schüler- zahlen	Anzahl Klassen	Schüler- zahlen	Anzahl Kurse	Schüler- zahlen	Anzahl Klassen und Kurse
2007/08	728	25	458	23	1.186	48
2008/09	740	26	440	23	1.180	49
2009/10	667	24	477	24	1.144	48
2010/11	614	23	481	25	1.095	48
2011/12	475	19	613	29	1.088	48
2012/13	424	17	603	29	1.027	46
2013/14	412	17	585	31	997	48
2014/15	421	16	422	23	843	39
2015/16	422	17	399	21	821	38
2016/17	427	18	384	20	811	38
2017/18	517	22	320	18	837	40
2018/19	509	19	331	16	840	35
2019/20	493	19	283	16	776	35
2020/21	470	19	324	18	794	37
2021/22	448	19	296	16	744	35
2022/23	476	21	285	18	761	39
2023/24	493	20	274	18	767	38
2024/25	448	17	346	14	794	31
2025/26	464	18	367	15	831	33
2026/27	490	20	376	16	866	36
2027/28	519	21	315	13	834	34
2028/29	556	21	318	13	874	34
2029/30	561	20	370	15	931	35
2030/31	584	21	406	17	990	38
2031/32	601	22	429	18	1.030	40
2032/33	617	23	419	17	1.036	40
2033/34	623	24	430	18	1.053	42

(Prognose pro Kurs in der Sek. II = 25 Schüler*innen)



Übergänge in die Jahrgangsstufe 5 im Schuljahr 2023/24

Aufnahmen aus folgenden Schulen:

- 12 Schüler*innen aus der GS Marbach,
- 11 Schüler*innen aus der Otto-Ubbelohde-Schule,
- je 8 Schüler*innen aus der Emil-von-Behring-Schule, Erich Kästner-Schule und Sophie-von-Brabant-Schule,
- 5 Schüler*innen aus der GS Niederweimar,
- 45 Schüler*innen aus 21 anderen Schulen

Aufnahmen in die Jahrgangsstufe 5 insgesamt:

97 Schüler*innen

Tatsächlicher prozentualer Anteil an allen Fünftklässlern:

16,3 % von 594 Schüler*innen

(Prognose = 14 % bzw. max. 120 Schüler*innen)

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 5

<u>Landkreisanteil in Jgst. 5 des GP</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 5	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	84	43	51
2013/14	92	54	59
2014/15	97	48	49
2015/16	96	58	60
2016/17	94	47	50
2017/18	79	35	44
2018/19	108	46	43
2019/20	83	42	51
2020/21	67	23	34
2021/22	64	19	30
2022/23	83	20	24
2023/24	97	29	30
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	87	39	44

Übergänge / Zugänge in die Jahrgangsstufe 7

<u>Übergänge von Jgst. 6 in Jgst. 7 des Gymnasium Philippinum (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	GP
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	100
Prognose ab 2020/21	95
2012/13	95
2013/14	100
2014/15	93
2015/16	95
2016/17	98
2017/18	97
2018/19	95
2019/20	95
2020/21	96
2021/22	101
2022/23	93
2023/24	97
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	96

<u>Zugänge in Jgst. 7 des Gymnasium Philippinum (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	GP
Prognose lt. SEP v. 1993/94	0
Prognose ab 2013/14	0
2012/13	0
2013/14	0
2014/15	0
2015/16	0
2016/17	0
2017/18	0
2018/19	0
2019/20	0
2020/21	1
2021/22	0
2022/23	1
2023/24	0
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	0

Landkreisanteil in der Jahrgangsstufe 7

<u>Landkreisanteil in Jgst. 7 des GP</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 7	davon aus dem LK Marburg-Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	74	30	41
2013/14	93	43	46
2014/15	75	39	52
2015/16	83	50	60
2016/17	96	55	57
2017/18	90	48	53
2018/19	86	43	50
2019/20	70	31	44
2020/21	103	43	42
2021/22	80	41	51
2022/23	64	21	33
2023/24	57	18	32
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	81	39	47

Übergänge / Zugänge in die Sekundarstufe II

<u>Übergänge von der Sek. I in die Sek. II des Gymnasium Philippinum (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	GP
Prognose lt. SEP v. 1993/94	100
Prognose ab 2013/14	100
Prognose ab 2022/23	95
2012/13	103
2013/14	101
2014/15	101
2015/16	96
2016/17	95
2017/18	0
2018/19	94
2019/20	97
2020/21	94
2021/22	96
2022/23	97
2023/24	90
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	97

<u>Zugänge in die Einführungsphase des Gymnasium Philippinum (Angaben in Prozent)</u>	
Schuljahr	GP
Prognose lt. SEP v. 1993/94	80
Prognose ab 2013/14	70
Prognose ab 2020/21	80
Prognose ab 2022/23	70
2012/13	55
2013/14	69
2014/15	64
2015/16	96
2016/17	99
2017/18	0
2018/19	120
2019/20	51
2020/21	40
2021/22	51
2022/23	41
2023/24	55
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	67

Landkreisanteil in der Einführungsphase der Sekundarstufe II

<u>Landkreisanteil in Jgst. 11 (G9)</u> <u>bzw. Jgst. 10 (G8) des GP</u>			
Schuljahr	Schülerzahlen in Jgst. 11 (G9) bzw. 10 (G8)	davon aus dem LK Marburg- Biedenkopf	LK-Anteil in Prozent
2012/13	191	118	62
2013/14	167	110	66
2014/15	114	74	65
2015/16	146	88	60
2016/17	157	105	67
2017/18	63	47	75
2018/19	141	87	62
2019/20	101	68	67
2020/21	108	65	60
2021/22	106	64	60
2022/23	104	57	55
2023/24	90	49	54
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	124	78	63

Migrationshintergrund

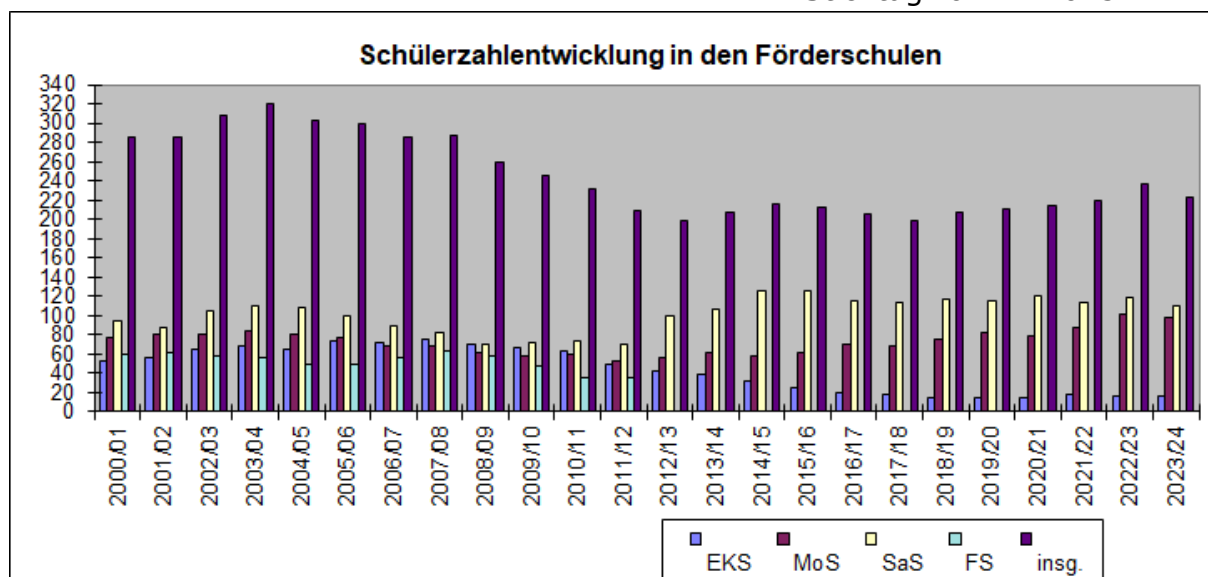
Schuljahr	Schüler*innen insgesamt Sek. I + II	davon mit Migrations- hintergrund	%
2012/13	1.027	55	5
2013/14	997	49	5
2014/15	843	62	7
2015/16	821	63	8
2016/17	811	67	8
2017/18	837	96	11
2018/19	840	89	11
2019/20	776	86	11
2020/21	794	107	13
2021/22	744	108	15
2022/23	761	152	20
2023/24	767	160	21
Durchschnitt 2012/13 - 2023/24	835	91	11

4 Förderschulen

Schülerzahlentwicklung in den Schuljahren 2000/01 bis 2023/24

Schuljahr	EKS	MoS	SaS	FS	insg.
2000/01	53	78	95	60	286
2001/02	57	81	87	61	286
2002/03	65	80	105	59	309
2003/04	69	85	111	56	321
2004/05	65	81	108	49	303
2005/06	73	77	99	50	299
2006/07	72	68	89	57	286
2007/08	75	68	82	63	288
2008/09	70	61	71	58	260
2009/10	67	59	72	47	245
2010/11	63	60	74	35	232
2011/12	50	53	71	36	210
2012/13	42	57	100	----	199
2013/14	39	61	107	----	207
2014/15	32	58	126	----	216
2015/16	25	61	126	----	212
2016/17	20	70	116	----	206
2017/18	18	68	113	----	199
2018/19	14	75	118	----	207
2019/20	14	82	115	----	211
2020/21	15	79	120	----	214
2021/22	19	87	113	----	219
2022/23	17	101	119	----	237
2023/24	16	98	110	----	224

Stichtag: 01.11.2023



Erich Kästner-Schule

Einzugsbereiche der Erich Kästner-Schule				
Schuljahr	Schüler*innen aus der Stadt Marburg	Schüler*innen aus dem LK Marburg- Biedenkopf	Schüler*innen aus anderen Landkreisen	Schüler*innen sowie Gruppen insgesamt
2012/13	13 (31%)	28 (67%)	1 (2%)	42 / 7
2013/14	12 (31%)	26 (67%)	1 (2%)	39 / 6
2014/15	10 (31%)	21 (66%)	1 (3%)	32 / 5
2015/16	5 (20%)	17 (68%)	3 (12%)	25 / 4
2016/17	7 (35%)	10 (50%)	3 (15%)	20 / 3
2017/18	4 (22%)	14 (78%)	0 (0%)	18 / 3
2018/19	4 (29%)	10 (71%)	0 (0%)	14 / 3
2019/20	5 (36%)	8 (57%)	1 (7%)	14 / 2
2020/21	5 (33%)	8 (53%)	2 (13%)	15 / 2
2021/22	6 (32%)	11 (58%)	2 (11%)	19 / 3
2022/23	7 (41%)	8 (47%)	2 (12%)	17 / 2
2023/24	7 (44%)	8 (50%)	1 (6%)	16 / 3

Schule am Schwanhof

Einzugsbereiche der Schule am Schwanhof				
Schuljahr	Schüler*innen aus der Stadt Marburg	Schüler*innen aus dem LK Marburg- Biedenkopf	Schüler*innen aus anderen Landkreisen	Schüler*innen sowie Gruppen insgesamt
2012/13	96 (96%)	3 (3%)	1 (1%)	100 / 9
2013/14	103 (96%)	3 (3%)	1 (1%)	107 / 11
2014/15	120 (95%)	6 (5%)	0 (0%)	126 / 11
2015/16	116 (92%)	8 (6%)	2 (2%)	126 / 12
2016/17	100 (86%)	16 (14%)	0 (0%)	116 / 11
2017/18	103 (91%)	10 (9%)	0 (0%)	113 / 12
2018/19	112 (95%)	6 (5%)	0 (0%)	118 / 14
2019/20	108 (94%)	7 (6%)	0 (0%)	115 / 12
2020/21	111 (93%)	9 (7%)	0 (0%)	120 / 12
2021/22	104 (92%)	8 (7%)	1 (1%)	113 / 12
2022/23	110 (92%)	8 (7%)	1 (1%)	119 / 13
2023/24	99 (90%)	10 (9%)	1 (1%)	110 / 12

Mosaikschule

Einzugsbereiche der Mosaikschule				
Schuljahr	Schüler*innen aus der Stadt Marburg	Schüler*innen aus dem LK Marburg- Biedenkopf	Schüler*innen aus anderen Landkreisen	Schüler*innen sowie Gruppen insgesamt
2012/13	43 (75%)	14 (25%)	0 (0%)	57 / 8
2013/14	45 (74%)	16 (26%)	0 (0%)	61 / 7
2014/15	43 (74%)	15 (26%)	0 (0%)	58 / 7
2015/16	47 (77%)	14 (23%)	0 (0%)	61 / 7
2016/17	51 (73%)	19 (27%)	0 (0%)	70 / 7
2017/18	53 (78%)	15 (22%)	0 (0%)	68 / 7
2018/19	61 (81%)	14 (19%)	0 (0%)	75 / 7
2019/20	62 (76%)	19 (23%)	1 (1%)	82 / 8
2020/21	59 (75%)	19 (24%)	1 (1%)	79 / 9
2021/22	67 (77%)	20 (23%)	0 (0%)	87 / 10
2022/23	80 (79%)	20 (20%)	1 (1%)	101 / 10
2023/24	81 (83%)	17 (17%)	0 (0%)	98 / 11

5 Berufliche Schulen

Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24

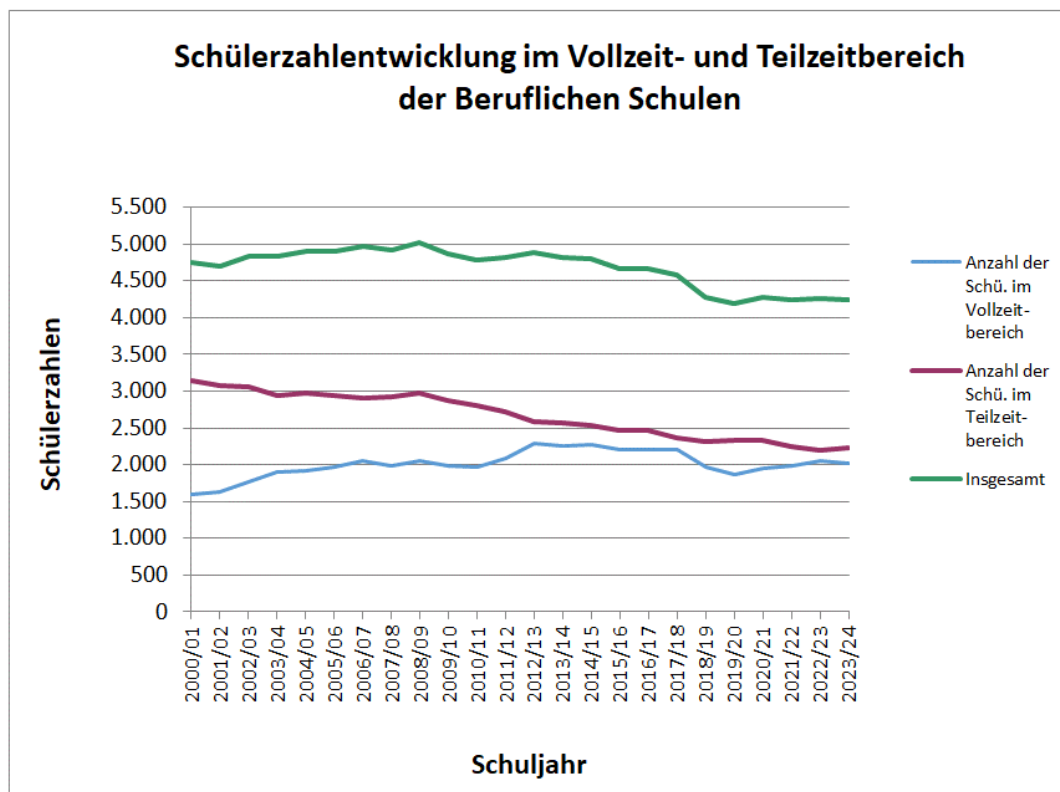
Schulformen	Adolf-Reichwein-Schule	Kauf-männische Schulen	Käthe-Kollwitz-Schule	insgesamt
InteA (Integration und Abschluss)	145 / 7	57 / 3		202 / 10
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung	25 / 2	24 / 2	33 / 2	82 / 6
Zweijährige Berufsfachschule	52 / 4	51 / 3	129 / 6	232 / 13
Zweijährige Höhere Berufsfachschule, die auf einem Mittleren Abschluss aufbaut	168 / 8	37 / 2	108 / 5	313 / 15
Fachschule für Sozialwesen, Hotelfachschule			243 / 13	243 / 13
Fachoberschule	72 / 4	172 / 8	208 / 10	452 / 22
Berufliches Gymnasium	180	318		498
Vollzeitschulen	642 / 25	659 / 18	721 / 36	2.022 / 79

Berufsschule	882 / 54	974 / 52	236 / 16	2.092 / 122
Berufsgrundbildungsjahr (kooperative Form)				0 / 0
Fachschule (3. Ausbildungsabschnitt f. Sozialwesen = Berufspraktikanten) sowie Fachschule - Teilzeitausbildung			130 / 7	130 / 7
Teilzeitschulen	882 / 54	974 / 52	366 / 23	2.222 / 129
insgesamt	1.524 / 79	1.633 / 70	1.087 / 59	4.244 / 208

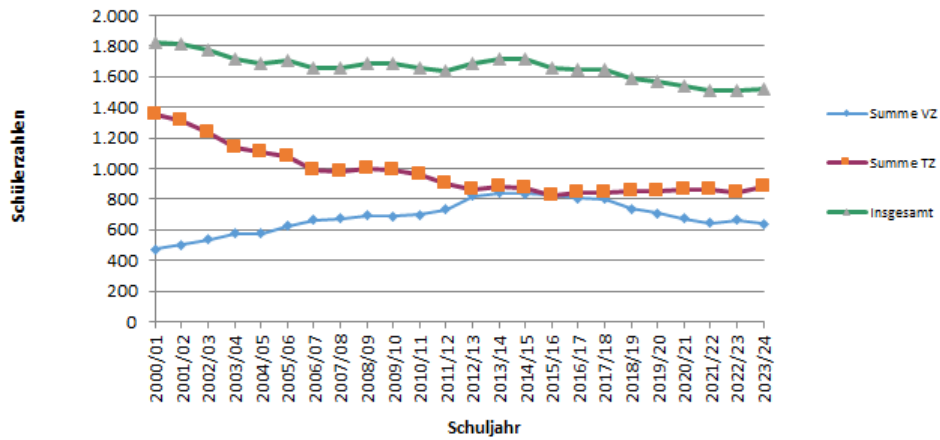
Stichtag 01.11.2023

Schülerzahlentwicklung in den Schuljahren 2000/01 bis 2023/24

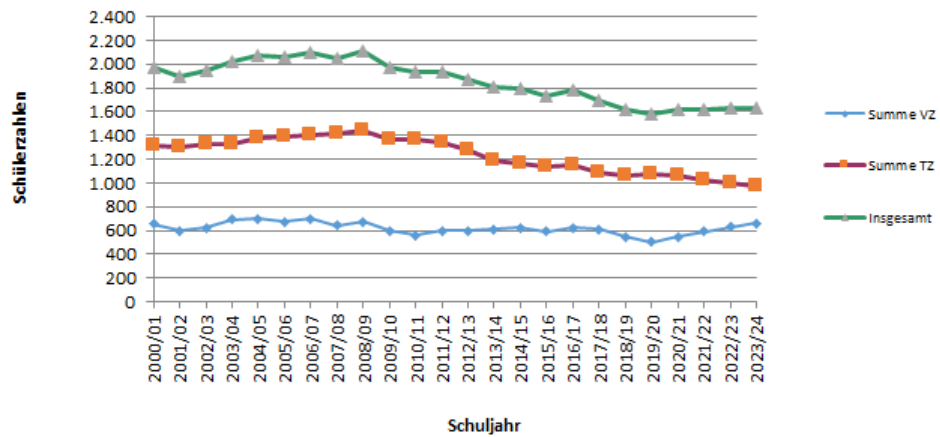
Schuljahr	ARS			KSM			KKS			ARS + KSM + KKS		
	Vollzeit	Teilzeit	insg.	Vollzeit	Teilzeit	insg.	Vollzeit	Teilzeit	insg.	Vollzeit	Teilzeit	insg.
2000/01	471 / 18	1.350 / 63	1.821 / 81	655 / 24	1.317 / 68	1.972 / 92	472 / 27	479 / 27	951 / 54	1.598 / 69	3.146 / 158	4.744 / 227
2001/02	504 / 18	1.314 / 62	1.818 / 80	600 / 23	1.296 / 71	1.896 / 94	525 / 29	460 / 27	985 / 56	1.629 / 70	3.070 / 160	4.699 / 230
2002/03	539 / 18	1.235 / 73	1.774 / 91	624 / 23	1.328 / 71	1.952 / 94	602 / 31	498 / 27	1.100 / 58	1.765 / 72	3.061 / 171	4.826 / 243
2003/04	576 / 20	1.137 / 60	1.713 / 80	691 / 25	1.331 / 69	2.022 / 94	626 / 33	478 / 32	1.104 / 65	1.893 / 78	2.946 / 161	4.839 / 239
2004/05	577 / 21	1.106 / 70	1.683 / 91	699 / 26	1.380 / 69	2.079 / 95	648 / 35	483 / 31	1.131 / 66	1.924 / 82	2.969 / 170	4.893 / 252
2005/06	625 / 23	1.080 / 65	1.705 / 88	676 / 26	1.385 / 70	2.061 / 96	666 / 36	472 / 31	1.138 / 67	1.967 / 85	2.937 / 166	4.904 / 251
2006/07	664 / 24	993 / 59	1.657 / 83	698 / 27	1.406 / 70	2.104 / 97	688 / 37	511 / 30	1.199 / 67	2.050 / 88	2.910 / 159	4.960 / 247
2007/08	674 / 24	985 / 60	1.659 / 84	641 / 26	1.411 / 69	2.052 / 95	673 / 35	527 / 31	1.200 / 66	1.988 / 85	2.923 / 160	4.911 / 245
2008/09	695 / 23	996 / 54	1.691 / 77	674 / 25	1.436 / 70	2.110 / 95	687 / 36	536 / 33	1.223 / 69	2.056 / 84	2.968 / 157	5.024 / 241
2009/10	689 / 22	993 / 53	1.682 / 75	600 / 22	1.369 / 69	1.969 / 91	696 / 36	518 / 34	1.214 / 70	1.985 / 80	2.880 / 156	4.865 / 236
2010/11	697 / 21	957 / 53	1.654 / 74	559 / 22	1.370 / 70	1.929 / 92	714 / 38	480 / 31	1.194 / 69	1.970 / 81	2.807 / 154	4.777 / 235
2011/12	731 / 22	906 / 46	1.637 / 68	599 / 20	1.341 / 70	1.940 / 90	754 / 36	481 / 32	1.235 / 68	2.084 / 78	2.728 / 148	4.812 / 226
2012/13	823 / 24	860 / 46	1.683 / 70	598 / 20	1.273 / 75	1.871 / 95	876 / 40	446 / 30	1.322 / 70	2.297 / 84	2.579 / 151	4.876 / 235
2013/14	839 / 24	879 / 48	1.718 / 72	610 / 23	1.194 / 73	1.804 / 96	801 / 39	490 / 31	1.291 / 70	2.250 / 86	2.563 / 152	4.813 / 238
2014/15	835 / 24	877 / 52	1.712 / 76	622 / 25	1.168 / 72	1.790 / 97	816 / 39	481 / 28	1.297 / 67	2.273 / 88	2.526 / 152	4.799 / 240
2015/16	826 / 26	826 / 50	1.652 / 76	593 / 18	1.133 / 67	1.726 / 85	785 / 37	505 / 27	1.290 / 64	2.204 / 81	2.464 / 144	4.668 / 225
2016/17	807 / 27	839 / 51	1.646 / 78	622 / 20	1.155 / 68	1.777 / 88	775 / 36	464 / 25	1.239 / 61	2.204 / 83	2.458 / 144	4.662 / 227
2017/18	800 / 29	845 / 49	1.645 / 78	611 / 19	1.085 / 68	1.696 / 87	794 / 36	443 / 25	1.237 / 61	2.205 / 84	2.373 / 142	4.578 / 226
2018/19	739 / 23	849 / 51	1.588 / 74	548 / 14	1.068 / 65	1.616 / 79	684 / 33	392 / 23	1.076 / 56	1.971 / 70	2.309 / 139	4.280 / 209
2019/20	710 / 25	855 / 49	1.565 / 74	506 / 14	1.070 / 64	1.576 / 78	655 / 33	402 / 24	1.057 / 57	1.871 / 72	2.327 / 137	4.198 / 209
2020/21	675 / 23	866 / 51	1.541 / 74	546 / 15	1.067 / 60	1.613 / 75	732 / 34	392 / 22	1.124 / 56	1.953 / 72	2.325 / 133	4.278 / 205
2021/22	645 / 25	864 / 51	1.509 / 76	591 / 15	1.022 / 58	1.613 / 73	752 / 36	369 / 22	1.121 / 58	1.988 / 76	2.255 / 131	4.243 / 207
2022/23	663 / 25	847 / 53	1.510 / 78	632 / 16	998 / 55	1.630 / 71	753 / 37	358 / 21	1.111 / 58	2.048 / 78	2.203 / 129	4.251 / 207
2023/24	642 / 25	882 / 54	1.524 / 79	659 / 18	974 / 52	1.633 / 70	721 / 36	366 / 23	1.087 / 59	2.022 / 79	2.222 / 129	4.244 / 208



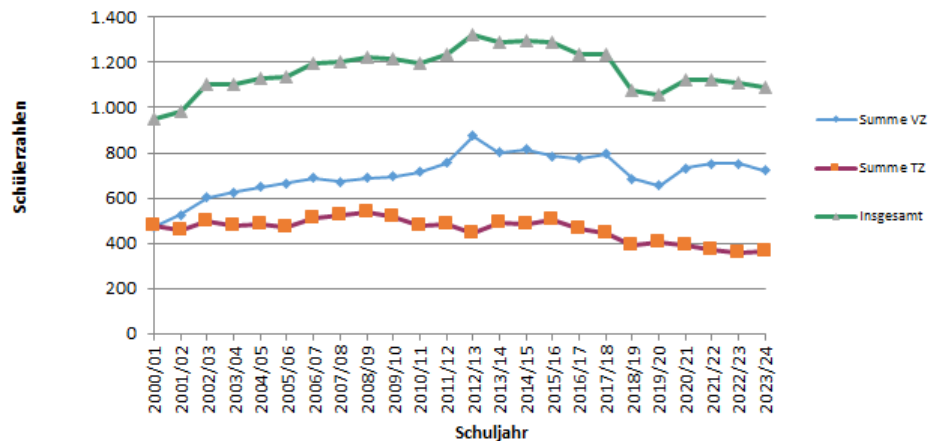
Schülerzahlentwicklung in der ARS (Vollzeit / Teilzeit)



Schülerzahlentwicklung in der KSM (Vollzeit / Teilzeit)

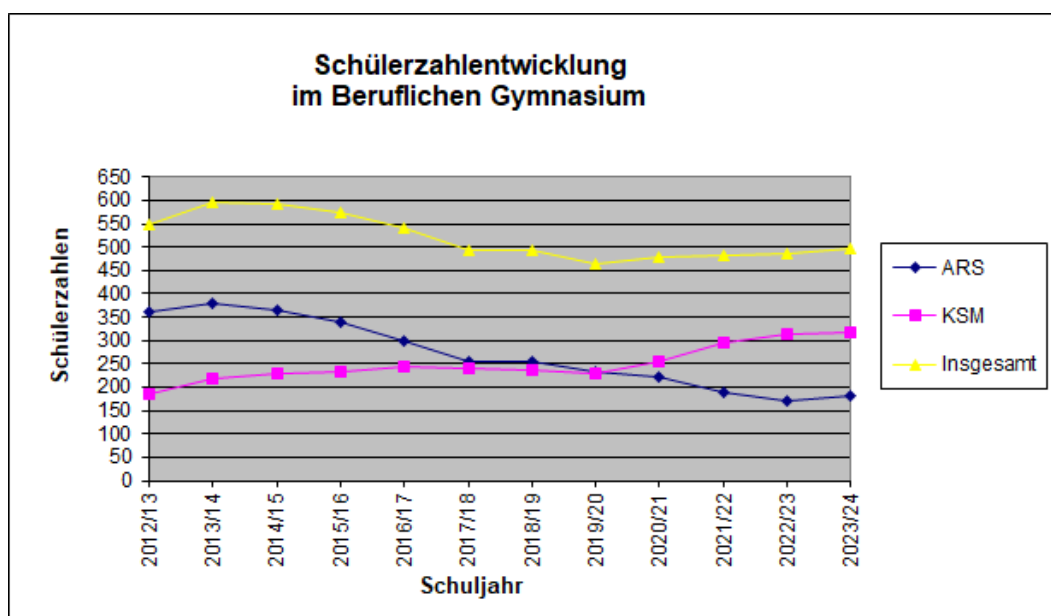


Schülerzahlentwicklung in der KKS (Vollzeit / Teilzeit)



Schülerzahlentwicklung im Beruflichen Gymnasium in den Schuljahren 2012/13 bis 2023/24

Schuljahr	ARS	KSM	Insgesamt
2012/13	361	187	548
2013/14	378	220	598
2014/15	366	228	594
2015/16	341	233	574
2016/17	298	243	541
2017/18	255	239	494
2018/19	255	237	492
2019/20	233	231	464
2020/21	223	256	479
2021/22	188	296	484
2022/23	171	315	486
2023/24	180	318	498



Fachrichtungen und Schwerpunkte im Beruflichen Gymnasium:

Schule	Fachrichtung	Schwerpunkt
Adolf-Reichwein-Schule	Technik	- Bautechnik - Chemietechnik - praktische Informatik - Gestaltungs- und Medientechnik
Kaufmännische Schulen der Universitätsstadt Marburg	Wirtschaft	
	Gesundheit und Soziales	- Gesundheit - Erziehungswissenschaften

Neuordnung der hessischen Berufsschulstandorte

In der letzten statistischen Fortschreibung für das Schuljahr 2022/23 wurde ausführlich darüber berichtet, dass das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen (bisheriges Hessisches Kultusministerium) aufgrund der hessenweit zurückgegangenen Schülerzahlen im Bereich der dualen Ausbildung an **einem neuen Standortkonzept „Die zukunftsfähige Berufsschule“** arbeitet. Dieses soll **ab dem Schuljahr 2025/26** gelten und den Fortbestand aller Ausbildungsberufe in Hessen sichern.

Eine Änderung der sog. „Klassengrößenverordnung“ wurde bereits in 2023 veranlasst. Demnach gilt nicht mehr die bisherige einheitliche Klassenmindestgröße von 15 Schüler*innen im Bereich der Berufsschule, sondern die folgende Staffelung nach Ausbildungsjahren:

- 1. Ausbildungsjahr = 12 Schüler*innen,**
- 2. Ausbildungsjahr = 9 Schüler*innen,**
- 3. Ausbildungsjahr = 8 Schüler*innen,**
- 4. Ausbildungsjahr = 5 Schüler*innen.**

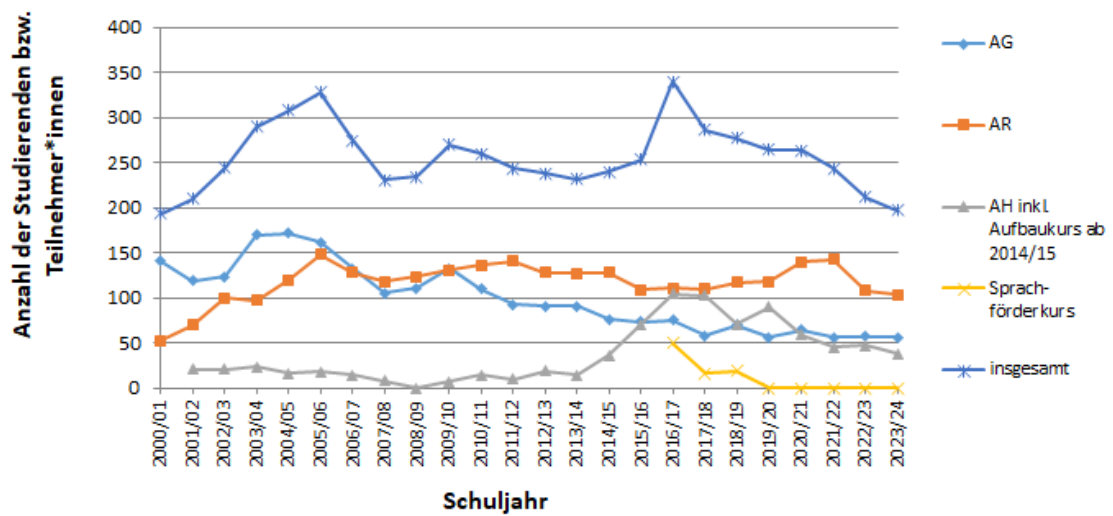
Eine Neufassung der bisherigen Verordnung über die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsberufe zu den jeweiligen Schulstandorten wurde dem Fachdienst Schulverwaltung bisher noch nicht bekannt gegeben.

Aufgrund des für Marburg gemeldete Bedarfs an Berufsschulplätzen hat das zuständige Ministerium ab dem Schuljahr 2024/2025 die Genehmigung erteilt, eine **Fachklasse** für den Ausbildungsberuf Pharmakant*in dauerhaft an der **Adolf-Reichwein-Schule** einzurichten. Ab dem Ausbildungsjahr 2024 können Auszubildende dieses Berufes daher in Marburg beschult werden.

6 Schulen für Erwachsene

Schuljahr	AG	AR	AH		Sprach- förder- kurs	insg.
2000/01	141 / 9	52 / 5				193 / 14
2001/02	119 / 9	70 / 4	21 / 1			210 / 14
2002/03	123 / 7	100 / 5	21 / 1			244 / 13
2003/04	170 / 9	97 / 5	23 / 1			290 / 15
2004/05	172 / 10	120 / 5	16 / 1			308 / 16
2005/06	162 / 8	148 / 6	18 / 1			328 / 15
2006/07	132 / 8	128 / 7	14 / 1			274 / 16
2007/08	105 / 7	118 / 7	8 / 1			231 / 15
2008/09	111 / 7	123 / 7	0 / 0			234 / 14
2009/10	132 / 9	131 / 8	7 / 1			270 / 18
2010/11	110 / 8	136 / 7	14 / 1			260 / 16
2011/12	92 / 6	141 / 7	10 / 1			243 / 14
2012/13	91 / 5	128 / 7	19 / 1			238 / 13
2013/14	91 / 6	127 / 7	14 / 1			232 / 14
			Auf- bau- kurs	AH- Kurs		
2014/15	76 / 4	128 / 7	26 / 1	10 / 1		240 / 13
2015/16	73 / 4	109 / 6	45 / 2	26 / 1		253 / 13
2016/17	75 / 4	111 / 6	20 / 1	84 / 3	50 / 2	340 / 16
2017/18	58 / 3	110 / 6	0 / 0	102 / 5	16 / 1	286 / 15
2018/19	70 / 4	117 / 6	0 / 0	71 / 3	19 / 1	277 / 14
2019/20	56 / 3	118 / 6	0 / 0	90 / 4	0 / 0	264 / 13
2020/21	64 / 3	140 / 7	0 / 0	59 / 3	0 / 0	263 / 13
2021/22	56 / 3	142 / 7	0 / 0	45 / 3	0 / 0	243 / 13
2022/23	57 / 3	108 / 6	0 / 0	47 / 3	0 / 0	212 / 12
2023/24	56 / 3	103 / 6	0 / 0	38 / 3	0 / 0	197 / 12

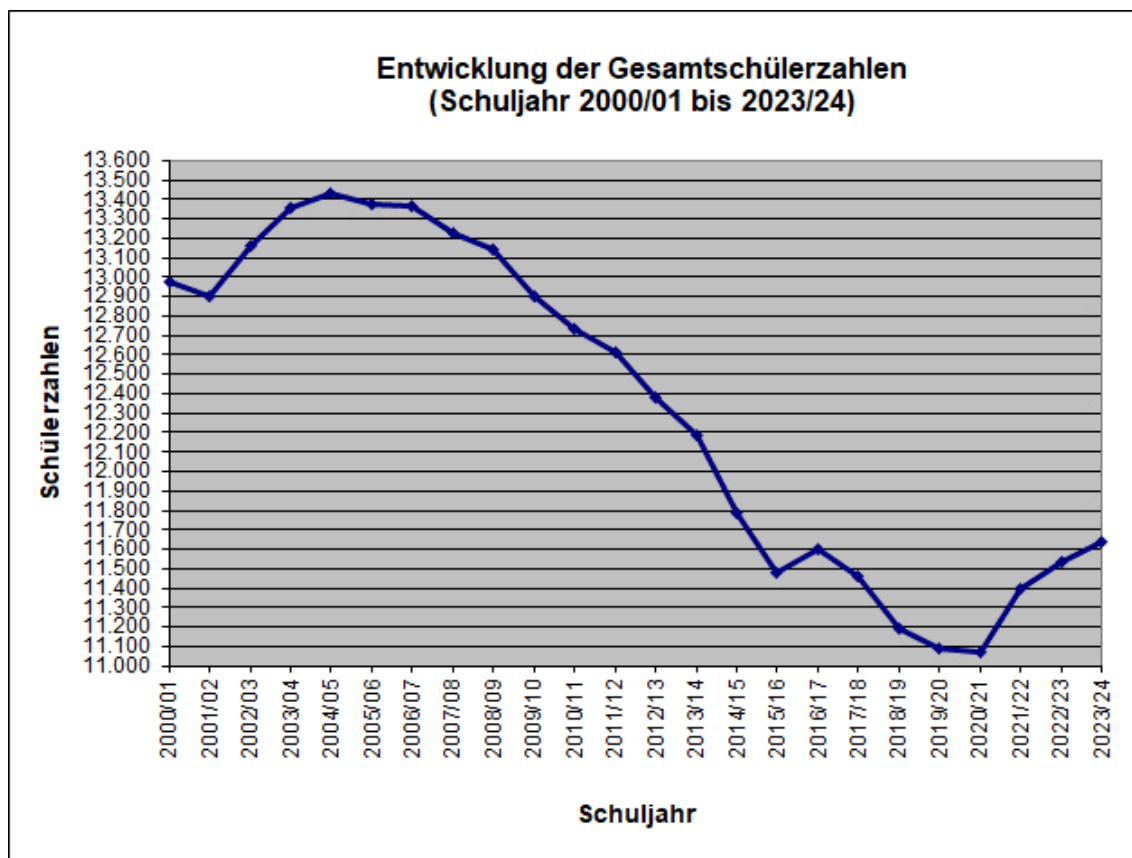
Entwicklung der Anzahl der Studierenden bzw. Teilnehmer*innen in den Schulen für Erwachsene



7 Gesamtschülerzahlen aller Schulen der Stadt Marburg

Schuljahr	Schulform						Summe
	Grund- schulen	Förderstufe Hauptschulzweig Realschulzweig Mittelstufenschule Integrierte Gesamtschule	Gymnasien (Sek. I und Sek. II)	Berufliche Schulen	Förder- schulen	Schulen für Erwachsene	
1980/81	2.268	2.604	3.794	5.655	337	302	14.960
1990/91	2.129	1.599	2.727	4.578	222	343	11.598
2000/01	2.387	2.125	3.243	4.744	286	193	12.978
2001/02	2.302	2.167	3.241	4.699	286	210	12.905
2002/03	2.297	2.262	3.225	4.826	309	244	13.163
2003/04	2.242	2.301	3.363	4.839	321	290	13.356
2004/05	2.257	2.197	3.476	4.893	303	308	13.434
2005/06	2.204	2.077	3.561	4.904	299	328	13.373
2006/07	2.167	1.984	3.693	4.960	286	274	13.364
2007/08	2.090	1.926	3.785	4.911	288	231	13.231
2008/09	1.974	1.866	3.787	5.024	260	234	13.145
2009/10	1.934	1.838	3.750	4.865	245	270	12.902
2010/11	1.929	1.839	3.695	4.777	232	260	12.732
2011/12	1.925	1.815	3.616	4.812	201	243	12.612
2012/13	1.936	1.723	3.411	4.876	199	238	12.383
2013/14	1.909	1.657	3.364	4.813	207	232	12.182
2014/15	1.921	1.645	2.966	4.799	216	240	11.787
2015/16	1.910	1.522	2.913	4.668	212	253	11.478
2016/17	1.973	1.498	2.925	4.662	206	340	11.604
2017/18	2.049	1.427	2.921	4.578	199	286	11.460
2018/19	1.992	1.495	2.937	4.280	207	277	11.188
2019/20	2.000	1.528	2.886	4.198	211	264	11.087
2020/21	1.941	1.480	2.897	4.278	214	263	11.073
2021/22	2.124	1.469	3.099	4.243	219	243	11.397
2022/23	2.248	1.493	3.096	4.251	237	212	11.537
2023/24	2.361	1.481	3.130	4.244	224	197	11.637

Diff. 2023/24 im Vergleich zu 2022/23	113	-12	34	-7	-13	-15	100
---	-----	-----	----	----	-----	-----	-----



Gesamtschülerzahlen mit geschlechtsspezifischer Aufteilung

Schülerzahlen Schuljahr 2023/24 per Stichtag 01.11.2023: Aufteilung nach Schulformen und Geschlecht																																							
	Grundschulen				DJK in GS und weiterf. Bereich			Förderstufe und Jgst. 5 + 6 der OUS			Mittelstufen- schule (Jgst. 5 - 7)			MSPB bzw. Hauptschul- zweig			MSMB bzw. Realschul- zweig			Integrierte Gesamtschule				Gymnasien				Förder- schulen				Berufliche Schulen (inkl. InteA)				Schulen für Erwachsene			
Schule	insg.	m	w	d	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	insg.	m	w	d	insg.	m	w	d	insg.	m	w	insg.	m	w	d	insg.	m	w		
BGS	140	88	52		12	7	5																																
GHS	101	46	54	1																																			
ALS	480	251	229		32	15	17																																
VGW (Standort Cyriaxw.)	54	28	26																																				
VGW (Standort Einhsn.)	66	39	27																																				
GS Ma.	138	71	67																																				
GS Mi.	120	56	64																																				
TFS	124	62	62																																				
WW	168	81	87		15	13	2																																
GSS	163	82	81																																				
OUS 6jährige GS	170	83	87		22	14	8	67	36	31																													
EKS	249	125	124																							16	7	9											
EvB	61	34	27		46	29	17	110	55	55				64	39	25	222	108	114																				
SvB	205	92	113		74	39	35				160	90	70	45	26	19	117	56	61																				
AH																																				38	17	21	
AR																																				103	55	48	
RGS					21	13	8													596	316	279	1																
MLS					17	11	6																	1.175	592	583													
GP					31	20	11																		736	349	387												
ES					11	8	3																		1.160	499	661												
AG																																				56	28	28	
ARS																																							
KSM																																							
KKS																																							
SaS																																							
MoS																																							
Summe	2.239	1.138	1.100	1	281	169	112	177	91	86	160	90	70	109	65	44	339	164	175	596	316	279	1	3.071	1.440	1.631	0	224	147	77	4.244	2.435	1.808	1	197	100	97		
%-Anteil Schulf.		51	49	0		60	40		51	49		56	44		60	40		48	52		53	47	0		47	53	0		66	34		57	43	0		51	49		

Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24: 11.637
davon männlich: 6.155 (= 52,89 %)
davon weiblich: 5.479 (= 47,08 %)
davon divers: 3 (= 0,03%)

8 Schülerzahlen der Marburger Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2023/24

Marburger Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2023/24 (Stichtag: 01.11.2023)

Schule	Schulform / Förderschwerpunkte	Schulträger	Schüler- und Klassen- bzw. Kurs- zahlen (ohne Oberstufen- Kurse)	Anzahl der Schüler*innen, für die Leistungen nach dem ESchFG gewährt werden (= Schüler*innen mit Wohnsitz in Marburg) *
Freie Schule Marburg e. V.	Ersatzschule in freier Trägerschaft mit den Jgst. 1 - 4 (Grundschule) und Jgst. 5 + 6 (Förderstufe)	Verein Freie Schule Marburg e. V.	47 / 2	15
Freie Waldorfschule	Integrierte Schule besonderer pädagogischer Prägung mit staatlich anerkannter gymnasialer Oberstufe	Verein für Waldorf- pädagogik e. V.	435 / 11	251
Steinmühle	Staatlich anerkanntes Gymnasium mit Internat und bilinguale Grundschule (Ersatzschule)	Steinmühle e. V.	822 / 24	463
Anna-Freud-Schule	Schule für Kranke (Förderschule)	Landeswohlfahrts- verband Hessen	82 / 12	
Bettina-von-Arnim- Schule	Heilpädagogische Schule auf antro- posophischer Grundlage, staatlich genehmigte Ersatzschule, Förderschwerpunkte: geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Lernen, emotionale und soziale Entwicklung	Verein für Heilende Erziehung Marburg e. V.	150 / 16	73
Carl-Strehl-Schule	Schule für Blinde und Sehbehinderte	Deutsche Blinden- studienanstalt e. V.	294 / 13	33
Daniel-Cederberg- Schule	Private, staatlich anerkannte Ersatzförderschule Förderschwerpunkte: körperliche und motorische Entwicklung, geistige Entwicklung	Kerstin-Heim e. V.	44 / 6	2
Julie-Spannagel- Schule	Ersatzschule mit den Förderschwerpunkten emotionale und soziale Entwicklung und Schule für psychisch kranke Schüler*innen	St. Elisabeth-Verein Marburg	91 / 11	11
Schule am Ortenberg	Förderschule für Kranke	Land Hessen	80 / 12	
Montessorischule	6-jährige Grundschule mit Sekundarstufe I ab Jgst. 7 (ab Schuljahr 2021/22) und Ganztagsangebot	Deutsche Blinden- studienanstalt e. V.	90 / 5	59
Summe			2.135 / 112	907

* Stand: Mai 2024

9 Abkürzungsverzeichnis

*	Kombination von Schuljahrgängen
ALS	Astrid-Lindgren-Schule
ARS	Adolf-Reichwein-Schule
ASM	Abendschulen Marburg
BFZ	Beratungs- und Förderzentrum
BGS	Brüder-Grimm-Schule
BiBaP	Bildungsbauprogramm
BS	Berufliche Schulen
DIK	Deutsch-Intensiv-Klasse(n)
EKS	Erich Kästner-Schule
ES	Elisabethschule
ESE	Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
ESchFG	Ersatzschulfinanzierungsgesetz
Est.	Eingangsstufe
EvB	Emil-von-Behring-Schule
Fö.	Förderstufe
FöSch.	Förderschulen
FS	Fronhofs Schule (zum Ende des Schuljahres 2011/12 aufgelöst)
GE	Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
GHS	Gerhart-Hauptmann-Schule
GP	Gymnasium Philippinum
GS	Grundschule
GS Cyriaxw.	Verbund Grundschulen West – Beschulungsort Cyriaxweimar
GS Elnhsn.	Verbund Grundschulen West – Beschulungsort Elnhausen
GS Ma.	Grundschule Marbach
GS Mi.	Grundschule Michelbach
GS Wehrshsn.	Verbund Grundschulen West – Beschulungsort Wehrshausen (zum Ende des Schuljahres 2019/20 aufgelöst)
GSS	Geschwister-Scholl-Schule
GTA	Ganztagsangebot
GU	Gemeinsamer Unterricht
Gymn.	Gymnasium/Gymnasien
HESIS	Hessisches Schulinformationssystem
HKM	Hessisches Kultusministerium (ab Januar 2024: Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen)
HÖR	Förderschwerpunkt Hören
HS	Hauptschule
IB	Inklusive Beschulung
IGS	Integrierte Gesamtschule
InteA	Integration und Abschluss (Deutsch-Intensiv-Klassen an beruflichen Schulen)

Jgst.	Jahrgangsstufe
KKS	Käthe-Kollwitz-Schule
KME	Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
KSM	Kaufmännische Schulen der Universitätsstadt Marburg
LER	Förderschwerpunkt Lernen
LK	Landkreis
LUSD	Lehrer- und Schülerdatenbank
MLS	Martin-Luther-Schule
MoS	Mosaikschule
MSMB	Mittelstufenschule – Mittlerer Bildungsgang
MSPB	Mittelstufenschule – Praktischer Bildungsgang
MSS	Mittelstufenschule
OUS	Otto-Ubbelohde-Schule
PUSCH	Praxis und Schule (ab Schuljahr 2022/23 nur noch in allgemeinbildenden weiterführenden Schulen – nicht mehr in beruflichen Schulen)
RGS	Richtsberg-Gesamtschule
RS	Realschule
SaS	Schule am Schwanhof, Beratungs- und Förderzentrum Pestalozzi
Schü.	Schüler*in / Schüler*innen
SEH	Förderschwerpunkt Sehen
Sek. I	Sekundarstufe I
Sek. II	Sekundarstufe II
SPR	Sprachheilförderung
SSA	Staatliches Schulamt Marburg
SvB	Sophie-von-Brabant-Schule
TFS	Tausendfüßler-Schule
TZ	Teilzeit
VGW	Verbund Grundschulen West – Beschulungsorte Cyriaxweimar, Elnhausen und Wehrshausen (ab Schuljahr 2020/21 ohne Wehrshausen)
VKI.	Vorklasse
Vorl.-Kurs	Vorlaufkurs
VZ	Vollzeit
WW	Waldschule Wehrda